



Epson AcuLaser C3900 Series

Referenzhandbuch

NPD4279-02 DE

Urheberrechtshinweis

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Alle enthaltenen Informationen werden ohne Rücksicht auf die Patentlage mitgeteilt. Für etwaige Schäden, die aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen entstehen, wird nicht gehaftet.

Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden, sowie (ausgenommen USA) wegen Nichteinhaltung der Betriebs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation und ihre Tochtergesellschaften haften nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn diese nicht originale Epson-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

EPSON ist eine eingetragene Marke und Epson AcuLaser ist eine Marke oder eingetragene Marke der Seiko Epson Corporation.

Software-Lizenzvertrag

Dieses Produktpaket enthält die folgenden von Seiko Epson Corporation (Epson) gelieferten Materialien: Software, die als Teil des Drucksystems enthalten ist, die digital codierten maschinell lesbaren Outline-Daten im speziellen Format und in der verschlüsselten Form („Font-Programme“), andere Software, die in einem Computersystem zur Verwendung in Verbindung mit der Drucks-Software läuft („Host-Software“) und zugehörige schriftliche Materialien zur Erklärung („Dokumentation“). Der Ausdruck „Software“ wird verwendet, um Druck-Software, Font-Programme und/oder Host-Software zu beschreiben, und enthält außerdem alle Upgrades, modifizierte Versionen, Ergänzungen und Kopien der Software.

Die Lizenz für die Software wird Ihnen unter den Bedingungen dieses Vertrages gegeben. Epson gewährt Ihnen eine nicht-exklusive Unterlizenz zur Verwendung der Software und Dokumentation, unter der Bedingung, dass Sie dem Folgenden zustimmen:

1. Sie dürfen die Druck-Software und die zugehörigen Font-Programme zur Bildgebung für das (die) lizenzierte(n) Ausgabegerät(e) nur für interne geschäftliche Zwecke verwenden.
2. Neben der Lizenz für Font-Programme wie in Abschnitt 1 („Druck-Software“) oben dargelegt, können Sie Roman Font-Programme verwenden, um Gewichte, Stile und Versionen von Buchstaben, Ziffern, Zeichen und Symbolen („Schriften“) auf dem Display oder Monitor für Ihre eigenen internen geschäftlichen Zwecke zu reproduzieren.

3. Sie dürfen eine Sicherungskopie der Host-Software erstellen, vorausgesetzt dass Ihre Sicherungskopie nicht auf einem anderen Computer installiert oder verwendet wird. Ungeachtet der oben genannten Einschränkungen dürfen Sie die Host-Software auf beliebig vielen Computern installieren, wenn sie lediglich zum Drucken mit einem oder mehreren Druck-Systeme, auf denen die Druck-Software ausgeführt wird, verwendet wird.
4. Sie können ihre Rechte aus diesem Vertrag auf einen Rechtsnachfolger aller Rechte und Interessen an solcher Software und Dokumentation übertragen („Rechtsnachfolger“), vorausgesetzt dass Sie alle Kopien solcher Software und Dokumentation an den Rechtsnachfolger übertragen und der Rechtsnachfolger allen Bedingungen dieses Abkommens zustimmt.
5. Sie verpflichten sich, die Software und Dokumentation nicht zu ändern, anzupassen oder zu übersetzen.
6. Sie sind damit einverstanden, dass Sie nicht versuchen werden, die Software zu verändern, zu disassemblieren, zu entschlüsseln, Reverse Engineering auszuführen oder sie zu dekompileieren.
7. Die Inhaberschaft der Software und der Dokumentation und Vervielfältigungen davon verbleiben bei Epson.
8. Marken werden in Übereinstimmung mit akzeptierter Markennutzung verwendet werden, einschließlich der Identifizierung des Namens des Markeninhabers. Markenzeichen dürfen nur zur Identifikation der von der Software erzeugten Druckausgabe verwendet werden. Eine solche Verwendung von Markenzeichen gibt Ihnen keine Eigentumsrechte an dieser Marke.
9. Sie dürfen keine Kopien der Software vermieten, verpachten, unterlizenzieren, verleihen oder übertragen, welche der Lizenznehmer nicht verwendet, oder Software die auf jeglichen nicht verwendeten Medien enthalten ist, es sei denn als Teil der permanenten Übertragung aller Software und Dokumentation wie oben beschrieben.
10. In keinem Fall wird Epson oder sein Lizenzgeber Ihnen gegenüber für jegliche Folgeschäden, zufällige INDIREKTE, STRAF- oder spezielle Schäden, einschließlich entgangenen Gewinns oder Verlusten oder für jegliche Ansprüche Dritter Haftung übernehmen, auch wenn Epson über die Möglichkeit solcher Schäden unterrichtet wurde. Epson oder seiner Lizenzgeber lehnt alle Gewährleistungen hinsichtlich der Software ab, ausdrücklich oder impliziert, einschließlich, ohne Einschränkung gesetzlichen Garantien der Marktgängigkeit, für die Eignung für einen bestimmten Zweck, Titel und Nichtverletzung von Rechten Dritter. Einige Staaten oder Rechtsprechungen erlauben keinen Ausschluss oder die Beschränkung von Neben-, Folge- oder spezielle Schäden, so dass die oben genannten Einschränkungen möglicherweise nicht auf Sie zutreffen.

11. Hinweis für Endnutzer der Regierung: Die Software ist ein „kommerzieller Artikel“ im Sinne der Definition dieses Begriffs unter 48 C.F.R. 2.101, bestehend aus „kommerzielle Computer-Software“ und „kommerzielle Computersoftware-Dokumentation“ entsprechend der Definition dieser Begriffe in 48 C.F.R. 12.212. In Übereinstimmung mit 48 C.F.R. 12.212 und 48 C.F.R. 227.7202-1 bis 227.7202-4, übernehmen Endnutzer der US-Regierung die Software nur mit den hier beschriebenen Rechten.
12. Sie bestätigen, dass Sie die Software in keiner Form unter Verletzung der geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Kontrolle der Ausfuhr jeglichen Ländern ausführen werden.

About Adobe Color Profile

ADOBE SYSTEMS INCORPORATED COLOR PROFILE LICENSE AGREEMENT

NOTICE TO USER: PLEASE READ THIS CONTRACT CAREFULLY. BY USING ALL OR ANY PORTION OF THE SOFTWARE YOU ACCEPT ALL THE TERMS AND CONDITIONS OF THIS SOFTWARE YOU ACCEPT ALL THE TERMS AND CONDITIONS OF THIS AGREEMENT. IF YOU DO NOT AGREE WITH THE TERMS OF THIS AGREEMENT, DO NOT USE THE SOFTWARE.

1. **DEFINITIONS** In this Agreement, “Adobe” means Adobe Systems Incorporated, a Delaware corporation, located at 345 Park Avenue, San Jose, California 95110. “Software” means the software and related items with which this Agreement is provided.
2. **LICENSE** Subject to the terms of this Agreement, Adobe hereby grants you the worldwide, non-exclusive, nontransferable, royalty-free license to use, reproduce and publicly display the Software. Adobe also grants you the rights to distribute the Software only (a) as embedded within digital image files and (b) on a standalone basis. No other distribution of the Software is allowed; including, without limitation, distribution of the Software when incorporated into or bundled with any application software. All individual profiles must be referenced by their ICC Profile description string. You may not modify the Software. Adobe is under no obligation to provide any support under this Agreement, including upgrades or future versions of the Software or other items. No title to the intellectual property in the Software is transferred to you under the terms of this Agreement. You do not acquire any rights to the Software except as expressly set forth in this Agreement.

3. **DISTRIBUTION** If you choose to distribute the Software, you do so with the understanding that you agree to defend, indemnify and hold harmless Adobe against any losses, damages or costs arising from any claims, lawsuits or other legal actions arising out of such distribution, including without limitation, your failure to comply with this Section 3. If you distribute the Software on a standalone basis, you will do so under the terms of this Agreement or your own license agreement which (a) complies with the terms and conditions of this Agreement; (b) effectively disclaims all warranties and conditions, express or implied, on behalf of Adobe; (c) effectively excludes all liability for damages on behalf of Adobe; (d) states that any provisions that differ from this Agreement are offered by you alone and not Adobe and (e) states that the Software is available from you or Adobe and informs licensees how to obtain it in a reasonable manner on or through a medium customarily used for software exchange. Any distributed Software will include the Adobe copyright notices as included in the Software provided to you by Adobe.

4. **DISCLAIMER OF WARRANTY** Adobe licenses the Software to you on an “AS IS” basis. Adobe makes no representation as to the adequacy of the Software for any particular purpose or to produce any particular result. Adobe shall not be liable for loss or damage arising out of this Agreement or from the distribution or use of the Software or any other materials. **ADOBE AND ITS SUPPLIERS DO NOT AND CANNOT WARRANT THE PERFORMANCE OR RESULTS YOU MAY OBTAIN BY USING THE SOFTWARE, EXCEPT FOR ANY WARRANTY, CONDITION, REPRESENTATION OR TERM TO THE EXTENT TO WHICH THE SAME CANNOT OR MAY NOT BE EXCLUDED OR LIMITED BY LAW APPLICABLE TO YOU IN YOUR JURISDICTION, ADOBE AND ITS SUPPLIERS MAKE NO WARRANTIES, CONDITIONS, REPRESENTATIONS OR TERMS, EXPRESS OR IMPLIED, WHETHER BY STATUTE, COMMON LAW, CUSTOM, USAGE OR OTHERWISE AS TO ANY OTHER MATTERS, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO NON-INFRINGEMENT OF THIRD PARTY RIGHTS, INTEGRATION, SATISFACTORY QUALITY OR FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE. YOU MAY HAVE ADDITIONAL RIGHTS WHICH VARY FROM JURISDICTION TO JURISDICTION.** The provisions of Sections 4, 5 and 6 shall survive the termination of this Agreement, howsoever caused, but this shall not imply or create any continued right to use the Software after termination of this Agreement.

5. **LIMITATION OF LIABILITY IN NO EVENT WILL ADOBE OR ITS SUPPLIERS BE LIABLE TO YOU FOR ANY DAMAGES, CLAIMS OR COSTS WHATSOEVER OR ANY CONSEQUENTIAL, INDIRECT, INCIDENTAL DAMAGES, OR ANY LOST PROFITS OR LOST SAVINGS, EVEN IF AN ADOBE REPRESENTATIVE HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH LOSS, DAMAGES, CLAIMS OR COSTS OR FOR ANY CLAIM BY ANY THIRD PARTY. THE FOREGOING LIMITATIONS AND EXCLUSIONS APPLY TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW IN YOUR JURISDICTION. ADOBE'S AGGREGATE LIABILITY AND THAT OF ITS SUPPLIERS UNDER OR IN CONNECTION WITH THIS AGREEMENT SHALL BE LIMITED TO THE AMOUNT PAID FOR THE SOFTWARE.** Nothing contained in this Agreement limits Adobe's liability to you in the event of death or personal injury resulting from Adobe's negligence or for the tort of deceit (fraud). Adobe is acting on behalf of its suppliers for the purpose of disclaiming, excluding and/or limiting obligations, warranties and liability as provided in this Agreement, but in no other respects and for no other purpose.
6. **TRADEMARKS** Adobe and the Adobe logo are the registered trademarks or trademarks of Adobe in the United States and other countries. With the exception of referential use, you will not use such trademarks or any other Adobe trademark or logo without separate prior written permission granted by Adobe.
7. **TERM** This Agreement is effective until terminated. Adobe has the right to terminate this Agreement immediately if you fail to comply with any term hereof. Upon any such termination, you must return to Adobe all full and partial copies of the Software in your possession or control.
8. **GOVERNMENT REGULATIONS** If any part of the Software is identified as an export controlled item under the United States Export Administration Act or any other export law, restriction or regulation (the "Export Laws"), you represent and warrant that you are not a citizen, or otherwise located within, an embargoed nation (including without limitation Iran, Iraq, Syria, Sudan, Libya, Cuba, North Korea, and Serbia) and that you are not otherwise prohibited under the Export Laws from receiving the Software. All rights to use the Software are granted on condition that such rights are forfeited if you fail to comply with the terms of this Agreement.
9. **GOVERNING LAW** This Agreement will be governed by and construed in accordance with the substantive laws in force in the State of California as such laws are applied to agreements entered into and to be performed entirely within California between California residents. This Agreement will not be governed by the conflict of law rules of any jurisdiction or the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods, the application of which is expressly excluded. All disputes arising out of, under or related to this Agreement will be brought exclusively in the state Santa Clara County, California, USA.

10. **GENERAL** You may not assign your rights or obligations granted under this Agreement without the prior written consent of Adobe. None of the provisions of this Agreement shall be deemed to have been waived by any act or acquiescence on the part of Adobe, its agents, or employees, but only by an instrument in writing signed by an authorized signatory of Adobe. When conflicting language exists between this Agreement and any other agreement included in the Software, the terms of such included agreement shall apply. If either you or Adobe employs attorneys to enforce any rights arising out of or relating to this Agreement, the prevailing party shall be entitled to recover reasonable attorneys' fees. You acknowledge that you have read this Agreement, understand it, and that it is the complete and exclusive statement of your agreement with Adobe which supersedes any prior agreement, oral or written, between Adobe and you with respect to the licensing to you of the Software. No variation of the terms of this Agreement will be enforceable against Adobe unless Adobe gives its express consent, in writing, signed by an authorized signatory of Adobe.

ICC Profile for TOYO INK Standard Color on Coated paper (TOYO Offset Coated 2.1)

This ICC Profile (TOYO Offset Coated 2.1) characterizes Japanese offset press on Coated paper and is fully compatible with ICC profile format.

About "TOYO INK Standard Color on Coated paper"

This is the standard for color reproduction of sheet-fed offset press on Coated paper made by TOYO INK MFG.CO., LTD. ("TOYO INK").

This standard is made from printing test with using TOYO INK's sheet-fed offset printing inks and TOYO INK's own printing conditions.

"TOYO INK Standard Color on Coated paper" is compatible with "JAPAN COLOR".

Agreement

1. The reproduction of images on a printer or a monitor using this ICC Profile do not completely match the TOYO INK Standard Color on Coated paper.
2. Any and all copyrights of this ICC Profile shall remain in TOYO INK; therefore you shall not transfer, provide, rent, distribute, disclose, or grant any rights in this ICC Profile to any third party without the prior written consent of TOYO INK.
3. In no event will TOYO INK its directors, officers, employees or agents be liable to you for any consequential or incidental, either direct or indirect, damages (including damages for loss of business profits, business interruption, loss of business information, and the like) arising out of the use or inability to use this ICC Profile.

4. TOYO INK shall not be responsible for answering any question related to this ICC Profile.
5. All company names and product names used in this document is the trademarks or registered trademarks of their respective holder.

This ICC Profile made by GretagMacbeth ProfileMaker and granted TOYO INK certain license to distribute by GretagMacbeth AG.

TOYO Offset Coated 2.1 © TOYO INK MFG. CO., LTD. 2004

DIC STANDARD COLOR PROFILE LICENSE AGREEMENT

IMPORTANT: PLEASE READ THIS STANDARD COLOR PROFILE LICENSE AGREEMENT (“LICENSE AGREEMENT”) CAREFULLY BEFORE USING THE DIC STANDARD COLOR PROFILE, INCLUDING THE DIC STANDARD SFC_AM2.0, DIC STANDARD SFM_AM2.0, DIC STANDARD SFU_AM2.0, DIC STANDARD SFC_FM2.0, DIC WAKIMIZU SFC_AM2.0, DIC WAKIMIZU SFC_FM2.0, DIC ABILIO SFC_AM1.0, DIC HY-BRYTE SFC_AM1.0, DIC STANDARD WEBC_AM2.1, DIC STANDARD WEBC_FM2.1, DIC NEWSCOLOR_AM1.0, DIC NEWSCOLOR_FM1.0, PROVIDED BY DIC HEREWITH, AND ANY CORRESPONDING ONLINE OR ELECTRONIC DOCUMENTATION AND ALL UPDATES OR UPGRADES OF THE ABOVE THAT ARE PROVIDED TO YOU (COLLECTIVELY, THE “PROFILE”).

THIS LICENSE AGREEMENT IS A LEGAL AGREEMENT BETWEEN YOU (EITHER AN INDIVIDUAL OR, IF ACQUIRED BY OR FOR AN ENTITY, AN ENTITY) AND DIC CORPORATION, A JAPANESE COMPANY (“DIC”). THIS LICENSE AGREEMENT PROVIDES A LICENSE TO USE THE PROFILE AND CONTAINS WARRANTY INFORMATION AND LIABILITY DISCLAIMERS. IF YOU DO NOT AGREE TO BE BOUND BY ALL OF THESE TERMS, YOU MAY NOT USE THE PROFILE.

1. License Grant

DIC grants you a gratis non-exclusive and non-transferable license to use the Profile and to allow your employees and authorized agents, if any, to use the Profile, solely in connection with their work for you, subject to all of the limitations and restrictions in this License Agreement.

2. Ownership

The foregoing license gives you limited license to use the Profile. You will own the rights in the media containing the recorded Profile, but DIC retains all right, title and interest, including all copyright and intellectual property rights, in and to, the Profile and all copies thereof. All rights not specifically granted in this License Agreement, including all copyrights, are reserved by DIC.

3. Term
 - a. This License Agreement is effective until terminated.
 - b. You may terminate this License Agreement by notifying DIC in writing of your intention to terminate this License Agreement and by destroying, all copies of the Profile in your possession or control.
 - c. DIC may terminate this License Agreement without prior notice to you if you fail to comply with any of the terms and conditions of this License Agreement (either directly or through your employees or agents), retroactive to the time of such failure to comply. In such event, you must immediately stop using the Profile and destroy all copies of the Profile in your possession or control.
 - d. All provisions in this License Agreement relating to warranty disclaimers (Section 5) and the limitation of liability (Section 6) shall survive any termination of this License Agreement.

4. License Method and Restrictions
 - a. You may install and use the Profile on a single desktop computer; provided, however, that, notwithstanding anything contrary contained herein, you may not use the Profile on any network system or share, install or use the Profile concurrently on different computers, or electronically transfer the Profile from one computer to another or over a network.
 - b. You may not make or distribute copies, fix, alter, merge, modify, adapt, sublicense, transfer, sell, rent, lease, gift or distribute all or a portion of the Profile, or modify the Profile or create derivative works based upon the Profile.
 - c. You acknowledge that the Profile is not intended for any usage which may cause death or physical injury or environmental damage and agree not to use the Profile for such usage.
 - d. You shall not use the Profile to develop any software or other technology having the same primary function as the Profile, including but not limited to using the Profile in any development or test procedure that seeks to develop like software or other technology, or to determine if such software or other technology performs in a similar manner as the Profile.
 - e. DIC and other trademarks contained in the Profile are trademarks or registered trademarks of DIC in Japan and/or other countries. You may not remove or alter any trademark, trade names, product names, logo, copyright or other proprietary notices, legends, symbols or labels in the Profile. This License Agreement does not authorize you to use DIC's or its licensors' names or any of their respective trademarks.

5. WARRANTY DISCLAIMER

a. THE PROFILE IS PROVIDED TO YOU FREE OF CHARGE, AND ON AN “AS-IS” BASIS, IN ACCORDANCE WITH THE TERMS AND COONDITIONS OF THIS LICENSE AGREEMENT. DIC PROVIDES NO TECHNICAL SUPPORT, WARRANTIES OR REMEDIES FOR THE PROFILE.

b. DIC DISCLAIMS ALL WARRANTIES AND REPRESENTATIONS, WHETHER EXPRESS, IMPLIED, OR OTHERWISE, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO, THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, NON-INFRINGEMENT, TITLE AND QUIET ENJOYMENT. YOU SHALL ASSUME AND BE FULLY LIABLE AND RESPONSIBLE FOR ALL RISKS IN CONNECTION WITH YOUR USE OF THE PROFILE. DIC DOES NOT WARRANT THAT THE PROFILE IS FREE OF DEFECTS OR FLAWS OR WILL OPERATE WITHOUT INTERRUPTION, AND IS NOT RESPONSIBLE FOR CORRECTING OR REPAIRING ANY DEFECTS OR FLAWS, FOR FEE OR GRATIS. NO RIGHTS OR REMEDIES WILL BE CONFERRED ON YOU UNLESS EXPRESSLY GRANTED HEREIN.

6. LIMITATION OF LIABILITY

DIC SHALL NOT BE LIABLE TO YOU OR ANY THIRD PARTY FOR ANY DIRECT, INDIRECT, SPECIAL, INCIDENTAL, PUNITIVE, COVER OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, DAMAGES FOR THE INABILITY TO USE EQUIPMENT OR ACCESS DATA, LOSS OF BUSINESS, LOSS OF PROFITS, BUSINESS INTERRUPTION OR THE LIKE), ARISING OUT OF THE USE OF, OR INABILITY TO USE, THE PROFILE AND BASED ON ANY THEORY OF LIABILITY INCLUDING BREACH OF CONTRACT, BREACH OF WARRANTY, TORT (INCLUDING NEGLIGENCE), PRODUCT LIABILITY OR OTHERWISE, EVEN IF DIC OR ITS REPRESENTATIVES HAVE BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

THE FOREGOING LIMITATIONS ON LIABILITY SHALL APPLY TO ALL ASPECTS OF THIS LICENSE AGREEMENT.

7. General

a. This License Agreement shall be governed and construed in accordance with the laws of Japan, without giving effect to principles of conflict of laws. If any provision of this License Agreement shall be held by a court of competent jurisdiction to be contrary to law, that provision will be enforced to the maximum extent permissible, and the remaining provisions of this License Agreement will remain in full force and effect. You hereby consent to the exclusive jurisdiction and venue of Tokyo District Court to resolve any disputes arising under this License Agreement.

b. This License Agreement contains the complete agreement between the parties with respect to the subject matter hereof, and supersedes all prior or contemporaneous agreements or understandings, whether oral or written. You agree that any varying or additional terms contained in any written notification or document issued by you in relation to the Profile licensed hereunder shall be of no effect.

c. The failure or delay of DIC to exercise any of its rights under this License Agreement or upon any breach of this License Agreement shall not be deemed a waiver of those rights or of the breach.

OpenSSL Statement

LICENSE ISSUES

The OpenSSL toolkit stays under a dual license, i.e. both the conditions of the OpenSSL License and the original SSLeay license apply to the toolkit. See below for the actual license texts. Actually both licenses are BSD-style Open Source licenses. In case of any license issues related to OpenSSL please contact openssl-core@openssl.org.

OpenSSL License

Copyright © 1998-2005 The OpenSSL Project. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment:

“This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org/>)”

4. The names “OpenSSL Toolkit” and “OpenSSL Project” must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For written permission, please contact openssl-core@openssl.org.
5. Products derived from this software may not be called “OpenSSL” nor may “OpenSSL” appear in their names without prior written permission of the OpenSSL Project.
6. Redistributions of any form whatsoever must retain the following acknowledgment:

“This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>)”

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OpenSSL PROJECT “AS IS” AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OpenSSL PROJECT OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Original SSLeay License

Copyright © 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com) All rights reserved.

This package is an SSL implementation written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). The implementation was written so as to conform with Netscapes SSL.

This library is free for commercial and non-commercial use as long as the following conditions are aheared to. The following conditions apply to all code found in this distribution, be it the RC4, RSA, lhash, DES, etc., code; not just the SSL code. The SSL documentation included with this distribution is covered by the same copyright terms except that the holder is Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Copyright remains Eric Young’s, and as such any Copyright notices in the code are not to be removed. If this package is used in a product, Eric Young should be given attribution as the author of the parts of the library used. This can be in the form of a textual message at program startup or in documentation (online or textual) provided with the package.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgement:

“This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com)”
The word “cryptographic” can be left out if the routines from the library being used are not cryptographic related :-).

4. If you include any Windows specific code (or a derivative thereof) from the apps directory (application code) you must include an acknowledgement:

“This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com)”

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The licence and distribution terms for any publically available version or derivative of this code cannot be changed. i.e. this code cannot simply be copied and put under another distribution licence [including the GNU Public Licence.]

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The licence and distribution terms for any publically available version or derivative of this code cannot be changed. i.e. this code cannot simply be copied and put under another distribution licence [including the GNU Public Licence.]

NetSNMP License

Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like)

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University Derivative Work - 1996, 1998-2000
Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California All Rights Reserved
Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose
and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and
that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and
that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or
publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL
WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED
WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE
REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT
OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM
THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT,
NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION
WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD)

Copyright © 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted
provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD)

Portions of this code are copyright © 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD)

Copyright © 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A.
All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD)

Copyright © 2003-2004, Sparta, Inc All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

- ❑ Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ❑ Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD)

Copyright © 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- ❑ Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- ❑ Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ❑ Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Kerberos

Copyright © 1985-2007 by the Massachusetts Institute of Technology.
All rights reserved.

Export of this software from the United States of America may require a specific license from the United States Government. It is the responsibility of any person or organization contemplating export to obtain such a license before exporting.

WITHIN THAT CONSTRAINT, permission to use, copy, modify, and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of M.I.T. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. Furthermore if you modify this software you must label your software as modified software and not distribute it in such a fashion that it might be confused with the original MIT software. M.I.T. makes no representations about the suitability of this software for any purpose. It is provided “as is” without express or implied warranty.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED “AS IS” AND WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

Individual source code files are copyright MIT, Cygnus Support, Novell, OpenVision Technologies, Oracle, Red Hat, Sun Microsystems, FundsXpress, and others.

Project Athena, Athena, Athena MUSE, Discuss, Hesiod, Kerberos, Moira, and Zephyr are trademarks of the Massachusetts Institute of Technology (MIT). No commercial use of these trademarks may be made without prior written permission of MIT.

“Commercial use” means use of a name in a product or other for-profit manner. It does NOT prevent a commercial firm from referring to the MIT trademarks in order to convey information (although in doing so, recognition of their trademark status should be given).

Portions of src/lib/crypto have the following copyright:

Copyright © 1998 by the FundsXpress, INC.

All rights reserved.

Export of this software from the United States of America may require a specific license from the United States Government. It is the responsibility of any person or organization contemplating export to obtain such a license before exporting.

WITHIN THAT CONSTRAINT, permission to use, copy, modify, and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of FundsXpress. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. FundsXpress makes no representations about the suitability of this software for any purpose. It is provided “as is” without express or implied warranty.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED “AS IS” AND WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, WITHOUT LIMITATION, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

The implementation of the Yarrow pseudo-random number generator in src/lib/crypto/yarrow has the following copyright:

Copyright 2000 by Zero-Knowledge Systems, Inc.

Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that the above copyright notice appear in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of Zero-Knowledge Systems, Inc. not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific, written prior permission. Zero-Knowledge Systems, Inc. makes no representations about the suitability of this software for any purpose. It is provided “as is” without express or implied warranty.

ZERO-KNOWLEDGE SYSTEMS, INC. DISCLAIMS ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS, IN NO EVENT SHALL ZERO-KNOWLEDGE SYSTEMS, INC. BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTUOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

The implementation of the AES encryption algorithm in src/lib/crypto/aes has the following copyright:

Copyright © 2001, Dr Brian Gladman <brg@gladman.uk.net>, Worcester, UK.

All rights reserved.

LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

DISCLAIMER

This software is provided "as is" with no explicit or implied warranties in respect of any properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

Portions contributed by Red Hat, including the pre-authentication plug-ins framework, contain the following copyright:

Copyright © 2006 Red Hat, Inc.

Portions copyright © 2006 Massachusetts Institute of Technology

All Rights Reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither the name of Red Hat, Inc., nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Portions funded by Sandia National Laboratory and developed by the University of Michigan's Center for Information Technology Integration, including the PKINIT implementation, are subject to the following license:

COPYRIGHT © 2006-2007

THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF MICHIGAN
ALL RIGHTS RESERVED

Permission is granted to use, copy, create derivative works and redistribute this software and such derivative works for any purpose, so long as the name of The University of Michigan is not used in any advertising or publicity pertaining to the use of distribution of this software without specific, written prior authorization. If the above copyright notice or any other identification of the University of Michigan is included in any copy of any portion of this software, then the disclaimer below must also be included.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED AS IS, WITHOUT REPRESENTATION FROM THE UNIVERSITY OF MICHIGAN AS TO ITS FITNESS FOR ANY PURPOSE, AND WITHOUT WARRANTY BY THE UNIVERSITY OF MICHIGAN OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING WITHOUT LIMITATION THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF MICHIGAN SHALL NOT BE LIABLE FOR ANY DAMAGES, INCLUDING SPECIAL, INDIRECT, INCIDENTAL, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, WITH RESPECT TO ANY CLAIM ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OF THE SOFTWARE, EVEN IF IT HAS BEEN OR IS HEREAFTER ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

The pkcs11.h file included in the PKINIT code has the following license:

Copyright 2006 g10 Code GmbH

Copyright 2006 Andreas Jellinghaus

This file is free software; as a special exception the author gives unlimited permission to copy and/or distribute it, with or without modifications, as long as this notice is preserved.

This file is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY, to the extent permitted by law; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

WPA Supplicant

Copyright © 2003-2005, Jouni Malinen <jkmaline@cc.hut.fi> and contributors

All Rights Reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name(s) of the above-listed copyright holder(s) nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Inhalt

Software-Lizenzvertrag.	2
About Adobe Color Profile.	4
ICC Profile for TOYO INK Standard Color on Coated paper (TOYO Offset Coated 2.1).	7
DIC STANDARD COLOR PROFILE LICENSE AGREEMENT.	8
OpenSSL Statement.	11
LICENSE ISSUES.	11
Original SSLeay License.	12
NetSNMP License.	14
Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like).	14
Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD).	14
Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD).	15
Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD).	16
Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD).	16
Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD).	17
Kerberos.	18
WPA Supplicant.	21

Kapitel 1 Bedienung unter Linux

Systemanforderungen.	26
Installieren der PPD-Datei von der Kommandozeile.	26
Hinzufügen der Druckertreiber-Konfiguration.	27
Hinzufügen des Druckers auf der CUPS-Administration-Webseite.	28
Spezifizieren der Druckertreibereinstellungen.	29
Anzeige der Einstellungen-Seite.	29
Druckertreibereinstellungen.	30
Drucken eines Dokuments.	33
Beispiel Verwendung von OpenOffice.	33
Prüfen von Druckaufträgen.	34
Fehlerbehebung.	34

Kapitel 2 Bedienung unter NetWare

Drucken mit NetWare.	36
------------------------------	----

Netzwerkdruck in einer NetWare-Umgebung.	36
Für Remote-Drucker-Modus mit NetWare 4.x Bindungsemulation.	36
Für Print-Server-Modus mit NetWare 4.x Bindungsemulation.	37
Für NetWare 4.x Remote-Drucker-Modus (NDS).	38
Für NetWare 4.x/5.x/6 Print-Server-Modus (NDS).	39
Für NetWare 5.x/6 Novell Distributed Print Service (NDPS).	41
Einrichten eines Client (Windows) Einstellungen bei Verwendung des NetWare-Servers.	42

Kapitel 3 Verstehen des Ethernet-Konfigurationsmenüs

Ethernet-Menü.	43
Zugriff auf das Ethernet-Menü.	43
Verwenden der Netzwerk-Menüoptionen.	43

Kapitel 4 Netzwerk-Drucken

Netzwerkverbindung.	51
Theorie.	51
Herstellen der Verbindung.	51
Netzwerk-Drucken.	54
Drucken über IPP (Internet Printing Protocol).	54
Drucken mit der Web Service-Druckfunktion.	59
Installieren des Treibers wenn das Betriebssystem des Servers und des Clients eine andere Zahl von Bits verwenden (Mit Windows Server 2008).	62
Fehlerbehebung.	65

Kapitel 5 Verwenden von Web-Based EpsonNet Config

Info zu Web-Based EpsonNet Config.	66
Display Language (Anzeigesprache).	66
Anforderungen.	67
Einrichten der Drucker-Webseite.	67
Bestimmen des Druckernamens.	67
Einrichten Ihrer Browser-Software.	68
Verstehen des Web-Based EpsonNet Config-Fensters.	71
Navigation.	71
Aktueller Status.	72
Anmelden an Web-Based EpsonNet Config.	73

Anmelden-Seite.	73
Spracheinstellung.	73
Public User (Öffentlicher Benutzer)-Modus.	73
Registered User (Registrierter Benutzer)-Modus.	73
Administrator-Modus.	75
Betrachten des Druckerstatus.	76
System-Seite.	76
Job (Auftrag)-Seite.	83
Print (Drucken)-Seite.	84
Konfiguration des Druckers.	92
System-Seite.	92
Job (Auftrag)-Seite.	112
Print (Drucken)-Seite.	114
Network (Netzwerk)-Seite.	133

Index

Kapitel 1

Bedienung unter Linux

Systemanforderungen

Betriebssysteme	Red Hat Enterprise Linux 5 Desktop SUSE Linux Enterprise Desktop 10
Verbinden von Computer und Drucker	USB-Verbindung, Netzwerkverbindung (10Base-T/100Base-TX/ 1000Base-T)
RAM	Mehr als Betriebssystem-Empfehlung (128 MB oder mehr wird empfohlen)
Netzwerk	LPR
	AppSocket/HP JetDirect
	IPP
Verfügbarer Festplattenspeicher	Mindestens 256 MB

Hinweis:

Als Beispiel werden in diesem Kapitel die Bedienungen für Red Hat Enterprise Linux 5 beschrieben.

Installieren der PPD-Datei von der Kommandozeile

Hinweis:

- Bevor Sie mit der Installation fortfahren, beenden Sie unbedingt alle laufenden Anwendungen.
 - Root-Privilegien werden benötigt, um die PPD-Datei installieren.
1. Kopieren Sie die ppd-Datei von der Software-Disc zum „/usr/share/cups/model“ im Computer.

Hinweis:

Eine ppd-Datei für jede Sprache ist im entsprechenden „Drivers/LinuxPPD/[language]“-Ordner auf der Software Disc vorhanden. Verwenden Sie die geeignete ppd-Datei für die Sprache.

2. Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Applications**, dann **Accessories** und dann **Terminal**.
3. Geben Sie den Befehl „/etc/init.d/cups restart“ ein.

4. Beenden Sie Terminal.

Hinzufügen der Druckertreiber-Konfiguration

Hinweis:

- Bevor Sie mit der Installation fortfahren, beenden Sie unbedingt alle laufenden Anwendungen.
- Root-Privilegien werden benötigt, um den Drucker hinzuzufügen.

1. Verbinden Sie den Drucker über das Netzwerk mit einem Computer.
 - Bei einer USB-Verbindung wird das Dialogfeld Specify Printer Driver angezeigt. Klicken Sie auf **Cancel**, um das Dialogfeld zu schließen.
2. Legen Sie die Software-Disc in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.
3. Wählen Sie im Menü **System** die Option **Administration** und dann **Printing**.
4. Klicken Sie auf **New Printer**.
5. Geben Sie den Namen des Druckers und einen Ort ein, und klicken Sie dann auf **Forward**.

Die verwendbaren Drucker werden automatisch gesucht und im linken Bildfenster des Dialogfelds aufgeführt.

6. Vom linken Bildfenster des Dialogfelds wählen Sie den Anschluss für den zu installierenden Drucker.
 - Wenn der gewünschte Drucker nicht aufgeführt ist, wählen Sie einen Geräteanschluss aus der Liste **Devices**. Im rechten Bildfenster des Dialogfelds geben Sie den Host-Namen oder die IP-Adresse für den Drucker ein.

Hinweis:

- TCP/IP: AppSocket/HP jetDirect, Internet Printing Protocol (ipp) oder LPD/LPR Host or Printer**
 - Host-Name des Internet Printing Protocol (ipp): <IP address>/ipp*
7. Klicken Sie auf **Forward**.
 8. Wählen Sie **Provide PPD file**.

9. Klicken Sie auf das Symbol des Ordners.

10. Wählen Sie die PPD-Datei.

Hinweis:

Eine ppd-Datei für jede Sprache ist im entsprechenden „Drivers/LinuxPPD/[language]“-Ordner auf der Software Disc vorhanden. Verwenden Sie die geeignete ppd-Datei für die Sprache.

11. Klicken Sie auf **Open**.

Der Name der gewählten PPD-Datei wird angezeigt.

12. Klicken Sie auf **Forward**.

13. Klicken Sie auf **Apply**.

Hinzufügen des Druckers auf der CUPS-Administration-Webseite

Hinweis:

Bevor Sie mit der Installation fortfahren, beenden Sie unbedingt alle laufenden Anwendungen.

Root-Privilegien werden benötigt, um den Drucker hinzuzufügen.

1. Verbinden Sie den Drucker über das Netzwerk mit einem Computer.

Bei einer USB-Verbindung wird das Dialogfeld Specify Printer Driver angezeigt. Klicken Sie auf **Cancel**, um das Dialogfeld zu schließen.

2. Starten Sie den Webbrowser.

3. Geben Sie den URL „http://localhost:631“ ein.

4. Klicken Sie auf **Add Printer**.

5. Geben Sie den Namen des Druckers, den Ort und eine Beschreibung ein, und klicken Sie dann auf **Continue**.

6. Wählen Sie aus der Geräte-Liste einen Geräteanschluss, und klicken Sie auf **Continue**.

TCP/IP: AppSocket/HP JetDirect, Internet Printing Protocol (http) oder LPD/LPR-Host oder Drucker

☐ USB: USB Drucker Nr. 1

7. Für eine USB-Verbindung springen Sie zu Schritt 7. Geben Sie den Device-URI in der folgenden Form ein: Socket://<Drucker-IP oder Drucker-Hostname>[:port]

Hinweis:

Beispiel:

Verwendung Drucker-IP - Socket://192.168.1.190:9100

Verwendung Drucker-Hostname - Socket://Hostname:9100

Der Hostname kann durch die IP-Adresse ersetzt werden, und der Anschluss ist optional.

8. Klicken Sie auf **Continue**.
9. Wählen Sie **Seiko Epson**, klicken Sie auf **Continue**.

Hinweis:

Eine ppd-Datei für jede Sprache ist im entsprechenden „Drivers/LinuxPPD/[language]“-Ordner auf der Software Disc vorhanden. Verwenden Sie die geeignete ppd-Datei für die Sprache.

10. Wählen Sie den Druckernamen aus, und klicken Sie auf **Add Printer**.
11. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort zur Verwendung von Root-Privilegien ein und klicken dann **OK**.
Das Fenster Set Printer Options erscheint.

Spezifizieren der Druckertreibereinstellungen

Anzeige der Einstellungen-Seite

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie das URL „http://localhost:631“ ein und klicken Sie dann auf **Manage Printers**.
3. Klicken Sie auf **Set Printer Options**.

Druckertreibereinstellungen

Installable Options (Installierbare Optionen)

Parameter	Einstellungen
Paper Source Unit (Papierbehälter)	Wählen Sie Unit 3 (Einheit 3) , wenn ein optionales 500-Blatt-Papiermagazin für den Drucker installiert ist. Standard: Disabled (Deaktiviert)
Storage (Speicherkarte/FESTPL.)	Wählen Sie None (Deaktivieren) oder HDD (FESTPL.) für die installierte Speichereinheit. Wählen Sie nicht CF(1GB Over) (Speiche(Mehr 1GB)) , da der Drucker nicht CompactFlash-Karten unterstützt. Standard: None (Deaktivieren)
Duplex Unit (Duplexeinheit)	Wählen Sie Enabled (Aktiviert) , wenn die Duplexeinheit für den Drucker installiert ist. Standard: Disabled (Deaktiviert)
Printer Memory (Druckerspeicher)	Wählen Sie 256 MB oder 768 MB , wenn ein optionaler Speicher für den Drucker installiert ist. Standard: 256 MB

General

Parameter	Einstellungen
Nearest Size and Scale (Nächstes Format und skalieren)	Wenn kein Papierbehälter Papier der spezifizierten Größe enthält, wird die Seite automatisch vergrößert oder verkleinert, und Papier der am besten geeigneten Größe wird gewählt. Standard: Off (Aus)
Resolution (Auflösung)	Zeigt die Bildauflösung (Hohe Qualität) für den Druck an.
Paper Type (Papiertyp)	Legt den Papiertyp fest. Standard: Printer Default (Druckerstandard)
Paper Source (Papierquelle)	Legt die Papierquelle fest. Standard: Tray 1 (Behälter 1)
Manually Print on 2nd side (Zweite Seite manuell bedrucken)	Wählen Sie, ob auf der Rückseite eines bereits bedruckten Papiers gedruckt werden soll oder nicht. Standard: Off (Aus)

Parameter	Einstellungen
Paper Sizes (Papierformat)	Legt das Papierformat fest. Ein irreguläres Papierformat kann nicht gewählt werden.
Collate (Sortieren)	Wenn On (Ein) gewählt ist, werden alle Seiten des Dokuments als Sätze von Ausdrucken gedruckt. Standard: Off (Aus)
Duplex Options (Duplexoptionen)	Legt die Duplexdruck-Bindeposition fest, wenn die Duplexeinheit für Drucker installiert ist. Standard: Simplex
Select Color (Farbe auswählen)	Legt die Farbe zum Drucken als Color (Farbe) oder Grayscale (Graustufen) fest. Standard: Color (Farbe)
Color Separation (Farbtrennung)	Legt die Farbtrennung fest. Standard: Off (Aus)
Brightness (Helligkeit)	Spezifiziert die Helligkeit des Bildes. Standard: 0%
Edge Strength (Kantenfestigkeit)	Stellen Sie die Kantenstärke ein. Standard: Middle (Mittel)
Economy Print (Spardruck)	Wählen, ob Spardruck verwendet wird oder nicht. Standard: Off (Aus)
Auto Trapping (Automatisches Überfüllen)	Wählen Sie, ob benachbarte Farben überblendet gedruckt werden sollen, um weiße Flächen um Bilder zu vermeiden. Standard: Off (Aus)
Black Over Print (Schwarz überdrucken)	Wählen Sie, ob schwarze Objekte auf einer benachbarten Farbe gedruckt (überblendet) werden sollen, um weiße Flächen um schwarze Zeichen oder Figuren zu vermeiden. Wenn Text/Figure (Text/Abbildung) gewählt ist, wird überblendeter Druck auf Text und Grafik angewendet. Wenn Text gewählt ist, wird überblendeter Druck auf Text angewendet. Standard: Off (Aus)

Image Options (Bildoptionen)/Text Options (Textoptionen)/Graphics Options

Parameter	Einstellungen
Image RGB Source (Bild RGB-Quelle)/Text RGB Source (Text RGB-Quelle)/Graphics RGB Source	Spezifiziert die RGB-Quelle für Bild/Text/Grafik als None (Deaktivieren) , sRGB , Adobe RGB (1998) , Apple RGB , ColorMatch RGB oder Blue Adjust RGB (Blau-Einstellung RGB) . Standard: sRGB
Image RGB Intent (Bild RGB Intent)/Text RGB Intent/Graphics RGB Intent	Spezifiziert RGB Intent für Bild/Text/Grafik als Vivid (Lebhaft) , Photographic (Fotografisch) , Relative Color (Relative Farbe) oder Absolute Color (Absolute Farbe) . Standard: Photographic (Fotografisch) (für Bild), Vivid (Lebhaft) (for Text/Grafik)
Image RGB Gray Treatment (Bild RGB Graustufenwandlung)/Text RGB Gray Treatment (Text RGB-Graustufenbehandlung)/Graphics RGB Gray Treatment	Spezifiziert die RGB-Graubehandlung als Composite Black (Zusammensetzen Schwarz) , Black and Gray (Schwarz und Grau) oder Black Only (Nur Schwarz) . Standard: Composite Black (Zusammensetzen Schwarz) (für Bild), Black and Gray (Schwarz und Grau) (for Text/Grafik)
Image Halftone (Bild Halbton)/Text Halftone (Text Halbton)/Graphics Halftone	Spezifiziert den Halbton für Bild/Text/Grafik als Line Art (Strichzeichnung) , Detail (Details) oder Smooth . Standard: Detail (Details) (für Bild/Grafik), Line Art (Strichzeichnung) (für Text)
Image Edge Enhancement (Bild Kantenglättung)/Text Edge Enhancement (Text Kantenglättung)/Graphics Edge Enhancement (Grafiken Kantenglättung)	Wählen Sie, ob Bild/Text/Grafik-Kanten betont werden. Standard: Off (Aus) (für Bild), On (Ein) (für Text/Grafik)

Simulation

Parameter	Einstellungen
Simulation Profile (Simulationsprofil)	Spezifiziert das Simulationsprofil als None (Deaktivieren) , SWOP (SWOP) , Euroscale , Commercial Press , Japan Color , DIC oder TOYO . Standard: None (Deaktivieren)
Match Paper Color (An Papierfarbe anpassen)	Spezifiziert das Match Paper Color (An Papierfarbe anpassen). Standard: Off (Aus)
CMYK Gray Treatment (CMYK-Graubehandlung)	Spezifiziert die Simulation-Graubehandlung als Composite Black (Zusammensetzen Schwarz) , Black and Gray (Schwarz und Grau) oder Black Only (Nur Schwarz) . Standard: Composite Black (Zusammensetzen Schwarz)

Banners

Parameter	Einstellungen
Starting Banner	Spezifiziert das Startbanner als none, classified, confidential, mls, secret, selinux, standard, te, topsecret oder unclassified . Standard: none
Ending Banner	Spezifiziert das Endbanner als none, classified, confidential, mls, secret, selinux, standard, te, topsecret oder unclassified . Standard: none

Drucken eines Dokuments

Die Inhalte und verfügbaren Optionen, die im Drucken-Dialogfeld erscheinen, können sich je nach der verwendeten Anwendung unterscheiden.

Beispiel Verwendung von OpenOffice

Hinweis:

- ❑ *Das Verfahren zum Drucken auf Red Hat Enterprise Linux 5 mit OpenOffice 2.0.4 ist im Folgenden beschrieben. Das folgende Verfahren oder manche Schritte können sich je nach der Version des verwendeten Betriebssystems unterscheiden.*
- ❑ *Zuerst fügen Sie den Drucker zu dem System hinzu. Einzelheiten über das Hinzufügen eines Druckers zu dem System finden Sie unter „Hinzufügen der Druckertreiber-Konfiguration“ auf Seite 27 oder „Hinzufügen des Druckers auf der CUPS-Administration-Webseite“ auf Seite 28.*

1. Wählen Sie im Menü **Application** die Option **Office** und dann **Word Processor**.
2. Öffnen Sie das zu druckende Dokument.
3. Klicken Sie auf **Print** im Menü **File**.
4. Wählen Sie den Namen des Druckers aus.
5. Klicken Sie auf **Print**, um das Dokument zu drucken.

Prüfen von Druckaufträgen

1. Starten Sie den Webbrowser.
2. Geben Sie den URL „http://localhost:631“ ein.
3. Klicken Sie auf **Manage Jobs**.

Hinweis:

Zum Prüfen des Status fertiggestellter Druckaufträge klicken Sie auf **Show Completed Jobs**.

Fehlerbehebung

Symptom	Maßnahme
Der Drucker stoppt, weil ein Papierformatfehler oder Papiertypfehler aufgetreten ist.	Der Druckauftrag wurde möglicherweise mit einer verbotenen Kombination von Einstellungen gesendet (z.B. für Papierformat und Medientyp). Drucken ist nicht mit Postkarten oder Projektionsfolien möglich, wenn Plain Paper (Normalpapier) gewählt ist.
Der Druckvorgang wird nicht mit einem benutzerdefinierten Papierformat fortgesetzt.	Drucken mit benutzerdefinierten Papierformaten ist nicht direkt vom Druckertreiber möglich. Dies kann nur von der Kommandozeile ausgeführt werden. Spezifizieren Sie den folgenden Befehl zum Drucken von Daten. <code>lpr -P [printer_name] -o media=Custom. [WIDTHxLENGTH] [file_name]</code> 1. Format von Benutzerdefiniert. [WIDTHxLENGTH]: Benutzerdefiniert 150 x 200 mm, Benutzerdefiniert 8x11 in, Benutzerdefiniert 15x20 cm oder Benutzerdefiniert 612x782 (Postscript-Punkte) 2. Die spezifizierte Datei muss eine PS-, PDF- oder JPEG-Datei sein.
Drucken kann nicht richtig von OpenOffice oder einer anderen Office-Anwendung (wie etwa Kword) ausgeführt werden.	Unter Linux laufende Anwendungen haben ihre eigenen Druckeinstellungen. Manche dieser Funktionen werden möglicherweise nicht von diesem Drucker unterstützt. Beachten Sie Folgendes für beste Druckergebnisse. <input type="checkbox"/> Innerhalb der Anwendung vorgenommene Einstellungen: Papierformat und Ausrichtung <input type="checkbox"/> Mit dem Druckertreiber vorgenommene Einstellungen (kprinter): Andere als die oben spezifizierten Einstellungen (zum Beispiel Papiertyp, Behälter und Auflösung)

Symptom	Maßnahme
Beim Drucken von Acrobat Reader wird ein Teil des Bildes in massivem Schwarz gedruckt oder der Auftrag wird unterbrochen.	Es liegt ein Kompatibilitätsproblem zwischen Ghostscript und Acrobat Reader vor. Probieren Sie eine andere PDF-Anwendung.
Wasserzeichen können nicht von Kword gedruckt werden.	Dies ist ein bekannter Bug bei Kword. Verwenden Sie stattdessen Überlagerung.

Kapitel 2

Bedienung unter NetWare

Drucken mit NetWare

Netzwerkdruck in einer NetWare-Umgebung

NetWare Version	Verwendetes Protokoll	Emulation	Service-Modus
NetWare 4.x	IPX	Bindery/NDS	Pserver/Nprinter
NetWare 5.x/6	IPX	NDS	Pserver
	TCP/IP	NDPS(lpr)	

Für Remote-Drucker-Modus mit NetWare 4.x Bindungsemulation

Hinweis:

Vor der Verwendung der Bindungsemulation prüfen Sie, dass Bindungsemulation mit dem NetWare-Server kompatibel ist.

1. Melden Sie sich von einem Client-Computer mit Administratorgenehmigung zum Zugriff auf den NetWare-Server an, wo Pserver registriert ist.
2. Starten Sie Pconsole.
3. Wählen Sie aus der Liste **Available Options** den Eintrag **Quick Setup**, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Enter].
4. Geben Sie die geeigneten Namen in den Feldern **Printer Server Name**, **Printer Name**, **Print Queue Name** und **Print Queue Volume** ein, wählen Sie **Other/ Unknown** aus dem Feld **Printer type** und speichern Sie die spezifizierten Einstellungen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Esc] zum Beenden von Pconsole.
6. Verwenden Sie die NetWare-Server-Konsole, um PSERVER.NLM zu laden.

Hinweis:

Für Einzelheiten über Warteschlangen-Benutzerprivilegien, Drucker-Notifikationsoption, Zuweisung mehrerer Warteschlangen und Passwörter schlagen Sie in der NetWare-Dokumentation nach, und spezifizieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.

7. Im Modus Administrator von Web-Based EpsonNet Config wählen Sie **NetWare** aus der Registerkarte **Network (Netzwerk)**, und spezifizieren Sie dann die folgenden Einstellungen.
 - NetWare Print (Netware-Druck): Wählen Sie **Enable (Aktivieren)**.
 - Frame Type (Rahmenart):
Wählen Sie **Auto**. (Wählen Sie den Rahmentyp entsprechend der Netzwerkumgebung.)
 - Mode (Modus): Wählen Sie **NPrinter/RPrinter**.
 - Printer Name (Druckername):
Spezifizieren Sie den Druckernamen. (Standard: AL-C3900-xxxxxx)
 - Printer Number (Druckernummer):
Spezifizieren Sie die Druckernummer (0--255). Wenn 255 spezifiziert ist, ist die Einstellung **Auto**.
8. Starten Sie den Drucker neu.
9. Verwenden Sie die NetWare-Server-Konsole zur Anzeige des Print-Server-Bildschirms, und prüfen Sie dann, ob der erzeugte Drucker für den angeschlossenen Drucker (0) als **Waiting for Job** gezeigt wird.

Für Print-Server-Modus mit NetWare 4.x Bindungsemulation

Hinweis:

Vor der Verwendung der Bindungsemulation prüfen Sie, dass Bindungsemulation mit dem NetWare-Server kompatibel ist.

1. Melden Sie sich von einem Client-Computer mit Administratorgenehmigung zum Zugriff auf den NetWare-Server an, wo Pserver registriert ist.
2. Starten Sie Pconsole.
3. Wählen Sie aus der Liste **Available Options** den Eintrag **Quick Setup**, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Enter].

4. Geben Sie die geeigneten Namen in den Feldern **Printer Server Name**, **Printer Name**, **Print Queue Name** und **Print Queue Volume** ein, wählen Sie **Other/ Unknown** aus dem Feld **Printer type** und speichern Sie die spezifizierten Einstellungen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Esc] zum Beenden von Pconsole.
6. Im Modus Administrator von Web-Based EpsonNet Config wählen Sie **NetWare** aus der Registerkarte **Network (Netzwerk)**, und spezifizieren Sie dann die folgenden Einstellungen.
 - NetWare Print (Netware-Druck): Wählen Sie **Enable (Aktivieren)**.
 - Frame Type (Rahmenart):
Wählen Sie **Auto**. (Wählen Sie den Rahmentyp entsprechend der Netzwerkumgebung.)
 - Mode (Modus): Wählen Sie **PServer**.
 - Print Server Name (Name Druckserver):
Spezifizieren Sie den in Schritt 4 erstellten Print-Server-Namen.
 - Print Server Password (Passwort Druckserver):
Nur bei Einstellungen vom NetWare-Server spezifizieren.
 - Print Queue Scan Rate (Abfragerate Druckwarteschlange): Spezifizieren Sie 1. (Nach Bedarf ändern.)
 - Bindery/NDS: Wählen Sie **Bindery/NDS**.
 - Preferred File Server (Prio Dateiserver):
Spezifizieren Sie den Namen des Dateiservers, der am Pserver angeschlossen ist.
7. Starten Sie den Drucker neu.
8. Verwenden Sie die NetWare-Server-Konsole, um MONITOR.NLM zu laden.
9. Wählen Sie die Anschlussinformation und prüfen Sie in der Spalte für aktive Verbindung, dass der erstellte Pserver angeschlossen ist.

Für NetWare 4.x Remote-Drucker-Modus (NDS)

1. Melden Sie sich bei NetWare als ein Administrator von einem Client-Computer an.
2. Starten Sie NWadmin.

3. Wählen Sie entweder die Organisation oder den Organisationseinheit-Container, der den Print Service bietet, und klicken Sie dann auf **Print Services Quick Setup** im Menü **Tools**.
4. Geben Sie die geeigneten Namen in den Feldern **Printer Server Name**, **Printer Name**, **Print Queue Name** und **Print Queue Volume** ein, wählen Sie **Other/ Unknown** aus dem Feld **Printer type** und speichern Sie die spezifizierten Einstellungen.

Hinweis:

Für Einzelheiten über Warteschlangen-Benutzerprivilegien, Drucker-Notifikationsoption, Zuweisung mehrerer Warteschlangen und Passwörter schlagen Sie in der NetWare-Dokumentation nach, und spezifizieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.

5. Im Modus Administrator von Web-Based EpsonNet Config wählen Sie **NetWare** aus der Registerkarte **Network (Netzwerk)**, und spezifizieren Sie dann die folgenden Einstellungen.
 - NetWare Print (Netware-Druck): Wählen Sie **Enable (Aktivieren)**.
 - Frame Type (Rahmenart):
Wählen Sie **Auto**. (Wählen Sie den Rahmentyp entsprechend der Netzwerkumgebung.)
 - Mode (Modus): Wählen Sie **NPrinter/RPrinter**.
 - Printer Name (Druckername):
Spezifizieren Sie den Druckernamen. (Standard: AL-C3900-xxxxxx)
 - Druckernummer:
Spezifizieren Sie die Druckernummer (0--255). Wenn 255 spezifiziert ist, ist die Einstellung **Auto**.
6. Starten Sie den Drucker neu.
7. Verwenden Sie die NetWare-Server-Konsole, um PSERVER.NLM zu laden.
8. Verwenden Sie die NetWare-Server-Konsole zur Anzeige des Print-Server-Bildschirms, und prüfen Sie dann, ob der erzeugte Drucker für den angeschlossenen Drucker (0) als **Waiting for Job** gezeigt wird.

Für NetWare 4.x/5.x/6 Print-Server-Modus (NDS)

Hinweis:

Zur Verwendung des Print-Server-Modus muss das IPX-Protokoll im NetWare-Server geladen sein.

1. Melden Sie sich bei NetWare als ein Administrator von einem Client-Computer an.
2. Starten Sie NWadmin.
3. Wählen Sie entweder die Organisation oder den Organisationseinheit-Container, der den Print Service bietet, und klicken Sie dann auf **Print Services Quick Setup (non-NDPS)** im Menü **Tools**.
4. Geben Sie die geeigneten Namen in den Feldern **Printer Server Name**, **Printer Name**, **Print Queue Name** und **Print Queue Volume** ein, wählen Sie **Other/ Unknown** aus dem Feld **Printer Type** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Create].

Hinweis:

Für Einzelheiten über Warteschlangen-Benutzerprivilegien, Drucker-Notifikationsoption, Zuweisung mehrerer Warteschlangen und Passwörter schlagen Sie in der NetWare-Dokumentation nach, und spezifizieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.

5. Im Modus Administrator von Web-Based EpsonNet Config wählen Sie **NetWare** aus der Registerkarte **Network (Netzwerk)**, und spezifizieren Sie dann die folgenden Einstellungen.
 - NetWare Print (Netware-Druck): Wählen Sie **Enable (Aktivieren)**.
 - Frame Type (Rahmenart):
Wählen Sie **Auto**. (Wählen Sie den Rahmentyp entsprechend der Netzwerkumgebung.)
 - Mode (Modus): Wählen Sie **PServer**.
 - Print Server Name (Name Druckserver): Spezifizieren Sie den in Schritt 4 erstellten Print-Server-Namen.
 - Print Server Password (Passwort Druckserver): Nur bei Einstellungen vom NetWare-Server spezifizieren.
 - Print Queue Scan Rate (Abfragerate Druckwarteschlange): Spezifizieren Sie 1. (Nach Bedarf ändern.)
 - Bindery/NDS: Wählen Sie **NDS**.
 - Preferred NDS Context Name (Prio NDS-Kontextname):
Spezifizieren Sie den Namen des Kontexts, der am Pserver angeschlossen ist.
 - Preferred NDS Tree Name (Prio NDS-Baumstruktur-Name):
Spezifizieren Sie den Namen der Baumstruktur, an der sich Pserver anmeldet.
6. Starten Sie den Drucker neu.

7. Verwenden Sie die NetWare-Server-Konsole, um MONITOR.NLM zu laden.
8. Wählen Sie die Anschlussinformation und prüfen Sie in der Spalte für aktive Verbindung, dass der erstellte Pserver angeschlossen ist.

Für NetWare 5.x/6 Novell Distributed Print Service (NDPS)

Hinweis:

- Bevor Sie Einstellungen für NDPS spezifizieren prüfen Sie ob der NDPS-Broker und NDPS-Manager erstellt und geladen wurden.*
- Prüfen Sie vor dem Ausführen des folgenden Verfahrens auch, ob das TCP/IP-Protokoll im NetWare-Server festgelegt wurde, und prüfen Sie auch die für dieses Gerät eingestellte IP-Adresse sowie ob dieses Gerät eingeschaltet ist.*

1. Melden Sie sich bei NetWare als ein Administrator von einem Client-Computer an.
2. Starten Sie NWadmin.
3. Rechtsklicken Sie auf die Organisation oder den Organisationseinheit-Container, wo Sie den Drucker-Agent erstellen werden, und klicken Sie dann auf **NDPS Printer** im Untermenü **Create**.
4. Geben Sie im Feld **NDPS Printer Name** den Druckernamen ein.
5. Wählen Sie in der Spalte **Printer Agent Source** den Eintrag **Create a New Printer Agent**, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Create**.
6. Prüfen Sie den Drucker-Agent-Name, und durchsuchen Sie dann das Feld **NDPS Manager Name** nach den NDPS-Manager-Namen und registrieren Sie einen.
7. Wählen Sie in **Gateway Types** den Eintrag **Novell Printer Gateway** und registrieren Sie diesen.
8. Im Fenster Configure Novell PDS for Printer Agent wählen Sie **(None)** für den Drucker-Typ und **Novell Port Handler** für den Port-Handler-Typ, und registrieren Sie die Einstellungen.
9. Wählen Sie in **Connection type** den Eintrag **Remote (LPR on IP)** und registrieren Sie diesen.
10. Geben Sie die für dieses Gerät eingestellte IP-Adresse als Host-Adresse ein, geben Sie **Print** als den Druckernamen ein, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Finish], um die Einstellungen zu registrieren.

11. Der Bildschirm zur Registrierung des Druckertreibers erscheint. Wählen Sie **None** für jedes Betriebssystem zur Fertigstellung der Registrierung.

Hinweis:

Für die Einstellungen für Warteschlangen-Benutzerrechte, Drucker-Notifikationsoption, Zuweisung mehrerer Warteschlangen und Passwörter schlagen Sie in der NetWare-Dokumentation nach, und nehmen Sie die Einstellungen nach Bedarf vor.

Einrichten eines Client (Windows) Einstellungen bei Verwendung des NetWare-Servers

1. Öffnen Sie die das Fenster **Properties (Eigenschaften)** des Druckers.
2. In den Port-Einstellungen durchsuchen Sie das Netzwerk und spezifizieren Sie den Namen der erzeugten Warteschlange (oder NDPS-Druckername).
3. In der Liste **Printer Model (Druckermodell)** spezifizieren Sie den Ordner auf der Software-Disc, der den Druckertreiber für das Betriebssystem und den zu verwendenden Druckertreiber enthält.
4. Folgen Sie zum Abschließen der Installation den Anweisungen am Bildschirm.

Kapitel 3

Verstehen des Ethernet-Konfigurationsmenüs

Ethernet-Menü

Zugriff auf das Ethernet-Menü

Dieses Menü bietet Zugriff auf alle konfigurierbaren Netzwerkelemente.

1. Drücken Sie die Taste **Menu/Select**.
2. Wählen Sie INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE), und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**.
3. Wählen Sie ETHERNET, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**.

Hinweis:

Starten Sie den Drucker neu, wenn jegliche der folgenden Ethernet-Einstellungen geändert werden.

- IPP - ENABLE (AKTIVIERT)

Verwenden der Netzwerk-Menüoptionen

Wenn der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist, müssen die folgenden Einstellungen spezifiziert werden. Für Einzelheiten über jede Einstellung wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

Hinweis:

Bei manueller Einstellung von IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway schalten Sie zuerst DHCP aus.

TCP/IP

ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Aktiviert oder deaktiviert TCP/IP.
--------------	------------------------------------

Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

IP ADDRESS (IP-ADRESSE)

Zweck	Stellt Sie die IP-Adresse dieses Druckers im Netzwerk ein.
Bereich	0–255 für jede xxx Dreiergruppe Verwenden Sie die Auf- und Ab-Tasten zum Steigern oder Senken jeder Zahl; verwenden Sie die Links- und Rechts-Tasten zum Wechseln zwischen den Dreiergruppen.
Default (Standard)	000.000.000.000

SUBNET MASK (SUBNETZMASKE)

Zweck	Stellt den Subnetzmasken-Wert des Netzwerks ein. Die Subnetzmaske erlaubt es Ihnen, den Zugriff auf Ihren Drucker zu begrenzen (zum Beispiel nach Abteilungen).
Bereich	0–255 für jede xxx Dreiergruppe Verwenden Sie die Auf- und Ab-Tasten zum Steigern oder Senken jeder Zahl; verwenden Sie die Links- und Rechts-Tasten zum Wechseln zwischen den Dreiergruppen.
Default (Standard)	255.255.000.000

DEFAULT GATEWAY (STANDARD-GATEWAY)

Zweck	Stellt die Adresse von Router/Gateway ein, falls ein Router/Gateway in Ihrem Netzwerk verwendet wird und Sie es Anwendern außerhalb Ihrer Netzwerkkumgebung erlauben wollen, auf Ihrem Drucker zu drucken.
Bereich	0–255 für jede xxx Dreiergruppe Verwenden Sie die Auf- und Ab-Tasten zum Steigern oder Senken jeder Zahl; verwenden Sie die Links- und Rechts-Tasten zum Wechseln zwischen den Dreiergruppen.
Default (Standard)	000.000.000.000

DHCP

Zweck	Wenn ein DHCP-Server im Netzwerk ist, wird spezifiziert, ob die IP-Adresse und andere Netzwerk-Informationen automatisch vom DHCP-Server zugewiesen werden.
--------------	---

Optionen	ON (EIN) OFF (AUS)
Default (Standard)	ON (EIN)

BOOTP

Zweck	Wenn ein BOOTP-Server im Netzwerk ist, wird spezifiziert, ob die IP-Adresse und andere Netzwerk-Informationen automatisch vom BOOTP-Server zugewiesen werden.
Optionen	ON (EIN) OFF (AUS)
Default (Standard)	OFF (AUS)

ARP/PING

Zweck	Wählen Sie, ob die IP-Adresse automatisch übernommen wird.
Optionen	ON (EIN) OFF (AUS)
Default (Standard)	OFF (AUS)

HTTP – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob HTTP aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

FTP – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob FTP aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	NO (NEIN)

TELNET

Zweck	Wählen Sie, ob Sie die Telnet-Übertragungen aktivieren oder deaktivieren möchten.
Optionen	ENABLE (AKTIVIERT) DISABLE (DEAKTIVIERT)
Default (Standard)	DISABLE (DEAKTIVIERT)

BONJOUR – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob Bonjour aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

DYNAMIC DNS – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob Dynamic DNS aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	NO (NEIN)

IPP – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob IPP aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

RAW PORT – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob der RAW-Port aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

RAW PORT – BIDIRECTIONAL (BIDIREKTIONAL)

Zweck	Wählen Sie, ob Bidirektional aktiviert ist oder nicht. Wenn ON (EIN) gewählt ist, ist RAW-Port für bidirektionale Kommunikation aktiviert.
Optionen	ON (EIN) OFF (AUS)
Default (Standard)	OFF (AUS)

SLP – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob SLP aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

SMTP – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob SMTP aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

SNMP – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob SNMP aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

WSD PRINT (WSD-DRUCK) – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob WSD-Druck aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)

Default (Standard)	YES (JA)
---------------------------	----------

IPSEC – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob IPSEC aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	NO (NEIN)

IP ADDRESS FILTER (IP-ADRESSFILTER) – ACCESS PERMISSION (ZUGRIFF GESTATTET)

Zweck	Wählen Sie, ob Zugriffszulassung-Übertragungen aktiviert sind oder nicht.
Optionen	ENABLE (AKTIVIERT) DISABLE (DEAKTIVIERT)
Default (Standard)	DISABLE (DEAKTIVIERT)

IP ADDRESS FILTER (IP-ADRESSFILTER) – ACCESS REFUSE (ZUGRIFF VERWEIG.)

Zweck	Wählen Sie, ob Zugriffsverweigerung-Übertragungen aktiviert sind oder nicht.
Optionen	ENABLE (AKTIVIERT) DISABLE (DEAKTIVIERT)
Default (Standard)	DISABLE (DEAKTIVIERT)

IPv6 – ENABLE (AKTIVIERT)

Zweck	Wählen Sie, ob IPv6 aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

IPv6 – AUTO SETTING (AUTO-EINSTELLUNG)

Zweck	Wählen Sie, ob Auto Einstellung aktiviert ist oder nicht.
--------------	---

Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

IPv6 – LINK LOCAL

Zweck	Zeigt die Link-Lokal-Adresse von IPv6 an.
--------------	---

IPv6 – GLOBAL ADDRESS (GLOBALE ADRESSE)

Zweck	Zeigt die Global-Adresse IPv6 an.
--------------	-----------------------------------

IPv6 – GATEWAY ADDRESS (GATEWAY-ADRESSE)

Zweck	Zeigt die Gateway-Adresse IPv6 an.
--------------	------------------------------------

NETWARE*ENABLE (AKTIVIERT)*

Zweck	Wählen Sie, ob NetWare aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	NO (NEIN)

APPLETALK*ENABLE (AKTIVIERT)*

Zweck	Wählen Sie, ob AppleTalk aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	YES (JA)

SPEED/DUPLEX (GESCHW./DUPLEX)

Zweck	Spezifizieren Sie die Übertragungsgeschwindigkeit für das Netzwerk und die Übertragungsmethode für bidirektionale Übertragung.
Optionen	AUTO 10BASE FULL (10BASE VOLL) 10BASE HALF (10BASE HALB) 100BASE FULL (100BASE VOLL) 100BASE HALF (100BASE HALB) 1000BASE FULL (1000BASE VOLL)
Default (Standard)	AUTO

IEEE802.1x**ENABLE (AKTIVIERT)**

Zweck	Wählen Sie, ob IEEE802.1x aktiviert ist oder nicht.
Optionen	YES (JA) NO (NEIN)
Default (Standard)	NO (NEIN)

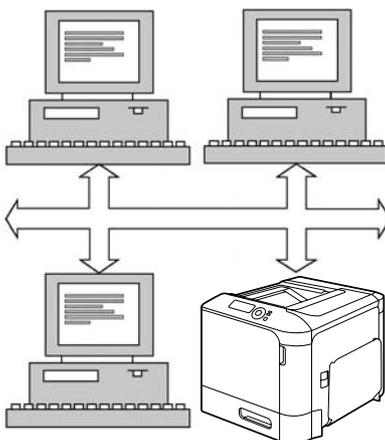
Kapitel 4

Netzwerk-Drucken

Netzwerkverbindung

Theorie

Zum Verbinden Ihres Druckers in einer TCP/IP-Netzwerkumgebung müssen Sie sicherstellen, dass die internen Netzwerkadressen im Drucker eingestellt sind.



Hinweis:

In vielen Fällen müssen Sie eine unverkennbare IP-Adresse eingeben. Sie müssen möglicherweise aber auch eine Subnetzmaske und/oder eine Gateway (Router) Adresse eingeben, je nach den Anforderungen Ihrer Netzwerkkonfiguration.

Herstellen der Verbindung

Ethernet-Schnittstelle

Ein RJ45-Anschluss kann als Ethernet-Schnittstelle für diesen Drucker verwendet werden.

Beim Anschließen Ihres Druckers an ein Ethernet-Netzwerk hängen die auszuführenden Maßnahmen davon ab, wie Sie die IP (Internet Protocol) Adresse des Druckers einstellen wollen. Drucker werden mit vorgegebenen Einstellungen für IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway ausgeliefert.

- IP-Adresse**—Eine unverkennbare Kennzeichnung für jedes Gerät in einem TCP/IP-Netzwerk.
- Subnetzmaske**—Ein Filter, der verwendet wird, um zu bestimmen, zu welchem Subnetz eine IP-Adresse gehört.
- Gateway**—Ein Knoten in einem Netzwerk, der als Eingang zu einem anderen Netzwerk dient.

Da die IP-Adresse für jeden PC und jeden Drucker in Ihrem Netzwerk unverkennbar sein muss, müssen Sie normalerweise diese vorgegebene Adresse modifizieren, so dass sie nicht mit anderen IP-Adressen in Ihrem Netzwerk oder einem verbundenen Netzwerk konfliktiert. Sie können dies auf eine von zwei Weisen ausführen. Beide werden in den folgenden Abschnitten erläutert.

- Verwenden von DHCP
- Manuelles Festlegen der Adresse

Verwenden von DHCP

Wenn Ihr Netzwerk DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) unterstützt, wird die IP-Adresse des Druckers automatisch vom DHCP-Server zugewiesen, wenn Sie den Drucker einschalten. (Eine Beschreibung von DHCP finden Sie unter „Netzwerk-Drucken“ auf Seite 54.)

Hinweis:

Wenn Ihrem Drucker automatisch eine IP-Adresse zugewiesen wird, bestätigen Sie, dass DHCP auf dem Drucker aktiviert ist (PRINT MENU (DRUCKMENUE) - CONFIGURATION PG (KONFIG SEITE)). Falls dies nicht aktiviert ist, können Sie es im Menü INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - DHCP aktivieren.

1. Verbinden Sie Ihren Drucker mit dem Netzwerk.

Bei Verwendung eines Ethernet-Kabels stecken Sie den RJ45-Stecker in den Ethernet-Schnittstellenanschluss des Druckers.

2. Schalten Sie den PC und den Drucker ein.
3. Wenn das Meldungsfenster des Druckers **READY (BEREIT)** anzeigt, drücken Sie die Taste **Menu/Select**.

4. Wählen Sie `PRINT MENU (DRUCKMENUE)`.
5. Drücken Sie die Taste **Menu/Select** zweimal zum Drucken der Konfigurationsseite und bestätigen Sie die IP-Adresse-Einstellungen.
6. Installieren des Druckertreibers und der Dienstprogramme.

Hinweis:

Wenn der Drucker nicht an einen DHCP-Server angeschlossen werden kann, wird automatisch eine IP-Adresse innerhalb des Bereichs von 169.254.0.0 bis 169.254.255.255 eingestellt.

Manuelles Festlegen der Adresse

Sie können auch manuell die IP-Adresse, die Subnetz-Maske und das Standard-Gateway des Druckers ändern, wie im Folgenden beschrieben. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel 3 „Verstehen des Ethernet-Konfigurationsmenüs“ auf Seite 43.)

Hinweis:

Bei manueller Einstellung der IP-Adresse schalten Sie zuerst DHCP, BOOTP und ARP/PING aus. Außerdem müssen Sie, wenn die IP-Adresse geändert wird, einen neuen Port hinzufügen oder den Druckertreiber erneut installieren.

**Achtung:**

Sie müssen immer Ihren Netzwerkadministrator informieren, bevor Sie die IP-Adresse des Druckers ändern.

1. Schalten Sie den PC und den Drucker ein.
2. Wenn das Meldungsfenster des Druckers `READY (BEREIT)` anzeigt, drücken Sie die Taste **Menu/Select**.
3. Wählen Sie `INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE)`, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**.
4. Wählen Sie `ETHERNET`, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**.
5. Drücken Sie die Taste **Menu/Select** zweimal, und bestätigen Sie, dass TCP/IP auf `ENABLE (AKTIVIERT)` gestellt ist.
6. Wählen Sie `IP ADDRESS (IP-ADRESSE)`, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**.

7. Drücken Sie die Tasten \blacktriangleright und \blacktriangleleft und \blacktriangleup und \blacktriangledown , um die IP-Adresse einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**, um die Einstellung zu speichern.
8. Wählen Sie `SUBNET MASK (SUBNETZMASKE)`, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**.
9. Drücken Sie die Tasten \blacktriangleright und \blacktriangleleft und \blacktriangleup und \blacktriangledown , um die Subnetzmaske einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**, um die Einstellung zu speichern.
10. Wählen Sie `DEFAULT GATEWAY (STANDARD-GATEWAY)`, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**.
11. Drücken Sie die Tasten \blacktriangleright und \blacktriangleleft und \blacktriangleup und \blacktriangledown , um den Gateway einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **Menu/Select**, um die Einstellung zu speichern.
12. Drücken Sie die Taste **Cancel** (Abbrechen) 4 Mal, um Ihre Konfigurationsänderungen zu speichern. Der Drucker ist wieder zum Drucken bereit.
13. Wenn das Meldungsfenster des Druckers `READY (BEREIT)` anzeigt, drücken Sie die Taste **Menu/Select**.
14. Wählen Sie `PRINT MENU (DRUCKMENUE)`.
15. Drücken Sie die Taste **Menu/Select** zweimal zum Drucken der Konfigurationsseite und bestätigen Sie die IP-Adresse-Einstellungen.
16. Installieren des Druckertreibers und der Dienstprogramme.

Netzwerk-Drucken

Drucken über IPP (Internet Printing Protocol)

IPP (Internet Printing Protocol) ist ein Protokoll für Endnutzer der üblichsten Drucksituationen über das Internet. Es erlaubt Benutzern, Informationen über die Fähigkeiten des Druckers zu erhalten, Druckaufträge zum Drucker zu senden, den Status des Druckers oder Druckauftrags zu bestimmen und einen vorher eingegebenen Druckauftrag abzubrechen.

Hinweis:

- Sie müssen Administratorrechte haben, um den Druckertreiber zu installieren.

- ❑ Wenn das Fenster *User Account Control (Benutzerkontensteuerung)* bei der Installation unter Windows 7/Vista/Server 2008 erscheint, klicken Sie auf die Schaltfläche **Allow (Zulassen)** oder **Continue (Fortfahren)**.
- ❑ Für IPP-Drucken spezifizieren Sie die Netzwerkeinstellungen. Siehe „Herstellen der Verbindung“ auf Seite 51.

Mit Windows Server 2008

Bei Verwendung von Windows Server 2008 müssen die Einstellungen im Betriebssystem vor dem Installieren des Druckertreibers spezifiziert werden.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**.
2. Klicken Sie auf **Administrative Tools (Verwaltung)**, und klicken Sie dann auf **Server Manager (Server-Manager)**.

Hinweis:

Wenn der Bildschirm *User Account Control (Benutzerkontensteuerung)* erscheint, klicken Sie auf **Continue (Fortfahren)**.

3. Im Hauptfenster von Server Manager (Server-Manager) klicken Sie auf **Add Features (Features hinzufügen)** in der Sektion Features Summary (Featureübersicht).
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Internet Printing Client (Internetdruckclient)**, um das Feature zu aktivieren.
5. Starten Sie den Computer neu.

Hinzufügen eines IPP-Ports mit der Software-Disc

1. Legen Sie die Software-Disc in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Das Installationsprogramm startet.

Hinweis:

- ❑ Wenn Windows 7, Vista oder Windows Server 2008 verwendet wird, klicken Sie auf **Run AutoRun.exe** im Dialogfeld *AutoPlay*, das erscheint, wenn die Software-Disc eingesetzt wird.
 - ❑ Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet, doppelklicken Sie auf das Symbol **AutoRun.exe** auf der Software-Disc.
2. Klicken Sie auf **Printer install (Drucker installieren)**.

3. Klicken Sie auf **AGREE (ICH STIMME ZU)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Wählen Sie die Option **Install printers/MFPs (Drucker/MFPs installieren)** aus, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
6. Die angeschlossenen Drucker werden erkannt. Wählen Sie diesen Drucker aus.
 - [Search Setting (Sucheinstellung)]: Zum Suchen nach Druckern in anderen Netzwerken klicken Sie auf diese Schaltfläche.
 - [Update List (Liste aktualisieren)]: Zum Aktualisieren der Druckerinformation klicken Sie auf diese Schaltfläche.
7. Wählen Sie **Internet Printing (Internetdruck)** als die Druckmethode aus der Pulldown-Liste aus, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
8. Klicken Sie im Dialogfeld Confirm Installation Settings (Installationseinstellungen bestätigen) auf **Install (Installieren)**.
 - [Installation Settings (Installationseinstellungen)]: Zum Ändern der Einstellungen klicken Sie auf diese Schaltfläche.
9. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.
Dadurch wird die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

Hinzufügen eines IPP-Ports mit Add Printer (Druckerinstallation)-Assistent - Windows Server 2003/XP/2000

- Für Windows Server 2003/XP: Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie dann **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** aus, und klicken Sie dann auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**.
 - Für Windows 2000: Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Settings (Einstellungen)**, klicken Sie auf **Printers (Drucker)** und klicken Sie dann auf **Add Printer (Drucker hinzufügen)**.
1. Im zweiten Dialogfeld wählen Sie das Optionsfeld **Network Printer (Netzwerkdrucker)** und wählen dann **Next (Weiter)** aus.
 2. Geben Sie im URL-Feld neben dem Dialogfeld den Netzwerk-Pfadnamen des Druckers in einem der folgenden Formate ein, und wählen Sie dann **Next (Weiter)**:
 - `http://ipaddress/ipp`

- ❑ `http://ipaddress:80/ipp`
- ❑ `http://ipaddress:631/ipp`

Wenn Ihr Gerät sich nicht mit dem Drucker verbinden lässt, erscheint die folgende Meldung:

- ❑ **Windows Server 2003/XP**—„Windows cannot connect to the printer. Either the printer name was typed incorrectly, or the specified printer has lost its connection to the server. For more information, click Help (Druckerverbindung kann nicht hergestellt werden. Entweder der eingegebene Druckernamen ist ungültig, oder der angegebene Drucker ist nicht mehr mit dem Server verbunden. Klicken Sie auf Hilfe)“, um weitere Informationen zu erhalten.
- ❑ **Windows 2000**—„Could not connect to the printer. You either entered a printer name that was incorrect or the specified printer is no longer connected to the server. Click Help for more information. (Druckerverbindung kann nicht hergestellt werden. Entweder der eingegebene Druckernamen ist ungültig, oder der angegebene Drucker ist nicht mehr mit dem Server verbunden. Klicken Sie auf Hilfe, um weitere Informationen zu erhalten).“

3. **Windows Server 2003/XP**—Gehen Sie zu Schritt 4.

Windows 2000—Wenn Sie im vorherigen Schritt einen gültigen Pfad ausgewählt haben, erscheint die folgende Meldung: “The server on which the Epson_IPP_Printer resides does not have the correct printer driver installed. If you want to install the driver on your local computer, click OK.” (Der Server, auf dem der Epson_IPP_Printer installiert ist, verfügt über keinen passenden Druckertreiber. Wenn Sie den Treiber auf Ihrem lokalen Computer installieren wollen, klicken Sie auf OK.) Der Grund dafür ist, dass Sie noch keinen Druckertreiber installiert haben. Wählen Sie **OK**.

4. Wählen Sie **Have Disk (Datenträger)**.
5. Wählen Sie **Browse (Durchsuchen)**.
6. Suchen Sie das Verzeichnis auf der Software-Disc auf, auf der sich die Druckertreiber-Dateien befinden (zum Beispiel: `Drivers\Windows\color\Drivers\Win_x86\PS\english`), und klicken Sie dann auf **Open (Öffnen)**.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Wählen Sie, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
10. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Hinzufügen eines IPP-Ports mit Add Printer (Druckerinstallation)-Assistent) – Windows 7/ Vista/Server 2008

1. Klicken Sie auf **Start, Control Panel (Systemsteuerung)** und anschließend auf **Printers (Drucker)**. (Windows Vista/Server 2008).
Klicken Sie auf **Start** und klicken Sie dann auf **Devices and Printers (Drucker und Faxgeräte)**. (Windows 7/Server 2008 R2)
 2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**.
 3. Im Dialogfeld klicken Sie auf **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**.
 4. Im Dialogfeld klicken Sie auf **The printer that I want isn't listed (Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt.)**.
 5. Geben Sie im URL-Feld neben dem Dialogfeld den Netzwerk-Pfadnamen des Druckers in einem der folgenden formate ein, und wählen Sie dann **Next (Weiter)**:
 - http://ipaddress/ipp
 - http://ipaddress:80/ipp
 - http://ipaddress:631/ipp
- Hinweis:**
Wenn Ihr Gerät sich nicht mit dem Gerät verbinden lässt, erscheint die folgende Meldung: "Windows cannot connect to the printer. Make sure that you have typed the name correctly, and that the printer is connected to network. (Druckerverbindung kann nicht hergestellt werden. Stellen Sie sicher, dass Sie den Namen richtig eingegeben haben und dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.)"
6. Klicken Sie auf **Have Disk (Datenträger)**.
 7. Klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)**.
 8. Suchen Sie das Verzeichnis auf der Software-Disc auf, auf der sich die Druckertreiber-Dateien befinden (zum Beispiel: Drivers\Windows\color\Drivers\Win_x86\PS\ english), und klicken Sie dann auf **Open (Öffnen)**.
 9. Klicken Sie auf **OK**.
 10. Klicken Sie auf **OK**.

11. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
12. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Drucken mit der Web Service-Druckfunktion

In Windows 7/Vista/XP/Server 2008 können Drucker im Netzwerk, die Web Service-Druck unterstützen, erkannt und installiert werden.

Hinweis:

- Sie müssen Administratorrechte haben, um den Druckertreiber zu installieren.
- Bevor Sie mit der Installation fortfahren, beenden Sie unbedingt alle laufenden Anwendungen.
- Wenn das Fenster User Account Control (Benutzerkontensteuerung) erscheint, klicken Sie auf die Schaltfläche **Allow (Zulassen)** oder **Continue (Fortfahren)**.
- Für Web Service-Druck spezifizieren Sie die Netzwerkeinstellung. Siehe „Herstellen der Verbindung“ auf Seite 51.

Mit Windows Server 2008

Bei Verwendung von Windows Server 2008 müssen die Einstellungen im Betriebssystem vor dem Installieren des Druckertreibers spezifiziert werden.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**.
2. Klicken Sie auf **Administrative Tools (Verwaltung)**, und klicken Sie dann auf **Server Manager (Server-Manager)**.

Hinweis:

Wenn der Bildschirm User Account Control (Benutzerkontensteuerung) erscheint, klicken Sie auf **Continue (Fortfahren)**.

3. Im Hauptfenster von Server Manager (Server-Manager) klicken Sie auf **Add Roles (Rollen hinzufügen)** in der Sektion Roles Summary (Rollenübersicht).
4. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Print Services (Druckdienste)** oder das Kontrollkästchen **Print and Document Services (Druck- und Dokumentdienste)** (Windows Server 2008 R2), um das Feature zu installieren.

Fügen Sie einen Drucker vom Netzwerk-Fenster hinzu.

1. Zur Verwendung von Web Service-Druck prüfen Sie, ob **Network discovery (Netzwerkerkennung)** in **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)** am Computer.
2. Legen Sie die Software-Disc in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein.

Hinweis:

- Klicken Sie auf **Run AutoRun.exe** im Dialogfeld *AutoPlay*, das erscheint, wenn die Software-Disc eingesetzt wird.
- Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet, doppelklicken Sie auf das Symbol **AutoRun.exe** auf der Software-Disc.

Das Installationsprogramm startet.

3. Beenden Sie das Installationsprogramm.
4. Klicken Sie auf **Start** und anschließend auf **Network (Netzwerk)**.
Das Fenster **Network (Netzwerk)** erscheint und zeigt die Computer und Geräte im Netzwerk.
5. Wählen Sie den Gerätenamen dieses Druckers und klicken Sie auf **Install (Installieren)** auf der Symbolleiste.
6. Klicken Sie auf **Locate and install driver software (recommended) (Treibersoftware suchen und installieren (empfohlen))**.
7. Wenn Windows 7/Vista verwendet wird, gehen Sie zu Schritt 8.
Wenn Windows Server 2008 verwendet wird, klicken Sie auf **Don't search online (Nicht online suchen)**.
8. Klicken Sie auf **Browse my computer for driver software (advanced) (Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen (erweitert))**.
9. Klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)**.
10. Suchen Sie das Verzeichnis auf der Software-Disc auf, auf der sich die Druckertreiber-Dateien befinden (zum Beispiel: Drivers\Windows\color\Drivers\Win_x86\PS\english), und klicken Sie dann auf **OK**.
11. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.

12. Klicken Sie auf **Close (Schließen)**.

Fügen Sie einen Drucker mit dem Add Printer (Drucker hinzufügen).Assistenten hinzu.

1. Zur Verwendung von Web Service-Druck prüfen Sie, ob **Network discovery (Netzwerkerkennung)** in **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)** am Computer.
2. Legen Sie die Software-Disc in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Das Installationsprogramm startet.

Hinweis:

- Klicken Sie auf **Run AutoRun.exe** im Dialogfeld **AutoPlay**, das erscheint, wenn die Software-Disc eingesetzt wird.*
 - Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet, doppelklicken Sie auf das Symbol **Auto-Run.exe** auf der Software-Disc.*
3. Beenden Sie das Installationsprogramm.
 4. Klicken Sie auf **Start, Control Panel (Systemsteuerung)** und anschließend auf **Printers (Drucker)**. (Windows Vista/Server 2008).
Klicken Sie auf **Start** und klicken Sie dann auf **Devices and Printers (Drucker und Faxgeräte)**. (Windows 7/Server 2008 R2)
 5. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)** auf der Symbolleiste.
 6. Klicken Sie im Dialogfeld auf **Add a local printer (Lokalen Drucker hinzufügen)**.
 7. Klicken Sie auf **Create a new Port (Einen neuen Anschluss erstellen)**, und wählen Sie **Standard TCP/IP Port**.
 8. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
 9. Wählen Sie **Web Services Device (Webdienstegerät)** und geben Sie die IP-Adressen für den Drucker ein, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
Das Dialogfeld **Found New Hardware Wizard (Neue Hardware gefunden Assistent)** wird angezeigt.
 10. Klicken Sie auf **Locate and install driver software (recommended) (Treibersoftware suchen und installieren (empfohlen))**.

11. Wenn Windows 7/Vista verwendet wird, gehen Sie zu Schritt 8.
Wenn Windows Server 2008 verwendet wird, klicken Sie auf **Don't search online (Nicht online suchen)**.
12. Klicken Sie auf **Browse my computer for driver software (advanced) (Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen (erweitert))**.
13. Klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)**.
14. Suchen Sie das Verzeichnis auf der Software-Disc auf, auf der sich die Druckertreiber-Dateien befinden (zum Beispiel: Drivers\Windows\color\Drivers\Win_x86\PS\english), und klicken Sie dann auf **OK**.
15. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
16. Klicken Sie auf **Close (Schließen)**.
17. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
18. Wählen Sie, ob der Druckertreiber freigegeben werden soll, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
19. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.
Dadurch wird die Installation des Druckertreibers abgeschlossen.

Installieren des Treibers wenn das Betriebssystem des Servers und des Clients eine andere Zahl von Bits verwenden (Mit Windows Server 2008)

Wenn Windows Server 2008 auf dem Druckserver läuft oder wenn die Betriebssysteme, die auf dem Druckserver und Client-Computer laufen, eine verschiedene Anzahl von Bits verwenden, wird der zusätzliche Treiber möglicherweise nicht richtig auf dem Druckserver installiert.

Dies kann korrigiert werden, indem die Setup-Informationsdatei (ntprint.inf) für das Betriebssystem mit der unterschiedlichen Anzahl von Bits beim Installieren des zusätzlichen Treibers für den Druckserver spezifiziert wird.

Die folgenden Server- und Client-Betriebssysteme können zusammen verwendet werden.

Server

Windows Server 2008 (32 Bit)

Client-Computer

Windows 7/Vista (64 Bit)

Server

Windows Server 2008 (64 Bit)/
Windows Server 2008 R2 (64 Bit)

Windows 7/Vista (32 Bit)

Windows 7/Vista (64 Bit)

Client-Computer

Windows 7/Vista (32 Bit)

Windows Server 2008 (64 Bit)/
Windows Server 2008 R2 (64 Bit)

Windows Server 2008 (32 Bit)

Das Verfahren zum Spezifizieren der Setup-Informationsdatei für einen anderen Computer als den Druckserver und Installieren des zusätzlichen Treibers wird im Folgenden beschrieben.

Hinweis:

Vom Druckserver ordnen Sie das System-Laufwerk des Client-Computers als Netzwerk-Laufwerk zu. Das zuzuordnende Laufwerk muss zuerst als freigegebenes Laufwerk spezifiziert werden.

Installieren des zusätzlichen Treibers

Als ein Beispiel beschreibt das folgende Verfahren die Bedienungen, die ausgeführt werden, wenn der Windows Server 2008 (32 Bits) auf dem Druckserver läuft und Windows 7/Vista (64 Bit) auf dem Client-Computer läuft.

1. Spezifizieren Sie das Laufwerk am Client-Computer (64 Bit), das mit dem Betriebssystem installiert ist (normalerweise Laufwerk C) als freigegebenes Laufwerk.

Hinweis:

Diese Einstellung ist nur für PS-Treiber verfügbar.

2. Ordnen Sie vom Druckserver (32 Bit) das Laufwerk des Client-Computers (64 Bit) (zum Beispiel „C“), spezifiziert als freigegebenes Laufwerk in Schritt 1 als Netzwerk-Laufwerk (zum Beispiel „Z“) zu.

Hinweis:

Diese Einstellung ist nur für PS-Treiber verfügbar.

3. Installieren Sie auf dem Druckserver (32 Bit) den Treiber für ein 32-Bit-Betriebssystem.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den installierten Drucker, und klicken Sie dann auf den entsprechenden Menübefehl zum Anzeigen der Drucker-Eigenschaften.

5. Wählen Sie die Registerkarte **Sharing (Freigabe)** und wählen Sie dann das Kontrollkästchen **Share this printer (Diesen Drucker freigeben)**.
6. Klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)**.
Das Dialogfeld Additional Drivers (Zusätzliche Treiber) wird angezeigt.
7. Wählen Sie unter **Processor (Prozessor)** das Kontrollkästchen **x64** und klicken Sie anschließend auf **OK**.
8. Spezifizieren Sie den Ordner, der den Treiber für ein 64-Bit-Betriebssystem enthält.
Ein Dialogfeld erscheint und fordert zur Angabe des Speicherorts der Setup-Informationsdatei auf.
9. Klicken Sie auf **Browse (Durchsuchen)**, und wählen Sie dann die Setup-Informationsdatei (ntprint.inf) auf dem Client-Computer, der als Netzwerk-Laufwerk zugeordnet ist.

Hinweis:

Diese Einstellung ist nur für PS-Treiber verfügbar.

- Spezifizieren Sie die Datei am folgenden Pfad.
z:\Windows\System32\DriverStore\FileRepository\ntprint.inf_xxx
 - In dem oben beschriebenen Pfad zeigt „z“ das zugeordnete Netzwerk-Laufwerk an.
Außerdem unterscheiden sich die von „_xxx“ am Ende angegebenen Zeichen je nach der Treiberversion.
 - Je nach dem verwendeten Client-Computer kann die Setup-Informationsdatei an einer anderen Stelle gespeichert werden. Wenn der Ordner mit der Bezeichnung „amd64“ in der gleichen Ebene wie „ntprint.inf“ ist, spezifizieren Sie die Setup-Informationsdatei für ein 64-Bit-Betriebssystem innerhalb dieses Ordners. Außerdem müssen Sie, wenn der Treiber für ein 32-Bit-Betriebssystem installiert werden soll, die Setup-Informationsdatei in dem Ordner „i386“ in der gleichen Ebene wie „ntprint.inf“ installieren.
10. Klicken Sie auf **Open (Öffnen)**.
Die Installation beginnt.
 11. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Close (Schließen)**.
Damit wird die Installation des Treibers für ein 64-Bit-Betriebssystem auf dem Druckserver (32 Bit) abgeschlossen.

Fehlerbehebung

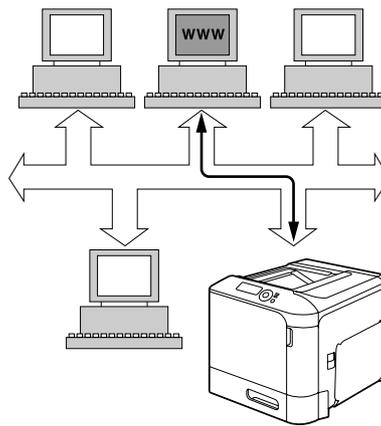
Symptom	Maßnahme
Manche Client-Funktionen stehen nicht mit dem Point and Print Feature zur Verfügung, wenn der Server Windows XP/Vista/7/Server 2008/Server 2003/2000 ausführt und der Client-Computer mit Windows XP/Vista/7/Server 2008/Server 2003/2000 läuft.	Installieren Sie den Druckertreiber direkt auf dem Client-Computer.

Kapitel 5

Verwenden von Web-Based EpsonNet Config

Info zu Web-Based EpsonNet Config

Dieses Kapitel bietet Informationen über Web-Based EpsonNet Config, eine auf HTTP (HyperText Transfer Protocol) basierende Website, die in Ihrem Drucker resident ist und auf die Sie mit Ihrem Webbrowser zugreifen können.



Diese Seite bietet Ihnen sofortigen Zugang zum Druckerstatus und zu den am häufigsten verwendeten Druckerkonfiguration-Optionen. Jeder Teilnehmer im Netzwerk kann mit seiner Webbrowser-Software auf den Drucker zugreifen. Außerdem kann mit dem richtigen Kennwort die Konfiguration des Druckers vom PC aus geändert werden.

Hinweis:

Benutzer, die vom Administrator kein Kennwort erhalten haben, können trotzdem die Konfigurationseinstellungen und Optionen betrachten, können aber keine Änderungen speichern oder übernehmen.

Display Language (Anzeigesprache)

Die in den Web-Based EpsonNet Config-Bildschirmen verwendete Sprache wird vom Bedienfeld des Druckers spezifiziert. Weitere Informationen zum Spezifizieren der Displaysprache finden Sie in der mit dem Drucker mitgelieferten Benutzerhandbuch (Software-Disc).

Außerdem kann die Sprache aus der **Language (Sprache)** Dropdown-Liste in Web-Based EpsonNet Config gewählt werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Spracheinstellung“ auf Seite 73.

Anforderungen

Zur Verwendung von Web-Based EpsonNet Config gelten folgende Anforderungen:

- Windows Server 2008/Server 2003/7/Vista/XP/2000
Mac OS X 10.3.9 oder höher
Red Hat Enterprise Linux 5, SUSE Linux Enterprise 5
- Microsoft Internet Explorer Version 6.0 oder höher
Mozilla Firefox Version 2.0 oder höher

Hinweis:

Sie benötigen keine Internetverbindung.

- TCP/IP-Kommunikationssoftware (verwendet von Web-Based EpsonNet Config) auf Ihrem PC installiert
- Ein Netzwerk, mit dem sowohl der PC als auch der Drucker verbunden sind

Hinweis:

Sie können nicht auf Web-Based EpsonNet Config mit einer lokalen (USB) Verbindung zugreifen.

Einrichten der Drucker-Webseite

Einrichten der Drucker-Webseite zum Laufen in Ihrem Netzwerk beinhaltet zwei grundlegende Schritte:

- Bestimmen des Namens oder der Adresse Ihres Druckers
- Einrichten der „kein Proxy“ Präferenzen in Ihrer Browser-Software

Bestimmen des Druckernamens

Zugriff auf die Drucker-Webseite ist auf zwei Weisen möglich:

Hinweis:

Die Druckernamen können auch über WINS bestimmt werden, wenn dies vom Netzwerk unterstützt wird.

- Über den zugewiesenen Namen des Druckers—Dieser Name kommt von der IP-Host-Tabelle (der Dateiname ist **hosts**) im Computersystem und wird gewöhnlich vom Systemadministrator zugewiesen (zum Beispiel Epson AcuLaser C3900). Es kann praktischer für Sie sein, den Druckernamen anstelle der IP-Adresse zu verwenden.

Lage der Host-Tabelle auf dem PC

- Windows Server 2008/Server 2003/XP/Vista/7
 \windows\system32\drivers\etc\hosts
- Windows 2000\
 winnt\system32\drivers\etc\hosts
- Über die IP-Adresse des Druckers—Die IP-Adresse Ihres Druckers ist eine unverkennbare Nummer und kann deshalb die bevorzugte Identifikation für die Eingabe darstellen, besonders wenn Sie mehr als einen Drucker in Ihrem Netzwerk haben. Die IP-Adresse des Druckers wird auf der Konfigurationsseite angegeben.

Lage der Configuration Page (Konfigurationsseite) im Konfigurationsmenü des Druckers

- PRINT MENU (DRUCKMENUE) - CONFIGURATION PG (KONFIG SEITE)-Menü

Einrichten Ihrer Browser-Software

Da Ihr Drucker im Intranet resident ist und nicht von außerhalb der Firewall Ihres Netzwerks erreichbar ist, müssen Sie in Ihrer Browser-Software die richtigen „Voreinstellungen“ einstellen. Der Name oder die IP-Adresse Ihres Druckers müssen zu der „kein Proxy“-Liste im Präferenzen-Dialogfeld des Browsers hinzugefügt werden.

Hinweis:

Sie müssen diese Einstellung nur einmal vornehmen.

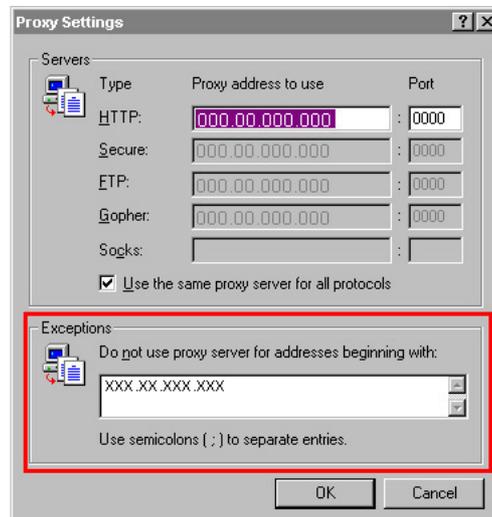
Die Muster-Bildschirmbilder unten können sich je nach verwendeten Software-Versionen und Betriebssystemem von den tatsächlich bei Ihnen erscheinenden unterscheiden.

Hinweis:

Unser Beispiel repräsentiert die IP-Adresse des Druckers mit xxx.xxx.xxx.xxx. Geben Sie immer die IP-Adresse Ihres Druckers ohne die Nullzeichen am Anfang ein. So muss zum Beispiel 192.168.001.002 als 192.168.1.2. eingegeben werden.

Internet Explorer (Version 6.0 für Windows)

1. Starten Sie Internet Explorer.
2. Aus dem Menü **Tools (Extras)** wählen Sie **Internet Options (Internetoptionen)**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Connections (Verbindungen)** im Dialogfeld.
4. Wählen Sie die Schaltfläche **LAN Settings (Einstellungen für lokales Netzwerk)** zur Anzeige des Dialogfelds Local Area Network (LAN) Settings (Einstellungen für lokales Netzwerk (LAN)).
5. Wählen Sie **Advanced (Erweitert)** in Proxy server (Proxyserver), um das Dialogfeld Proxy Settings (Proxyeinstellungen) zu öffnen.
6. Im Textfeld **Exceptions (Ausnahmen)** tippen Sie ein Komma nach der letzten Eingabe und tippen dann den Druckernamen oder die IP-Adresse Ihres Druckers.



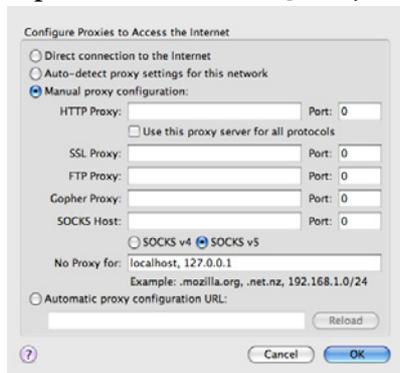
7. Wählen Sie dreimal **OK**, um in das Haupt-Browserfenster zurückzukehren.
8. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers im URL Address (Adresse)-Feld ein, um auf die Homepage des Druckers zuzugreifen.



Mozilla Firefox (Version 2.0)

1. Starten Sie Mozilla Firefox.

2. Wählen Sie im Menü **Firefox** die Option **Preferences**.
3. Klicken Sie auf **Advanced** oben im Dialogfeld.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Network**.
5. In der Sektion **Connection** klicken Sie auf **Settings**.
Das Dialogfeld Connection Settings wird angezeigt.
6. Wählen Sie das runde Optionsfeld **Manual proxy configuration**.

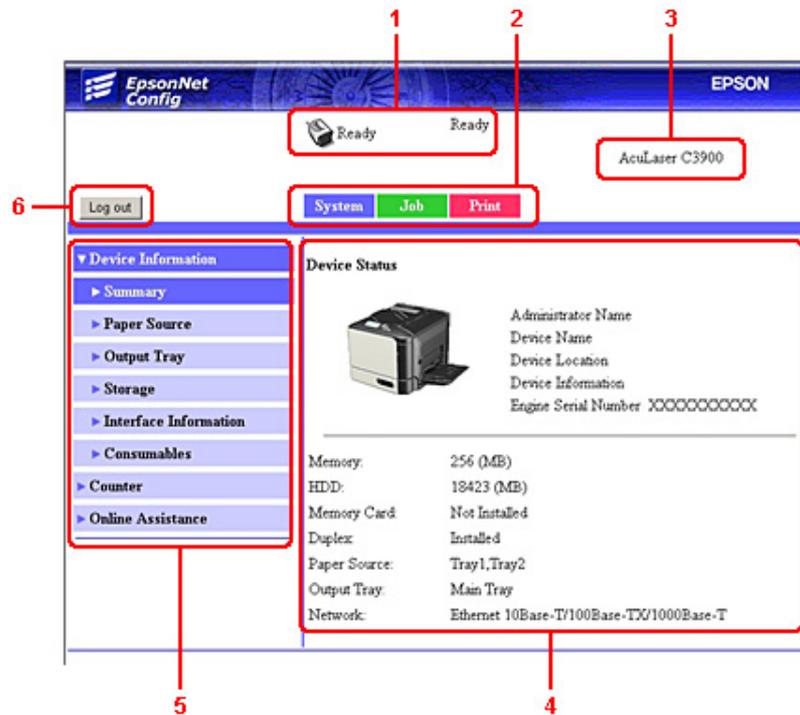


7. Im Textfeld **No Proxy for:** tippen Sie ein Komma nach der letzten Eingabe und tippen dann den Druckernamen oder die IP-Adresse Ihres Druckers.
8. Klicken Sie **OK** in den beiden Dialogfeldern, um zu dem Haupt-Browserfenster zurückzukehren.
9. Geben Sie den Druckernamen oder die IP-Adresse im URL-Speicherort-Feld ein, um auf die Homepage des Druckers zuzugreifen.



Verstehen des Web-Based EpsonNet Config-Fensters

Die Abbildung unten identifiziert die Navigations- und Konfigurationsbereiche der Fenster, die Sie in den Web-Based EpsonNet Config-Fenstern sehen.



1. Aktueller Status
2. Verknüpfung zu Hauptthemen
3. Druckername
4. Konfigurationsbereich
5. Verknüpfung zu Nebenthemen
6. Klicken Sie, um aus dem aktuellen Modus abzumelden

Navigation

Durch Auswählen des Hauptthemas und Nebenthemas wird der Konfigurationsbereich für die Druckeroptionen (Parameter), die mit Ihren Auswahlen zusammenhängen, angezeigt.

Zum Ändern einer aktuellen Einstellung klicken Sie auf die aktuelle Einstellung und wählen unter den verfügbaren Wahloptionen oder geben einen neuen Wert ein.

Hinweis:

Um jeglichen Änderungen der Konfigurationseinstellungen zu übernehmen oder u speichern, muss Web-Based EpsonNet Config aus dem Administrator-Modus angemeldet sein. (Weitere Informationen finden Sie unter „Administrator-Modus“ auf Seite 75.)

Aktueller Status

Der aktuelle Status des Druckers wird oben in allen Web-Based EpsonNet Config-Fenstern angezeigt. Dieses Symbol zeigt den Typ des angezeigten Status an.

Symbol	Status	Beschreibung	Beispiele
	Bereit	Der Drucker ist online und zum Drucken bereit oder im Druckvorgang.	READY (BEREIT) WARMING UP (GERÄT WÄRMT AUF) PRINTING (Druckt)
	Warnung	Der Drucker erfordert Überprüfung, aber der Druckvorgang läuft weiter.	PAPER EMPTY (KEIN PAPIER) TRAY 1 (BEH 1) TONER LOW C (WENIG TONER C)
	Fehler	Der Drucker erfordert Überprüfung, bevor der Druckvorgang fortgesetzt werden kann.	REPLACE TONER (TONER ERSETZEN) PAPER JAM (PAPIERSTAU) TRAY2 (BEH2)
	Achtung	Der Drucker erfordert Überprüfung, aber der Druckvorgang läuft weiter.	Paper Mismatch (Papierfehler) TRAY1 (BEH1)
	Schwerwiegend	Der Drucker muss neu gestartet werden. Wenn der Fehler dadurch nicht behoben werden kann, ist Wartung erforderlich.	SERVICE CALL002 (SERV. RUFC002) RAM ERROR (RAM FEHLER)

Anmelden an Web-Based EpsonNet Config

Anmelden-Seite

Benutzer-Authentifizierung, Account-Tracking und Spracheinstellungen können mit Web-Based EpsonNet Config spezifiziert werden. Um die Authentifizierung auszuführen, müssen Sie sich im Modus Administrator anmelden. Weitere Informationen über die Authentifizierung finden Sie unter „Authentication (Authentifizierung)“ auf Seite 99 und „User Authentication (Benutzerauthentifizierung)“ auf Seite 162.

Hinweis:

Bis zu 100 Clients (Benutzer und ein Administrator) können sich bei Web-Based EpsonNet Config zur gleichen Zeit anmelden. Diese können als Public User (Öffentlicher Benutzer), Registered User (Registrierter Benutzer) oder Administrator protokolliert werden.

Es kann aber nicht mehr als ein Client zur Zeit als Administrator angemeldet werden.

Spracheinstellung

Wenn erforderlich kann die für Web-Based EpsonNet Config verwendete Displaysprache geändert werden.

Public User (Öffentlicher Benutzer)-Modus

Im Public User (Öffentlicher Benutzer)-Modus können Sie die Konfigurationseinstellungen sehen aber nicht ändern.

1. Wählen Sie **Public User (Öffentlicher Benutzer)**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Log in (Anmelden)**.

Registered User (Registrierter Benutzer)-Modus

Im Registered User (Registrierter Benutzer)-Modus können Sie die Konfigurationseinstellungen sehen aber nicht ändern.

User Authentication (Benutzerauthentifizierung)-Modus

Hinweis:

Um auf den User Authentication (Benutzerauthentifizierung)-Modus zu schalten, melden Sie sich im Administrator-Modus an, stellen Sie **User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** (auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**) auf **On (Ein)** und registrieren Sie dann einen neuen Benutzer auf der Seite **System - Authentication (Authentifizierung) - User Registration (Benutzerregistrierung) - New Registration (Neue Registrierung)**. Weitere Informationen finden Sie unter „User Registration (Benutzerregistrierung)“ auf Seite 99 und „User Authentication (Benutzerauthentifizierung)“ auf Seite 162.

1. Wählen Sie **Registered User (Registrierter Benutzer)**.
2. Tippen Sie den Benutzernamen und ein Benutzerpassword in den Textfeldern **User Name (Benutzername)** und **User Password (Benutzer-Passwort)** ein.
3. Wenn **Account Track (Account-Tracking)** (auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**) auf **On (Ein)** gestellt ist, fahren Sie mit Schritt 4 fort. Wenn diese Option auf **Off (Aus)** gestellt ist, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
4. – (Wenn **Synchronize User Authentication & Account Track (Benutzer-Authentifizierung & Account-Tracking synchronisieren)** auf **Do Not Synchronize (Nicht synchronisieren)** und **Account Track Method (Account-Tracking-Verfahren)** auf **Account Name & Password (Kostenstellen-Name & -Passwort)** auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** gestellt ist) Tippen Sie den Account-Namen und das Account-Password in den Textfeldern **Account Name (Account-Name)** und **Account Password (Account-Passwort)** ein.
 – (Wenn **Synchronize User Authentication & Account Track (Benutzer-Authentifizierung & Account-Tracking synchronisieren)** auf **Do Not Synchronize (Nicht synchronisieren)** und **Account Track Method (Account-Tracking-Verfahren)** auf **Password Only (Nur Passwort)** auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** gestellt ist) Tippen Sie das Account-Password in dem Textfelder **Account Password (Account-Passwort)** ein.

Hinweis:

Wenn **Synchronize User Authentication & Account Track (Benutzer-Authentifizierung & Account-Tracking synchronisieren)** (auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**) auf **Synchronize (Synchronisieren)** gestellt ist, werden **Account Name (Account-Name)** und **Account Password (Account-Passwort)** nicht auf der Anmelden-Seite angezeigt, auch wenn **Account Track (Account-Tracking)** auf **On (Ein)** gestellt ist.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Log in (Anmelden)**.

Account Track (Account-Tracking)-Modus

Hinweis:

Um auf den **Account Track (Account-Tracking)-Modus** zu schalten, melden Sie sich im **Administrator-Modus** an, stellen Sie **Account Track (Account-Tracking)** (auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**) auf **On (Ein)** und registrieren Sie dann ein neues Account auf der Seite **System - Authentication (Authentifizierung) - Account Track Registration (Registrierung für Account-Tracking) - New Registration (Neue Registrierung)**. Weitere Informationen finden Sie unter „**Account Track Registration (Registrierung für Account-Tracking)**“ auf Seite 102 und „**User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**“ auf Seite 162.

1. Wählen Sie **Account**.
2. – (Wenn **Account Track Method (Account-Tracking-Verfahren)** auf **Account Name & Password (Kostenstellen-Name & -Passwort)** auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** gestellt ist) Tippen Sie den Account-Namen und das Account-Passwort in den Textfeldern **Account Name (Account-Name)** und **Account Password (Account-Passwort)** ein.
– (Wenn **Account Track Method (Account-Tracking-Verfahren)** auf **Password Only (Nur Passwort)** auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** gestellt ist) Tippen Sie den Account-Namen und das Account-Passwort in dem Textfeld **Account Password (Account-Passwort)** ein.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Log in (Anmelden)**.

Administrator-Modus

Um jegliche Konfigurationseinstellungen über Web-Based EpsonNet Config zu ändern, müssen Sie zuerst auf den Administrator-Modus schalten:

1. Wählen Sie **Administrator**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Log in (Anmelden)**.
3. Tippen Sie das Kennwort im Textfeld **Admin Password (Admin-Passwort)** ein.

Hinweis:

Das Standardpasswort ist auf „administrator“ gestellt, wenn Sie sich aber im Modus Administrator angemeldet haben, kann das Passwort im Fenster **System - Admin Password (Admin-Passwort)** spezifiziert werden.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Betrachten des Druckerstatus

System-Seite

Auf dieser Seite finden Sie den Druckerstatus und die aktuellen Konfigurationseinstellungen, Druckeridentifikation und Links zu allen anderen Webseiten.

Hinweis:

Alle auf der Seite System gezeigten Informationen sind nur für Lesezugriff.

Device Information (Geräteinformationen)

Summary (Übersicht)

Element	Beschreibung
Memory (Speicher)	Zeigt die Größe des im Drucker installierten Speichers an.
HDD (Festplatte)	Wenn ein optionales Festplattenlaufwerk im Drucker installiert ist, wird die Größe der Festplatte angezeigt.
Duplex	Zeigt an, ob die Duplexeinheit am Drucker installiert ist.
Paper Source (Papierquelle)	Identifiziert die am Drucker installierten Papiereinzugseinheiten. Hinweis: Tray3 (Behälter 3) erscheint nur, wenn das optionale 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

Element	Beschreibung
Output Tray (Ausgabefach)	Identifiziert das am Drucker installierte Ausgabefach.
Network (Netzwerk)	Listet die installierte Druckerschnittstelle auf (Ethernet 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T).

Paper Source (Papierquelle)

Element	Beschreibung
Paper Source (Papierquelle)	Identifiziert die am Drucker installierten Papiereinzeinheiten Tray1/2/3 (Behälter 1/2/3).
Paper Size (Papierformat)	Zeigt das Format des in einem spezifischen Behälter eingelegten Papiers an.
Paper Type (Papiertyp)	Zeigt den Typ des in einem spezifischen Behälter eingelegten Papiers an.
Paper (Papier)	Zeigt den Papierstatus („Ready (Bereit)“ oder „Empty (Leer)“) für jeden Behälter an.
Detail-Schaltfläche	Zeigt Detailinformationen zu den Papierbehältern an.

Paper Source (Papierquelle) (Detail)

Element	Beschreibung
Paper Source (Papierquelle)	Zeigt die Namen der Papierbehälter an.
Paper Size (Papierformat)	Zeigt die Papierformate an.
Paper Type (Papiertyp)	Zeigt die Papiertypen an.
Capacity (Kapazität)	Zeigt die maximale Kapazität für jeden Papierbehälter an.
Paper (Papier)	Zeigt die verbleibende Papiermenge an.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

Output Tray (Ausgabefach)

Element	Beschreibung
Tray (Behälter)	Zeigt den Namen des Ausgabefachs an.
Paper (Papier)	Zeigt den Status (Ready (Bereit), Full (Voll)) des Ausgabefachs an.

Storage (Speicher)

Element	Beschreibung
Total (Gesamt)	Zeigt die Gesamtmenge des Platzes auf der Festplatte an. Wenn keine optionalen Speicheroptionen installiert sind, wird „-“ angezeigt.
Used (Benutzt)	Zeigt die Menge des Platzes auf der verwendeten Festplatte an. Wenn keine optionalen Speicheroptionen installiert sind, wird „-“ angezeigt.
Remaining (Rest)	Zeigt die Menge des verbleibenden Platzes auf der Festplatte an. Wenn keine optionalen Speicheroptionen installiert sind, wird „-“ angezeigt.

Interface Information (Schnittstellen-Informationen)

Element		Beschreibung
Protocol Information (Protokoll-Information)	TCP/IP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist TCP/IP aktiviert.
	IPv6	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist IPv6 aktiviert.
	Bonjour	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist Bonjour aktiviert.
	FTP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist FTP aktiviert.

Element		Beschreibung
	Dynamic DNS	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist Dynamic DNS aktiviert.
	IPP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist IPP aktiviert.
	LPD	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist LPD aktiviert.
	RAW Port (RAW-Anschluss)	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist RAW Port (RAW-Anschluss) aktiviert.
	SLP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist SLP aktiviert.
	SMTP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist SMTP aktiviert.
	SNMP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist SNMP aktiviert.
	WSD Print (WSD-Druck)	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist WSD-Druck aktiviert.
	LLTD	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist LLTD aktiviert.
	LLMNR	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist LLMNR aktiviert.
	AppleTalk	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist AppleTalk aktiviert.
	NetWare	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist NetWare aktiviert.
	IEEE802.1x	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist IEEE802.1x aktiviert.

Element		Beschreibung
Network Information (Netzwerk-Information)	Type (Typ)	Identifiziert den Typ der Netzwerkschnittstelle, die am Drucker installiert ist (Ethernet 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T).
	Ethernet Speed (Ethernet-geschwindigkeit)	Zeigt die Übertragungsgeschwindigkeit für das Netzwerk und die Übertragungsmethode für bidirektionale Übertragung.
	IP Address (IP-Adresse)	Identifiziert die IP (Internet Protocol) Adresse der Ethernet-Schnittstelle an.
	IPv6 Link Local Address (IPv6 Link Local-Adresse)	Identifiziert die IPv6 Link Lokal-Adresse der Ethernet-Schnittstelle.
	IPv6 Global Address (IPv6 Globale Adresse)	Identifiziert die IPv6 Global-Adresse der Ethernet-Schnittstelle.
	MAC Address (MAC-Adresse)	Identifiziert die Medienzugriffskontrolle-Adresse (Media Access Control, MAC) der Ethernet-Schnittstelle.
	Host Name (Host-Name)	Identifiziert den Host-Namen für den Drucker.
	Print Server Name (NetWare) (Name Druckserver (NetWare))	Identifiziert den Druckserver-Namen für die NetWare.
	Printer Name (Apple Talk) (Druckername (AppleTalk))	Identifiziert den Druckernamen bei AppleTalk.
	Current Zone Name (AppleTalk) (Aktueller Zonenname (AppleTalk))	Identifiziert den Current Zone-Namen für AppleTalk.
	Bonjour Name (Bonjour-Name)	Zeigt den Bonjour-Namen für den Drucker.
WSD Printer Name (WSD-Druckername)	Zeigt den WSD-Druckernamen für den Drucker.	

Consumables and Maintenance (Verbrauchsartikel und Wartung)

Element	Beschreibung
Consumables and Maintenance (Verbrauchsartikel und Wartung)	Identifiziert die überwachten Verbrauchsmaterialien und Wartungsteile.
Status	Zeigt die restliche Lebensdauer der Verbrauchsmaterialien oder Wartungsteile.
TYPE (TYP)	Identifiziert den Typ der Tonerkassette.

Counter (Zähler)

Element	Beschreibung
Pages Printed (Gesamtzahl Drucke)	Zeigt die Anzahl der Ausdrücke an.
Sheets Printed by Paper Size (Gedruckte Seiten nach Papierformat)	Zeigt die Anzahl der Ausdrücke gruppiert nach Papierformat an.
Sheets Printed by Paper Type (Gedruckte Seiten nach Papiertyp)	Zeigt die Anzahl der Ausdrücke gruppiert nach Papiertyp an.

Online Assistance (Online-Hilfe)

Element	Beschreibung
Contact Name (Name Ansprechpartner)	Zeigt die Organisation, die Unterstützung mit dem Drucker bietet.
Contact Information (Info Ansprechpartner)	Zeigt die Web-Adresse für Unterstützung an.
Product Help URL (URL Produkt-Hilfe)	Zeigt die Web-Adresse für Unterstützung an.
Corporate URL (URL Konzern)	Zeigt die Web-Adresse von Seiko Epson an.
Supplies and Accessories (Verbrauchsmaterial und Zubehör)	Zeigt die Web-Adresse an, wo Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den Drucker bestellt werden können.
Contact Phone Number (Tel-Nr. Ansprechpartner)	Zeigt die Telefonnummer des Drucker-Administrators an.
Contact Address (Adresse des Ansprechpartners)	Zeigt die E-Mail-Adresse für Unterstützung an.
Contact Utility Link (Utility Link Ansprechpartner)	Zeigt einen Link zu den Dienstprogrammen zur Druckerverwaltung an.

User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**Hinweis:**

Diese Seite erscheint nur, wenn beim Modus Registered User (Registrierter Benutzer) angemeldet.

User Password Change (Benutzer-Passwort ändern)

Element	Beschreibung
User Name (Benutzername)	Zeigt den Namen des angemeldeten Benutzers.
Current Password (Aktuelles Passwort)	Tippen Sie das aktuelle Passwort für den angemeldeten Benutzer ein. Bereich: Bis zu 64 Zeichen
New Password (Neues Passwort)	Tippen Sie das neue Passwort ein. Bereich: Bis zu 64 Zeichen
Retype New Password (Neues Kennwort wiederholen)	Tippen Sie das neue Passwort erneut zur Bestätigung ein. Bereich: Bis zu 64 Zeichen
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt das neue Passwort. Hinweis: Wenn das in drei Textfeldern eingetippte Passwort nicht übereinstimmt, erscheint die folgende Meldung, wenn Sie die Schaltfläche Apply (Übernehmen) wählen: "Password was changed unsuccessfully. Please retry. (Passwort-Änderung nicht erfolgreich. Bitte erneut versuchen.)" Tippen Sie das Passwort in beiden Textfeldern neu ein.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Registration Information (Registrierungsinformationen)

Element	Beschreibung
Registration User Information (Informationen zur Benutzerregistrierung)	Zeigt die Registrierungsnummer (No. (Nr.)), den Benutzernamen und den Account-Namen für den angemeldeten Benutzer. Hinweis: Nur der Account-Name wird angezeigt, wenn Synchronize User Authentication & Account Track (Benutzer-Authentifizierung & Account-Tracking synchronisieren) auf Synchronize (Synchronisieren) in der Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung) gestellt ist.
Function Permission Information (Informationen zu den Zugriffsberechtigungen für die Funktionen)	Zeigt, ob Drucken für den angemeldeten Benutzer zugelassen ist.
Output Permission Information (Informationen zu den Zugriffsberechtigungen für die Ausgabemodule)	Zeigt, ob Farbdrucken und ob Schwarzweißdrucken für den angemeldeten Benutzer zugelassen ist.

Job (Auftrag)-Seite

Diese Seite erlaubt es Ihnen, den Status der aktuellen Druckaufträge zu sehen.

Active Job List (Liste aktiver Jobs)

Element	Beschreibung
Job Number (Jobnummer)	Zeigt die Druckauftrag-Identifikationsnummer an. Jeder Druckauftrag, den der Drucker erhält, wird mit einer unverkennbaren Identifikationsnummer versehen.
User Name (Benutzername)	Zeigt den Inhaber des Druckauftrags an, falls bekannt.
File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen der Druckdatei an. Diese Zelle verbleibt leer, wenn Hide Personal Information (Persönliche Informationen Verbergen) auf On (Ein) im Fenster System - Machine Settings (Geräteeinstellungen) gestellt ist.
Job Status (Jobstatus)	Zeigt den aktuellen Status des Druckauftrags an (Parsing (Interpretieren), Printing (Drucken), Cancel (Abbrechen), Pending (Wartestatus), Abort (Abbrechen) oder Pending (Wartestatus).)
Create Time (Erstellungszeit)	Zeigt die Zeit an, zu der der Auftrag in die Schlange gesetzt wurde.
Delete (Löschen)-Schaltfläche	Löscht die Druckaufträge, deren Kontrollkästchen in Spalte 1 markiert sind.

Done Job List (Liste erledigter Jobs)

Element	Beschreibung
Job Number (Jobnummer)	Zeigt die Druckauftrag-Identifikationsnummer an. Jeder Druckauftrag, den der Drucker erhält, wird mit einer unverkennbaren Identifikationsnummer versehen.
User Name (Benutzername)	Zeigt den Inhaber des Druckauftrags an, falls bekannt.
File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen der Druckdatei an. Diese Zelle verbleibt leer, wenn Hide Personal Information (Persönliche Informationen Verbergen) auf On (Ein) im Fenster System - Machine Settings (Geräteeinstellungen) gestellt ist.
End Time (Endezeit)	Zeigt die Zeit an, zu der der Druck abgeschlossen ist.
Result (Ergebnis)	Zeigt das Ergebnis des Druckauftrags an.
Detail-Schaltfläche	Zeigt einen Bildschirm mit Details an.

Done Job List (Liste erledigter Jobs) (Detail)

Element	Beschreibung
Job Number (Jobnummer)	Zeigt die Druckauftrag-Identifikationsnummer an. Jeder Druckauftrag, den der Drucker erhält, wird mit einer unverkennbaren Identifikationsnummer versehen.
User Name (Benutzername)	Zeigt den Inhaber des Druckauftrags an, falls bekannt.
File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen der Druckdatei an.
Delivery Type (Ausgabetyt)	Zeigt die Auslieferungsmethode für den Auftrag an (Print (Drucken), Print and Hold (Drucken und halten), Proof then Print (Prüfen, dann drucken), IPP Print (IPP-Druck), Secured Job (Geschützter Auftrag), Time Print (Termin Druck) oder Report Print (Berichtdruck).)
Create Time (Erstellungszeit)	Zeigt die Zeit an, zu der der Auftrag in die Schlange gesetzt wurde.
End Time (Endezeit)	Zeigt die Zeit an, zu der der Druck abgeschlossen ist.
Result (Ergebnis)	Zeigt das Ergebnis des Druckauftrags an.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

Print (Drucken)-Seite

Diese Seite erlaubt es Ihnen, die Einstellungen für den Druck zu prüfen, wenn kein PDL-Druckertreiber vorhanden ist.

Default Settings (Voreinstellungen)*General Settings (Allgemeine Einstellungen)*

Element	Beschreibung
PDL	Zeigt die zu wählende Standardsprache an.
Paper Source (Papierquelle)	Der normalerweise verwendete Papierbehälter wird angezeigt.
Duplex	Wenn Long-Edge Binding (Lange Seite binden) angezeigt ist, werden die Seiten auf beiden Seiten des Papier für Binden an der langen Kante gedruckt. Wenn Short-Edge Binding (Kurze Seite binden) angezeigt ist, werden die Seiten auf beiden Seiten des Papier für Binden an der kurzen Kante gedruckt.
Output Tray (Ausgabefach)	Zeigt den Namen des Ausgabefachs an.
Copies (Kopien)	Zeigt die Standardeinstellung für die Anzahl der zu druckenden Kopien an.

Element	Beschreibung
Paper Size (Papierformat)	Zeigt die Standardeinstellung für das Papierformat an.
Width (Breite)	Zeigt die Papierbreite an, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.
Length (Länge)	Zeigt die Papierlänge an, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.
Paper Type (Papiertyp)	Zeigt die Standardeinstellung für den Papiertyp an.
Collate (Sortieren)	<p>Wenn On (Ein) angezeigt ist, können alle Seiten des Dokuments gedruckt werden, bevor die nächste Kopie gedruckt wird.</p> <p>Wenn Off (Aus) angezeigt ist, werden alle Kopien des Dokuments nicht separat gedruckt.</p> <p>Hinweis: Dieses Menüelement erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.</p>
Unit of Measure (Maßeinheit)	Die Einheiten zum Spezifizieren der Größe benutzerdefinierter Papiere werden in Zoll und Millimeter angezeigt.

Paper Source Settings (Papierquellen-Einstellungen)

Element	Beschreibung	
Tray1 (Behälter 1)	Paper Size (Papierformat)	Zeigt die Einstellung für das in Tray1 (Behälter 1) eingelegte Papier an.
	Width (Breite)	Zeigt die Papierbreite an, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.
	Length (Länge)	Zeigt die Papierbreite an, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.
	Paper Type (Papiertyp)	Zeigt die Einstellung für den Typ des in Tray1 (Behälter 1) eingelegten Papiers an.
Tray2 (Behälter 2)	Paper Size (Papierformat)	Zeigt die Einstellung für das in Tray2 (Behälter 2) eingelegte Papier an.
	Width (Breite)	Zeigt die Papierbreite an, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.
	Length (Länge)	Zeigt die Papierbreite an, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.
	Paper Type (Papiertyp)	Zeigt die Einstellung für den Typ des in Tray2 (Behälter 2) eingelegten Papiers an.

Element		Beschreibung
Tray3 (Behälter 3) Dieses Element erscheint nur, wenn ein optionales 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.	Paper Size (Papierformat)	Zeigt die Einstellung für das in Tray3 (Behälter 3) eingelegte Papier an.
	Paper Type (Papier-typ)	Zeigt die Einstellung für den Typ des in Tray3 (Behälter 3) eingelegten Papiers an.
Tray Chaining (Behälterwechsel)		<p>Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt wird und das Papier im spezifizierten Behälter beim Drucken verbraucht wird, wird automatisch ein mit Papier des gleichen Formats bestückter Behälter gewählt, so dass der Druck fortgesetzt werden kann.</p> <p>Wenn Disable (Deaktivieren) angezeigt ist und das Papier im spezifizierten Behälter beim Drucken verbraucht wird, stoppt der Druck.</p>

Tray Mapping Settings (Einstellungen Behälterzuordnung)

Element	Beschreibung
Tray Mapping Mode (Behälterzuordnungsmodus)	Wenn On (Ein) angezeigt wird, wird die Behälterzuordnung-Funktion verwendet.
Logical Tray 0-9 (Logischer Behälter 0-9)	Zeigt den Behälter an, der zum Drucken verwendet wird, wenn ein Druckauftrag von einem Druckertreiber eines anderen Herstellers empfangen wird.

PCL Settings (PCL-Einstellungen)

Element	Beschreibung
Font Number (Schriftart-Nummer)	Zeigt die Standardschrift in der PCL-Sprache.
Symbol Set (Symbolzeichensatz)	Zeigt den Zeichensatz, der mit der PCL-Sprache verwendet wird.
Lines Per Page (Zeilen pro Seite)	Zeigt die Anzahl der Linien pro Seite in der PCL-Sprache.
Font Point Size (Punktgröße Schriftart)	Zeigt die Schriftgröße in der PCL-Sprache.
Font Pitch Size (Zeichenabstand Schriftart)	Zeigt die Schriftbreite in der PCL-Sprache.
CR/LF Mapping (CR/LF-Umsetzung)	Zeigt die CR/LF-Code-Definition in der PCL-Sprache.

PS Settings (PS-Einstellungen)

Element	Beschreibung
Wait Timeout (Zeitlimit)	Zeigt Postscript Timeout an. „0“ bedeutet, dass keine Timeout-Steuerung wirksam ist.
PS Protocol (PS-Protokoll)	Zeigt die Einstellungen für das PS-Protokoll.
Print to PS Error (Fehler Drucken in PS)	Zeigt, ob Fehlerdruck verwendet wird oder nicht.
Auto Trapping (Automatisches Überfüllen)	Wenn On (Ein) angezeigt ist, ist Auto Trapping (Automatisches Überfüllen) aktiviert.
Black Overprint (Schwarz überdrucken)	Wenn On (Ein) angezeigt ist, ist Black Overprint (Schwarz überdrucken) aktiviert.

*XPS Settings (XPS-Einstellungen)***Hinweis:**

Der Drucker unterstützt nicht XPS-Druckertreiber.

Element	Beschreibung
Digital Signature (Digitale Signatur)	Zeigt, ob XPS digitale Signaturen aktiviert oder deaktiviert ist.
Print to XPS Error (Fehler beim Drucken in XPS)	Zeigt, ob Fehlerinformation nach dem Auftreten eines Fehlers bei XPS-Druck ausgedruckt werden soll.

Print Quality Settings (Druckqualität-Einstellungen)

Element		Beschreibung
Print Quality Settings (Druckqualität-Einstellungen)	Color Mode (Farbmodus)	<p>Wenn Color (Farbe) angezeigt ist, werden die Seiten in Vollfarbe gedruckt.</p> <p>Wenn Monochrome (Monochrom) angezeigt ist, werden die Seiten in Schwarzweiß gedruckt.</p>
	Color Separation (Farbtrennung)	Wenn On (Ein) angezeigt ist, wird Farbtrennung ausgeführt.
	Brightness (Helligkeit)	Zeigt die Helligkeit des gedruckten Bildes.
	Halftone (Halbton) (Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck))	<p>Zeigt an wie Halbtöne reproduziert werden.</p> <p>Wenn Line Art (Liniengrafik) angezeigt ist, werden Halbtöne mit hoher Präzision reproduziert.</p> <p>Wenn Detail angezeigt ist, werden Halbtöne mit Detail reproduziert.</p> <p>Wenn Smooth (Glätten) angezeigt ist, werden Halbtöne mit Glätte reproduziert.</p>
	Edge Enhancement (Kantenglättung) (Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck))	Zeigt die Einstellungen dafür an, ob Kanten in Bildern, Text und Grafik betont werden oder nicht.
	Edge Strength (Kantenfestigkeit)	Zeigt die Einstellung für den Betrag, um den Kanten betont werden.
	Economy Print Mode (Spar-druck-Modus)	Zeigt die Einstellung dafür, ob Economy Print Mode (Spar-druck-Modus) aktiviert ist oder nicht. Wenn Economy Print Mode (Spar-druck-Modus) aktiviert ist, wird beim Drucken die Tonermenge verringert, wenn viele Zeichnungen gedruckt werden.

Element	Beschreibung	
PCL Settings (PCL-Einstellungen)	Contrast (Kontrast)	Zeigt den Kontrast des Bildes.
	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (Source (Quelle))	Zeigt den Farbraum für die RGB-Daten.
	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (Intent (Ziel))	Zeigt den Farb-Intent zur Verwendung bei Konvertierung RGB zu CMYK durch Drucker an.
	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (Gray Treatment (Graubehandlung))	Zeigt die Methode zum Reproduzieren von RGB Schwarz und Grau an.
PS Settings (PS-Einstellungen)	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (RGB Source (RGB-Quelle))	Zeigt den Farbraum für die RGB-Daten.
	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (RGB Intent (RGB-Verwendung))	Zeigt den Farb-Intent zur Verwendung bei Konvertierung RGB zu CMYK durch Drucker an.
	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (RGB Gray Treatment (RGB-Graubehandlung))	Zeigt die Methode zum Reproduzieren von RGB Schwarz und Grau an.
	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (Destination Profile (Zielprofil))	Zeigt das ICC-Zielprofil zur Verwendung für die gedruckte Ausgabe an.
	Simulation (Profile (Profil))	Zeigt das spezifische ICC-Simulationsprofil zur Verwendung für die gedruckte Ausgabe an.
	Simulation (Intent (Ziel))	Zeigt den Simulation-Intent zur Verwendung für Simulationsdruck an.
	Simulation (CMYK Gray Treatment (CMYK-Graubehandlung))	Zeigt die Methode zum Reproduzieren von CMYK Schwarz und Grau für Simulationsdruck an.

Element		Beschreibung
Calibration Settings (Kalibrierungseinstellungen)	Tone Calibration (Ton-Kalibrierung)	Wenn On (Ein) angezeigt ist, werden Bildanpassungen angewendet.
	Cyan/Magenta/Yellow/Black Density (Dichte Zyan/Magenta/Gelb/Schwarz) (Highlight (Lichter))	Zeigt die Dichte der Spitzlichtfarbe an.
	Cyan/Magenta/Yellow/Black Density (Dichte Zyan/Magenta/Gelb/Schwarz) (Middle (Mittel))	Zeigt die Dichte der Mittenfarbe an.
	Cyan/Magenta/Yellow/Black Density (Dichte Zyan/Magenta/Gelb/Schwarz) (Shadow (Schatten))	Zeigt die Dichte der Schattenfarbe an.

Font/Form (Schriftart/Formular)

PCL Font (PCL-Schriftart)

Element	Beschreibung
Number (Nummer)	Zeigt die Steuernummer der Schrift an.
Font Name (Fontname)	Zeigt den Namen der Schriften an.
Source (Quelle)	Zeigt die Speicherquelle der Schrift an.

PS Font (PS-Schriftart)

Element	Beschreibung
Number (Nummer)	Zeigt die Steuernummer der Schrift an.
Font Name (Fontname)	Zeigt den Namen der Schriften an.
Source (Quelle)	Zeigt die Speicherquelle der Schrift an.

Form Overlay (Formularmaske)

Element	Beschreibung
Number (Nummer)	Zeigt die Steuernummer der Überlagerung an.

Element	Beschreibung
File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen der Überlagerungen an.
Source (Quelle)	Zeigt die Speicherquelle des Formularoverlay an.

Color Profile (Farbprofil)

Element	Beschreibung
Number (Nummer)	Zeigt die Steuernummer des Farbprofils an.
File Name (Dateiname)	Zeigt den Dateinamen des Farbprofils an.
Profile Name (Profilname)	Zeigt den Namen des Farbprofils an.
Class (Klasse)	Zeigt den Typ des Farbprofils an.
Color Space (Farbraum)	Zeigt den Farbraum für das Farbprofil an.
Source (Quelle)	Zeigt die Speicherquelle des Farbprofils an.

Report Types (Berichtstypen)

Element	Beschreibung
Configuration Page (Konfigurationsseite)	Druckt die Drucker-Konfigurationsseite.
Statistics Page (Seite statistische Daten)	Druckt die Statistikseite wie die Anzahl der gedruckten Seiten aus.
PCL Font Page (PCL-Schriftart-Seite)	Druckt die PCL-Schriftenlisten.
PS Font Page (PS-Schriftart-Seite)	Druckt die PostScript-Schriftenlisten.
Menu Map Page (Menüübersicht-Seite)	Druckt die Menüliste.
Directory Listing Page (Inhaltsverzeichnis-Seite)	Druckt die Verzeichnisliste. Hinweis: Dieses Menüelement erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.
Print (Drucken)-Schaltfläche	Sendet die Seite zum Drucker.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Hebt die gewählten Einstellungen auf.

Direct Print (Direktdruck)

Hinweis:

- Diese Seite erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.
- Diese Seite erscheint nur wenn sowohl **Public Access (Öffentlicher Zugang)** (auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**) als auch **Print (Drucken)** (auf der Seite **System - Authentication (Authentifizierung) - Default Permission Settings (Standard-Berechtigungseinstellungen)**) auf **Allow (Zulassen)** gestellt sind.
- Die folgenden Dateiformate können mit Direktdruck gedruckt werden: PDF, TIF und JPEG.

Element	Beschreibung
File Name (Dateiname)	Spezifizieren Sie den Speicherort der zu druckenden Datei. Klicken Sie auf Browse (Durchsuchen) und wählen Sie die Datei.
Schaltfläche Browse (Durchsuchen)	Zeigt ein Dialogfeld zum Durchsuchen nach der zu druckenden Datei an.
Send (Senden)-Schaltfläche	Sendet die spezifizierte Datei zum Drucker.

Konfiguration des Druckers

Um jegliche Konfigurationsänderungen über Web-Based EpsonNet Config vorzunehmen, müssen Sie zuerst auf den Administrator-Modus schalten: Anweisungen zum Anmelden im Modus Administrator finden Sie unter „Administrator-Modus“ auf Seite 75.

System-Seite

Diese Seite erlaubt es Ihnen, mehrere Benutzer und druckerspezifische Elemente zu konfigurieren.

Device Information (Geräteinformationen)

Summary (Übersicht)

Element	Beschreibung
Memory (Speicher)	Zeigt die Größe des im Drucker installierten Speichers an.

Element	Beschreibung
HDD (Festplatte)	Wenn ein optionales Festplattenlaufwerk im Drucker installiert ist, wird die Größe der Festplatte angezeigt.
Duplex	Zeigt an, ob die Duplexeinheit am Drucker installiert ist.
Paper Source (Papierquelle)	Identifiziert die am Drucker installierten Papiereinzuheiten. Hinweis: Tray3 (Behälter 3) erscheint nur, wenn das optionale 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.
Output Tray (Ausgabefach)	Identifiziert die am Drucker installierten Ausgabefächer.
Network (Netzwerk)	Listet die installierte Druckerschnittstelle auf (Ethernet 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T).

Paper Source (Papierquelle)

Element	Beschreibung
Paper Source (Papierquelle)	Identifiziert die am Drucker installierten Papiereinzuheiten Tray1/2/3 (Behälter 1/2/3).
Paper Size (Papierformat)	Zeigt das Format des in einem spezifischen Behälter eingelegten Papiers an.
Paper Type (Papiertyp)	Zeigt den Typ des in einem spezifischen Behälter eingelegten Papiers an.
Paper (Papier)	Zeigt den Papierstatus („Ready (Bereit)“ oder „Empty (Leer)“) für jeden Behälter an.
Detail-Schaltfläche	Zeigt Detailinformationen zu den Papierbehältern an.

Paper Source (Papierquelle) (Detail)

Element	Beschreibung
Paper Source (Papierquelle)	Zeigt die Namen der Papierbehälter an.
Paper Size (Papierformat)	Zeigt die Papierformate an.
Paper Type (Papiertyp)	Zeigt die Papiertypen an.
Capacity (Kapazität)	Zeigt die maximale Kapazität für jeden Papierbehälter an.
Paper (Papier)	Zeigt die verbleibende Papiermenge an.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

Output Tray (Ausgabefach)

Element	Beschreibung
Tray (Behälter)	Zeigt den Namen des Ausgabefachs an.
Paper (Papier)	Zeigt den Status (Ready (Bereit), Full (Voll)) des Ausgabefachs an.

Storage (Speicher)

Element	Beschreibung
Total (Gesamt)	Zeigt die Gesamtmenge des Platzes auf der Festplatte an. Wenn keine optionalen Speicheroptionen installiert sind, wird „-“ angezeigt.
Used (Benutzt)	Zeigt die Menge des Platzes auf der verwendeten Festplatte an. Wenn keine optionalen Speicheroptionen installiert sind, wird „-“ angezeigt.
Remaining (Rest)	Zeigt die Menge des verbleibenden Platzes auf der Festplatte an. Wenn keine optionalen Speicheroptionen installiert sind, wird „-“ angezeigt.

Interface Information (Schnittstellen-Informationen)

Element		Beschreibung
Protocol Information (Protokoll-Information)	TCP/IP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist TCP/IP aktiviert.
	IPv6	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist IPv6 aktiviert.
	Bonjour	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist Bonjour aktiviert.
	FTP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist FTP aktiviert.
	Dynamic DNS	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist Dynamic DNS aktiviert.
	IPP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist IPP aktiviert.
	LPD	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist LPD aktiviert.
	RAW Port (RAW-Anschluss)	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist RAW Port (RAW-Anschluss) aktiviert.
	SLP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist SLP aktiviert.
	SMTP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist SMTP aktiviert.
	SNMP	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist SNMP aktiviert.
	WSD Print (WSD-Druck)	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist WSD-Druck aktiviert.
	LLTD	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist LLTD aktiviert.
	LLMNR	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist LLMNR aktiviert.
	AppleTalk	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist AppleTalk aktiviert.
NetWare	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist NetWare aktiviert.	
IEEE802.1x	Wenn Enable (Aktivieren) angezeigt ist, ist IEEE802.1x aktiviert.	

Element		Beschreibung
Network Information (Netzwerk-Information)	Type (Typ)	Identifiziert den Typ der Netzwerkschnittstelle, die am Drucker installiert ist (Ethernet 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T).
	Ethernet Speed (Ethernetgeschwindigkeit)	Zeigt die Übertragungsgeschwindigkeit für das Netzwerk und die Übertragungsmethode für bidirektionale Übertragung.
	IP Address (IP-Adresse)	Identifiziert die IP (Internet Protocol) Adresse der Ethernet-Schnittstelle an.
	IPv6 Link Local Address (IPv6 Link Local-Adresse)	Identifiziert die IPv6 Link Lokal-Adresse der Ethernet-Schnittstelle.
	IPv6 Global Address (IPv6 Globale Adresse)	Identifiziert die IPv6 Global-Adresse der Ethernet-Schnittstelle.
	MAC Address (MAC-Adresse)	Identifiziert die Medienzugriffskontrolle-Adresse (Media Access Control, MAC) der Ethernet-Schnittstelle.
	Host Name (Host-Name)	Identifiziert den Host-Namen für den Drucker.
	Print Server Name (NetWare) (Name Druckserver (NetWare))	Identifiziert den Druckserver-Namen für die NetWare.
	Printer Name (Apple Talk) (Druckername (AppleTalk))	Identifiziert den Druckernamen bei AppleTalk.
	Current Zone Name (AppleTalk) (Aktueller Zonenname (AppleTalk))	Identifiziert den Current Zone-Namen für AppleTalk.
	Bonjour Name (Bonjour-Name)	Zeigt den Bonjour-Namen für den Drucker.
WSD Printer Name (WSD-Druckername)	Zeigt den WSD-Druckernamen für den Drucker.	

Consumables and Maintenance (Verbrauchsartikel und Wartung)

Element	Beschreibung
Consumables and Maintenance (Verbrauchsartikel und Wartung)	Identifiziert die überwachten Verbrauchsmaterialien und Wartungsteile.
Status	Zeigt die restliche Lebensdauer der Verbrauchsmaterialien oder Wartungsteile.
TYPE (TYP)	Identifiziert den Typ der Tonerkassette.

Counter (Zähler)

Element	Beschreibung
Pages Printed (Gesamtzahl Drucke)	Zeigt die Anzahl der Ausdrücke an.
Sheets Printed by Paper Size (Gedruckte Seiten nach Papierformat)	Zeigt die Anzahl der Ausdrücke gruppiert nach Papierformat an.
Sheets Printed by Paper Type (Gedruckte Seiten nach Papiertyp)	Zeigt die Anzahl der Ausdrücke gruppiert nach Papiertyp an.

Online Assistance (Online-Hilfe)

Element	Beschreibung
Contact Name (Name Ansprechpartner)	Stellt den Namen der Person oder Organisation ein, die dafür verantwortlich sind, Unterstützung für den Drucker zu bieten. Bereich: Bis zu 63 Zeichen
Contact Information (Info Ansprechpartner)	Stellt die Website für Drucker-Unterstützung ein. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Product Help URL (URL Produkt-Hilfe)	Stellt die Hilfe-Website-Adresse für Drucker-Unterstützung ein. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Corporate URL (URL Konzern)	Stellt die Unternehmens-Website-Adresse von Seiko Epson ein. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Supplies and Accessories (Verbrauchsmaterial und Zubehör)	Stellt die Web-Adresse ein, wo Zubehör und Verbrauchsmaterialien für den Drucker gekauft werden können. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Contact Phone Number (Tel-Nr. Ansprechpartner)	Spezifiziert die Telefonnummer des Drucker-Administrators an. Bereich: Bis zu 31 Zeichen
Contact Address (Adresse des Ansprechpartners)	Spezifiziert die Adresse des Drucker-Administrators. Bereich: Bis zu 320 Zeichen
Contact Utility Link (Utility Link Ansprechpartner)	Spezifiziert einen Link zu den Dienstprogrammen zur Druckerverwaltung an. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Import/Export

Hinweis:

Diese Seite erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist. Außerdem erscheint diese Meldung, wenn **Job Log (Auftragsprotokoll)** (auf der Seite **System - Machine Settings (Geräteeinstellungen)**) auf **Enable (Aktivieren)** gestellt ist.

Job Log (Auftragsprotokoll)

Hinweis:

Diese Seite erscheint, wenn **Job Log (Auftragsprotokoll)** (auf der Seite **System - Machine Settings (Geräteeinstellungen)**) auf **Enable (Aktivieren)** gestellt ist.

Element	Beschreibung
Export	Spezifizieren Sie die Anzahl abzurufenden Auftragslogs. Die spezifizierte Anzahl von Auftragslogs werden unter den jüngsten Auftragslogs aufgerufen. Wenn die spezifizierte Anzahl von Auftragslogs größer als die verfügbare Zahl von Auftragslogs ist, werden alle Auftragslogs aufgerufen. Auswählen: Last 10 (Die letzten 10), Last 50 (Die letzten 50), Last 100 (Die letzten 100), Last 250 (Die letzten 250), Last 500 (Die letzten 500), All (Alle) Standard: Last 10 (Die letzten 10)
Export-Schaltfläche	Export die Auftragslog-Information auf dem Gerät zum Computer.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Löscht das Auftragslog von dem Gerät.

User Information (Benutzerdaten)

Hinweis:

Diese Seite erscheint, wenn **User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** (auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**) auf **On (Ein)** gestellt ist.

Element	Beschreibung
Import Textfeld	Tippen Sie den Namen der Datei ein, die die zu importierende registrierte Benutzer-Authentifizierungsinformation enthält.
Schaltfläche Browse (Durchsuchen)	Erlaubt es, die registrierte Benutzer-Authentifizierungsinformation, die zum Gerät übertragen wurde, zu durchsuchen.
Import-Schaltfläche	Überträgt die registrierte Benutzer-Authentifizierungsinformation zu dem Gerät.

Element	Beschreibung
Export-Schaltfläche	Exportiert die registrierte Benutzer-Authentifizierungsinformation zu dem Computer.

Authentication (Authentifizierung)

Hinweis:

- Diese Seite erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.
- Diese Seite erscheint nicht, wenn sowohl **User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** als auch **Account Track (Account-Tracking)** auf **Off (Aus)** gestellt sind und **Public Access (Öffentlicher Zugang)** auf **Restrict (Sperren)** gestellt ist (auf Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**).

Default Permission Settings (Standard-Berechtigungseinstellungen)

Element	Beschreibung
Function Permission (Berechtigung Funktion)	Print (Drucken) Wählen, ob Drucken zugelassen ist, wenn öffentliche Authentifizierung verwendet wird, oder nicht. Auswählen: Allow (Zulassen), Restrict (Sperren) Standard: Allow (Zulassen)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

User Registration (Benutzerregistrierung)

Hinweis:

Dieses Menüelement erscheint, wenn **User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** (auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**) auf **On (Ein)** gestellt ist.

Element	Beschreibung
Search for Number (Suchen nach Nummer)	Wählen Sie die zu suchende Benutzer-Registrierungsnummer (Nr.). Bereich: 1 - 1000 Standard: 1 - 50
No. (Nr.)	Zeigt die zu registrierende Registrierungsnummer (No. (Nr.)).

Element	Beschreibung
User Name (Benutzername)	Zeigt den zu registrierenden Benutzernamen.
Edit (Bearbeiten)-Symbol	Die Information für den zu registrierenden Benutzer kann bearbeitet werden.
Delete (Löschen)-Symbol	Der zu registrierende Benutzer kann gelöscht werden.
New Registration (Neue Registrierung)-Schaltfläche	Registriert einen neuen Benutzer.

User Registration (Benutzerregistrierung) (New Registration (Neue Registrierung))

Element		Beschreibung
User Registration (Benutzerregistrierung)	No. (Nr.)	Zeigt die neue Benutzer-Registrierungsnummer (No. (Nr.)).
	User Name (Benutzername)	Spezifizieren Sie den Namen neuen Benutzers. Bereich: Bis zu 64 Zeichen Hinweis: <input type="checkbox"/> Ein bereits vorhandener Benutzername kann nicht spezifiziert werden. <input type="checkbox"/> "Public" kann nicht als Benutzername spezifiziert werden.
	User Password (Benutzer-Passwort)	Spezifizieren Sie das Passwort des neuen Benutzers. Bereich: Bis zu 64 Zeichen Hinweis: Das Feld User Password (Benutzer-Passwort) kann leer gelassen werden.
	Retype User Password (Benutzer-Passwort wiederholen)	Tippen Sie das neue Passwort erneut zur Bestätigung ein. Bereich: Bis zu 64 Zeichen
	Account Name (Account-Name)	Spezifizieren Sie das Account, zu dem der Benutzer gehört. Bereich: Bis zu 8 Zeichen Hinweis: <input type="checkbox"/> Erstellen Sie das Account auf der Seite System - Authentication (Authentifizierung) - Account Track Registration (Registrierung für Account-Tracking) - New Registration (Neue Registrierung) , und spezifizieren Sie dann diese Einstellung. Beim Spezifizieren dieser Einstellung kann nicht ein Account-Name spezifiziert werden, der nicht existiert. <input type="checkbox"/> Dieses Menüelement erscheint nur, wenn, wenn sowohl User Authentication (Benutzerauthentifizierung) als auch Account Track (Account-Tracking) auf On (Ein) gestellt sind und Synchronize User Authentication & Account Track (Benutzer-Authentifizierung & Account-Tracking synchronisieren) auf Synchronize (Synchronisieren) gestellt ist (auf der Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)).
Function Permission (Berechtigungs Funktion)	Print (Drucken)	Wählt, ob der neue Benutzer zugelassen ist oder nicht. Auswählen: Allow (Zulassen), Restrict (Sperrern) Standard: Allow (Zulassen)

Element		Beschreibung
Output Permission (Berechtigung Ausgabe)	Color (Farbe)	Wählt, ob der neue Benutzer zum Drucken in Farbe zugelassen ist oder nicht. Auswählen: Allow (Zulassen), Economy Print Mode Only (Nur Spardruck-Modus), Restrict (Sperren) Standard: Allow (Zulassen)
	Black (Schwarz)	Wählt, ob der neue Benutzer zum Drucken in Schwarzweiß zugelassen ist oder nicht. Auswählen: Allow (Zulassen), Restrict (Sperren) Standard: Allow (Zulassen)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche		Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche		Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abzubrechen und zur Seite System - Authentication (Authentifizierung) - User Registration (Benutzerregistrierung) zurückzukehren.

Account Track Registration (Registrierung für Account-Tracking)

Hinweis:

Dieses Menüelement erscheint, wenn **Account Track (Account-Tracking)** (auf der Seite **Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - User Authentication (Benutzerauthentifizierung)**) auf **On (Ein)** gestellt ist.

Element	Beschreibung
Search for Number (Suchen nach Nummer)	Wählen Sie die zu suchende Account-Registrierungsnummer (No. (Nr.)). Bereich: 1 - 1000 Standard: 1 - 50
No. (Nr.)	Zeigt die zu registrierende Account-Registrierungsnummer (No. (Nr.)).
Account Name (Account-Name)	Zeigt den zu registrierenden Account-Namen.
Edit (Bearbeiten)-Symbol	Die Information für das zu registrierenden Account kann bearbeitet werden.
Delete (Löschen)-Symbol	Das zu registrierende Account kann gelöscht werden.
New Registration (Neue Registrierung)-Schaltfläche	Registriert ein neues Account.

Account Track Registration (Registrierung für Account-Tracking) (New Registration (Neue Registrierung))

Element		Beschreibung
Account Track Registration (Registrierung für Account-Tracking)	No. (Nr.)	Zeigt die neue Account-Registrierungsnummer (No. (Nr.)).
	Account Name (Account-Name)	Spezifizieren Sie den Namen neuen Accounts. Bereich: Bis zu 8 Zeichen Hinweis: Ein bereits vorhandener Account-Name kann nicht spezifiziert werden.
	Account Password (Account-Passwort)	Spezifizieren Sie das Passwort des neuen Accounts. Bereich: Bis zu 8 Zeichen
	Retype Account Password (Account-Passwort wiederholen)	Tippen Sie das neue Passwort erneut zur Bestätigung ein. Bereich: Bis zu 8 Zeichen
Function Permission (Berechtigung Funktion)	Print (Drucken)	Wählt, ob das neue Account zum Drucken zugelassen ist oder nicht. Auswählen: Allow (Zulassen), Restrict (Sperren) Standard: Allow (Zulassen)
Output Permission (Berechtigung Ausgabe)	Color (Farbe)	Wählt, ob das neue Account zum Drucken in Farbe zugelassen ist oder nicht. Auswählen: Allow (Zulassen), Economy Print Mode Only (Nur Spardruck-Modus), Restrict (Sperren) Standard: Allow (Zulassen)
	Black (Schwarz)	Wählt, ob das neue Account zum Drucken in Schwarzweiß zugelassen ist oder nicht. Auswählen: Allow (Zulassen), Restrict (Sperren) Standard: Allow (Zulassen)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche		Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche		Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abubrechen und zur Seite System - Authentication (Authentifizierung) - Account Track Registration (Registrierung für Account-Tracking) zurückzukehren.

Datum/Uhrzeit*Manual Settings (Manuelle Einstellungen)*

Element	Beschreibung
Year (Jahr)	Spezifiziert das Jahr für die interne Uhr des Druckers. Bereich: 2008 - 2032 Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -CLOCK (UHR) -DATE
Month (Monat)	Spezifiziert den Monat für die interne Uhr des Druckers. Bereich: 1 - 12 Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -CLOCK (UHR) -DATE
Day (Tag)	Spezifiziert den Tag für die interne Uhr des Druckers. Bereich: 1 - 31 Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -CLOCK (UHR) -DATE
Hour (Stunde)	Spezifiziert die Stunde für die interne Uhr des Druckers. Bereich: 0 - 23 Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -CLOCK (UHR) -TIME (UHRZEIT)
Minute	Spezifiziert die Minute für die interne Uhr des Druckers. Bereich: 0 - 59 Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -CLOCK (UHR) -TIME (UHRZEIT)
Time Zone (Zeitzone)	Spezifiziert die Zeitzone zum Senden von E-Mail-Benachrichtigungen. Bereich: -12:00 - +13:00 Standard: 0:00 Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -CLOCK (UHR) -TIME ZONE (ZEITZONE)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Time Adjustment Settings (Einstellungen Zeitsynchronisation)

Element	Beschreibung
Time Adjustment (Zeitsynchronisation)	Wählen Sie, ob die Zeit automatisch mit NTP justiert wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren)
NTP Server Address (NTP-Serveradresse)	Spezifiziert die NTP-Serveradresse. IPv4-Adresse, IPv6-Adresse oder FQDN (Fully Qualified Domain Name) kann spezifiziert werden. Bereich: Bis zu 63 Zeichen Standard: 0.0.0.0
Port Number (Port-Nummer)	Spezifiziert die NTP-Server-Port-Nummer. Bereich: 1 - 65535 Standard: 123
Time Zone (Zeitzone)	Spezifiziert den Zeitunterschied von WMZ. Bereich: -12:00 - +13:00 Standard: 0:00
Adjustment Time (Synchronisationszeit)	Zeigt das Datum und die Zeit der letzten Modifikation. Standard: Unbekannt
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Admin Password (Admin-Passwort)

Element	Beschreibung
Current Password (Aktuelles Passwort)	Tippen Sie das aktuelle Kennwort ein. Bereich: Bis zu 16 Zeichen
New Password (Neues Passwort)	Stellt ein neues Passwort zum Einschalten des Administrator-Modus ein. Bereich: Bis zu 16 Zeichen Hinweis: Passwörter können mit jeder Folge von Ziffern und Buchstaben (Groß- und Kleinbuchstaben) bis zu 16 Zeichen Länge eingegeben werden.

Element	Beschreibung
Retype Password (Passwort erneut eingeben)	Verifiziert das neue Kennwort wie im Textfeld New Password (Neues Passwort) eingegeben. Bereich: Bis zu 16 Zeichen Hinweis: Wenn das in drei Textfeldern eingetippte Passwort nicht übereinstimmt, erscheint die folgende Meldung, wenn Sie die Schaltfläche Apply (Übernehmen) wählen: "Password was changed unsuccessfully. Please retry. (Passwort-Änderung nicht erfolgreich. Bitte erneut versuchen.)" Klicken Sie auf die Schaltfläche OK , und tippen Sie das Passwort in beiden Textfeldern neu ein.
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Hinweis:

Wenn Sie das neue zugewiesene Passwort vergessen, verwenden Sie das Menü `SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - RESTORE DEFAULTS (STD. WIEDERHERST) - RESTORE NETWORK (NETZW WIEDERHER)` des Druckers, um das Passwort (und alle anderen Netzwerk-Konfigurationsauswahlen) für den Administrator neu zu setzen.

Machine Settings (Geräteeinstellungen)

Element	Beschreibung
Administrator Name (Administratortorname)	Spezifiziert den Namen des Administrators des Druckers. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Device Name (Gerätename)	Spezifiziert den Namen des Druckers. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Device Location (Gerätestandort)	Spezifiziert den Setup-Ort des Druckers. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Device Information (Geräteinformationen)	Spezifiziert die Information für den Drucker. Bereich: Bis zu 127 Zeichen
Do Startup Page (Startseite)	Wählt, ob eine Startseite beim Einschalten des Druckers gedruckt wird oder nicht. Auswahlen: On (Ein), Off (Aus) Standard: Off (Aus) Konfigurationsmenü Äquivalent: <code>SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - STARTUP OPTIONS (STARTUP OPTIONEN) - DO STARTUP PAGE (STARTSEITE)</code>

Element	Beschreibung
Auto Continue (Automatisch fortsetzen)	<p>Wählt, ob der Druck fortgesetzt wird, wenn das Format und der Typ des im gewählten Behälter eingelegten Papiers sich von dem Format oder Typ des Papiers für den Druckauftrag unterscheidet.</p> <p>Auswählen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -AUTO CONTINUE (AUTO-FORTSETZUNG)</p>
Hold Job Timeout (Timeout: Auftrag anhalten)	<p>Spezifiziert die Länge der Zeitspanne, bis Druckaufträge auf der Festplatte gelöscht werden. Wenn Disabled (Deaktiviert) gewählt ist, werden Druckaufträge nicht zu einer spezifischen Zeit gelöscht.</p> <p>Auswählen: Disabled (Deaktiviert), One Hour (Eine Stunde), Four Hours (Vier Stunden), One Day (Ein Tag), One Week (Eine Woche)</p> <p>Standard: Disabled (Deaktiviert)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -HOLD JOB TIMEOUT (JOB HALT TIMEOUT)</p> <p>Hinweis: Dieses Menüelement erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.</p>
Energy Saver Time (Energiesparzeit)	<p>Spezifiziert die Länge der Zeitspanne, bis das Gerät auf den Energiesparmodus schaltet.</p> <p>Auswählen: 5-15 Minutes (15 Minuten), 30 Minutes (30 Minuten), 1 Hour (1 Stunde), 3 Hours (3 Stunden)</p> <p>Standard: 15 Minutes (15 Minuten)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -ENERGY SAVER TIME (ZEIT STROMSPAR)</p>

Element	Beschreibung
Grayscale Page (Graustufenseite)	<p>Spezifizieren Sie den Vorgang, der für Schwarzweiß-Seiten in einem für Farbdruck spezifizierten Auftrag ausgeführt wird.</p> <p>Bei Auswahl von Auto ermittelt der Drucker vor dem Drucken, ob es sich um Farb- oder Schwarzweißdaten handelt.</p> <p>Bei Auswahl von Grayscale Print (Graustufendruck) wird Schwarzweiß-Druck automatisch ausgeführt, je nach der jeder Seite. Dies hat in manchen Fällen einen langsameren Druck zur Folge, sorgt aber für einen geringeren Verbrauch an Farbtonekassetten und Fotoleiter.</p> <p>Bei Auswahl von Color Print (Farbdruck) wird Farbdruck auf für Schwarzweiß-Seiten ausgeführt.</p> <p>Auswahlen: Auto, Grayscale Print (Graustufendruck), Color Print (Farbdruck)</p> <p>Standard: Auto</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - GRAYSCALE PAGE (GRAUSTUFENSEITE)</p>
Job Log (Auftragsprotokoll)	<p>Wählt, ob die Funktion Auftragsjournal verwendet wird oder nicht.</p> <p>Auswahlen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Disable (Deaktivieren)</p> <p>Hinweis: Dieses Menüelement erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.</p>
Hide Personal Information (Persönliche Informationen Verbergen)	<p>Wählt, ob die Namen gedruckter Dateien (File Name (Dateiname)) auf der Auftrag-Seite angezeigt werden.</p> <p>Auswahlen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p>
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

ROM Version (ROM-Version)

Element	Beschreibung
Engine ROM Version (ROM-Version Druckeinheit)	Zeigt die ROM-Version der Drucker-Engine an.
Controller ROM Version (ROM-Version Controller)	Zeigt die ROM-Version des Drucker-Controllers an.

Element	Beschreibung
Boot ROM Version (Boot-ROM-Version)	Zeigt die ROM-Version des Boot-ROM an.

Maintenance (Wartung)

Clear Settings (Einstellungen löschen)

Element	Beschreibung
Printer Settings (Druckereinstellungen)	Setzt die Druckereinstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurück. Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -RESTORE DEFAULTS (STD.WIEDERHERST) -RESTORE PRINTER (DRUCKER WIEDERH)
Network Settings (Netzwerkeinstellungen)	Setzt die Netzwerkeinstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurück. Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -RESTORE DEFAULTS (STD.WIEDERHERST) -RESTORE NETWORK (NETZW WIEDERHER)
All Settings (Alle Einstellungen)	Setzt die Einstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurück. Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -RESTORE DEFAULTS (STD.WIEDERHERST) -RESTORE ALL (ALLE WIEDERHERST)
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Wenn geklickt erscheint die Meldung „Is it OK to restore Factory Defaults? (Standardeinstellungen wiederherstellen?)“. Klicken Sie auf OK , um den Drucker automatisch neu zu starten und die Einstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Reset Printer (Drucker rücksetzen)

Element	Beschreibung
Reset (Rücksetzen)-Schaltfläche	Wenn geklickt erscheint die Meldung „Is it OK to reset the Printer? (Drucker wirklich rücksetzen?)“. Klicken Sie auf OK , um den Drucker automatisch neu zu starten.

Status Notification Settings (Einstellungen Statusbenachrichtigung)

Element		Beschreibung
IP Address (IP-Adresse)	Notification Address (Adresse für Benachrichtigungen)	Spezifizieren Sie die IP-Adresse für den SNMP-Trap-Empfänger. Eine IPv4- oder IPv6-Adresse oder Host-Name kann spezifiziert werden. Bereich: Bis zu 63 Zeichen Standard: 0.0.0.0
	Port Number (Port-Nummer)	Spezifizieren Sie die Portnummer des SNMP-Trap. Bereich: 1 - 65535 Standard: 162
	Community Name (Community-Name)	Spezifizieren Sie den Community-Namen des SNMP-Trap. Bereich: Bis zu 15 Zeichen Standard: public
IPX Address (IPX-Adresse)	Notification Address (Adresse für Benachrichtigungen)	Spezifizieren Sie die IPX-Adresse für den SNMP-Trap-Empfänger. Bereich: 8 Zeichen Standard: 00000000
	Node Address (Node-Adresse)	Spezifizieren Sie die Knoten-Adresse für den SNMP-Trap-Empfänger. Bereich: 12 Zeichen Standard: 000000000000
	Community Name (Community-Name)	Spezifizieren Sie den Community-Namen des SNMP-Trap. Bereich: Bis zu 15 Zeichen Standard: public
Email Address (Email-Adresse)	Email Notice (Email-Nachricht)	Spezifizieren Sie, ob eine Benachrichtigung per E-Mail gesendet wird, wenn eine Warnung im Drucker auftritt. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Notification Address (Adresse für Benachrichtigungen)	Spezifizieren Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers der Benachrichtigung. Bereich: Bis zu 320 Zeichen

Element		Beschreibung
Alert (Alarm)	Paper Empty (Kein Papier)	Spezifizieren Sie, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn das Papier im Papierbehälter verbraucht ist. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Paper Jam (Papierstau)	Spezifizieren Sie, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn ein Papierfehleinzug auftritt. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Maintenance (Wartung)	Spezifizieren Sie, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn die Zeit für regelmäßige Wartung erreicht ist. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Replace Toner (Toner ersetzen)	Spezifizieren Sie, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn der Toner verbraucht ist. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Output Tray Full (Ausgabefach voll)	Spezifizieren Sie, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn das Ausgabefach voll geworden ist. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Fuser Unit End (Fixiereinheit verbraucht)	Spezifiziert, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn die Fixiereinheit das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)

Element		Beschreibung
	Operator Call (Bediennerruf)	Spezifizieren Sie, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn der Bediener gerufen werden muss. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Service Call (Service rufen)	Wählt, ob eine Benachrichtigung zum Kundendienstrepräsentanten gesendet wird, wenn ein Zustand auftritt, der Wartung erfordert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Job Complete (Auftrag fertig)	Spezifizieren Sie, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn ein Druckauftrag richtig ausgeführt wurde. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Job Error (Jobfehler)	Spezifiziert, ob eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn ein Auftrag nicht gedruckt werden konnte, weil ein Fehler auftrat. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche		Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Job (Auftrag)-Seite

Diese Seite erlaubt es Ihnen, den Status der aktuellen Druckaufträge zu sehen.

Active Job List (Liste aktiver Jobs)

Element	Beschreibung
Job Number (Jobnummer)	Zeigt die Druckauftrag-Identifikationsnummer an. Jeder Druckauftrag, den der Drucker erhält, wird mit einer unverkennbaren Identifikationsnummer versehen.
User Name (Benutzername)	Zeigt den Inhaber des Druckauftrags an, falls bekannt.

Element	Beschreibung
File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen der Druckdatei an. Diese Zelle verbleibt leer, wenn Hide Personal Information (Persönliche Informationen Verbergen) auf On (Ein) im Fenster System - Machine Settings (Geräteeinstellungen) gestellt ist.
Job Status (Jobstatus)	Zeigt den aktuellen Status des Druckauftrags an (Parsing (Interpretieren), Printing (Drucken), Cancel (Abbrechen), Pending (Wartestatus), Abort (Abbrechen) oder Pending (Wartestatus).)
Create Time (Erstellungszeit)	Zeigt die Zeit an, zu der der Auftrag in die Schlange gesetzt wurde.
Delete (Löschen)-Schaltfläche	Löscht die Druckaufträge, deren Kontrollkästchen in Spalte 1 markiert sind.

Done Job List (Liste erledigter Jobs)

Element	Beschreibung
Job Number (Jobnummer)	Zeigt die Druckauftrag-Identifikationsnummer an. Jeder Druckauftrag, den der Drucker erhält, wird mit einer unverkennbaren Identifikationsnummer versehen.
User Name (Benutzername)	Zeigt den Inhaber des Druckauftrags an, falls bekannt.
File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen der Druckdatei an. Diese Zelle verbleibt leer, wenn Hide Personal Information (Persönliche Informationen Verbergen) auf On (Ein) im Fenster System - Machine Settings (Geräteeinstellungen) gestellt ist.
End Time (Endezeit)	Zeigt die Zeit an, zu der der Druck abgeschlossen ist.
Result (Ergebnis)	Zeigt das Ergebnis des Druckauftrags an (OK, Error (Fehler) oder Canceled (Abgebrochen)).
Detail-Schaltfläche	Zeigt einen Bildschirm mit Details an.

Done Job List (Liste erledigter Jobs) (Detail)

Element	Beschreibung
Job Number (Jobnummer)	Zeigt die Druckauftrag-Identifikationsnummer an. Jeder Druckauftrag, den der Drucker erhält, wird mit einer unverkennbaren Identifikationsnummer versehen.
User Name (Benutzername)	Zeigt den Inhaber des Druckauftrags an, falls bekannt.
File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen der Druckdatei an.

Element	Beschreibung
Delivery Type (Ausgabetyt)	Zeigt die Auslieferungsmethode für den Auftrag an (Print (Drucken), Print and Hold (Drucken und halten), Proof then Print (Prüfen, dann drucken), IPP Print (IPP-Druck), Secured Job (Geschützter Auftrag), Time Print (Termin Druck) oder Report Print (Berichtdruck).)
Create Time (Erstellungszeit)	Zeigt die Zeit an, zu der der Auftrag in die Schlange gesetzt wurde.
End Time (Endezeit)	Zeigt die Zeit an, zu der der Druck abgeschlossen ist.
Result (Ergebnis)	Zeigt das Ergebnis des Druckauftrags an (OK, Error (Fehler) oder Canceled (Abgebrochen)).
Back (Zurück)-Schaltfläche	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

Print (Drucken)-Seite

Diese Seite erlaubt es, detailliertere Druckereinstellungen zu spezifizieren.

Lokale Schnittstelle

Element	Beschreibung
I/O Timeout (E/A-Timeout)	Spezifiziert das Empfang-Timeout (in Sekunden) Bereich: 5-300 Standard: 15 Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) -JOB TIMEOUT (JOB ZEITLIMIT)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Default Settings (Voreinstellungen)

General Settings (Allgemeine Einstellungen)

Element	Beschreibung
PDL	<p>Wählt die zu wählende Standardsprache.</p> <p>Auswählen: Auto, PCL, PS</p> <p>Standard: Auto</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - EMULATION - DEF. EMULATION (STD.-EMULATION)</p>
Paper Source (Papierquelle)	<p>Der normalerweise verwendete Papierbehälter kann spezifiziert werden.</p> <p>Auswählen: Tray1 (Behälter 1), Tray2 (Behälter 2), Tray3 (Behälter 3)</p> <p>Standard: Tray2 (Behälter 2)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - DEFAULT TRAY (STANDARD-BEH.)</p> <p>Hinweis: Tray3 (Behälter 3) erscheint nur, wenn ein optionales 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.</p>
Duplex	<p>Wenn Long-Edge Binding (Lange Seite binden) gewählt ist, werden die Seiten auf beiden Seiten des Papier für Binden an der langen Kante gedruckt.</p> <p>Wenn Short-Edge Binding (Kurze Seite binden) gewählt ist, werden die Seiten auf beiden Seiten des Papier für Binden an der kurzen Kante gedruckt.</p> <p>Auswählen: Off (Aus), Short-Edge Binding (Kurze Seite binden), Long-Edge Binding (Lange Seite binden)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - DUPLEX</p>
Output Tray (Ausgabefach)	<p>Zeigt den Namen des Ausgabefachs an.</p>
Copies (Kopien)	<p>Spezifiziert die Standardeinstellung für die Anzahl der zu druckenden Kopien.</p> <p>Bereich: 1-9999</p> <p>Standard: 1</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - COPIES (KOPIEN)</p>

Element	Beschreibung
Paper Size (Papierformat)	<p>Spezifiziert die Standardeinstellung für das Papierformat.</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - PAPER (PAPIER) - DEFAULT PAPER (STANDARDPAPIER) - PAPER SIZE (PAPIERFORMAT)</p>
Width (Breite)	<p>Spezifiziert die Papierbreite, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.</p> <p>Bereich: 3,63 - 8,50 (Zoll) / 92 - 216 (mm)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - PAPER (PAPIER) - DEFAULT PAPER (STANDARDPAPIER) - CUSTOM SIZE (BEN.DEF. FORMAT) - WIDTH (BREITE)</p>
Length (Länge)	<p>Spezifiziert die Papierlänge, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.</p> <p>Bereich: 5,83 - 14,00 (Zoll) / 148 - 356 (mm)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - PAPER (PAPIER) - DEFAULT PAPER (STANDARDPAPIER) - CUSTOM SIZE (BEN.DEF. FORMAT) - LENGTH (LAENGE)</p>
Paper Type (Papiertyp)	<p>Spezifiziert die Standardeinstellung für den Papiertyp.</p> <p>Auswählen: Plain Paper (Normalpapier), Recycled (Umweltpapier), Thick 1 (Schwer 1), Thick 2 (Schwer 2), Label (Etiketten), Envelope (Kuvert), Postcard (Postkarte), Letterhead (Briefkopf), Glossy 1 (Glänzend 1), Glossy 2 (Glänzend 2), Single Side Only (Nur einseitig), Special Paper (Spezialpapier)</p> <p>Standard: Plain Paper (Normalpapier)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - PAPER (PAPIER) - DEFAULT PAPER (STANDARDPAPIER) - PAPER TYPE (PAPIERSORTE)</p>
Collate (Sortieren)	<p>Wenn On (Ein) gewählt ist, können alle Seiten des Dokuments gedruckt werden, bevor die nächste Kopie gedruckt wird.</p> <p>Wenn Off (Aus) gewählt ist, werden alle Kopien des Dokuments nicht separat gedruckt.</p> <p>Auswählen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - COLLATE (SORTIEREN)</p> <p>Hinweis: Dieses Menüelement erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.</p>

Element	Beschreibung
Unit of Measure (Maßeinheit)	Die Einheit zum Spezifizieren der Größe benutzerdefinierten Papiers können als Zoll und Millimeter spezifiziert werden. Auswahlen: Inches (Zoll), Millimeters (Millimeter) Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -PAPER (PAPIER) -UNIT OF MEASURE (MASSEINHEIT)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Paper Source Settings (Papierquellen-Einstellungen)

Element		Beschreibung
Tray1 (Behälter 1)	Paper Size (Papierformat)	<p>Spezifiziert die Einstellung für das Format des in Behälter 1 eingelegten Papiers.</p> <p>Standard: A4</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY1 (BEH1) - PAPER SIZE (PAPIERFORMAT)</p>
	Width (Breite)	<p>Spezifiziert die Papierbreite, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.</p> <p>Bereich: 3,63 - 8,50 (Zoll) / 92 - 216 (mm)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY1 (BEH1) - CUSTOM SIZE (BEN.DEF. FORMAT) - WIDTH (BREITE)</p>
	Length (Länge)	<p>Spezifiziert die Papierlänge, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.</p> <p>Bereich: 5,83 - 14,00 (Zoll) / 148 - 356 (mm)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY1 (BEH1) - CUSTOM SIZE (BEN.DEF. FORMAT) - LENGTH (LAENGE)</p>
	Paper Type (Papiertyp)	<p>Spezifiziert die Einstellung für den Typ des in Behälter 1 eingelegten Papiers.</p> <p>Auswählen: Any (Beliebig), Plain Paper (Normalpapier), Recycled (Umweltpapier), Thick 1 (Schwer 1), Thick 2 (Schwer 2), Label (Etiketten), Envelope (Kuvert), Postcard (Postkarte), Letterhead (Briefkopf), Glossy 1 (Glänzend 1), Glossy 2 (Glänzend 2), Single Side Only (Nur einseitig), Special Paper (Spezialpapier)</p> <p>Standard: Plain Paper (Normalpapier)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY1 (BEH1) - PAPER TYPE (PAPIERSORTE)</p>

Element		Beschreibung
Tray2 (Behälter 2)	Paper Size (Papierformat)	<p>Spezifiziert die Einstellung für das Format des in Behälter 2 eingelegten Papiers.</p> <p>Standard: A4</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY2 (BEH2) - PAPER SIZE (PAPIERFORMAT)</p>
	Width (Breite)	<p>Spezifiziert die Papierbreite, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.</p> <p>Bereich: 3,63 - 8,50 (Zoll) / 92 - 216 (mm)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY2 (BEH2) - CUSTOM SIZE (BEN.DEF. FORMAT) - WIDTH (BREITE)</p>
	Length (Länge)	<p>Spezifiziert die Papierlänge, wenn Paper Size (Papierformat) auf Custom Size (Benutzerdefiniert) gestellt ist.</p> <p>Bereich: 5,83 - 11,69 (Zoll) / 148 - 297 (mm)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY2 (BEH2) - CUSTOM SIZE (BEN.DEF. FORMAT) - LENGTH (LAENGE)</p>
	Paper Type (Papier- typ)	<p>Spezifiziert die Einstellung für den Typ des in Behälter 2 eingelegten Papiers.</p> <p>Auswahlen: Any (Beliebig), Plain Paper (Normalpapier), Recycled (Umweltpapier), Thick 1 (Schwer 1), Thick 2 (Schwer 2), Label (Etiketten), Postcard (Postkarte), Letterhead (Briefkopf), Glossy 1 (Glänzend 1), Glossy 2 (Glänzend 2), Single Side Only (Nur einseitig), Special Paper (Spezialpapier)</p> <p>Standard: Plain Paper (Normalpapier)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY2 (BEH2) - PAPER TYPE (PAPIERSORTE)</p>

Element		Beschreibung
Tray3 (Behälter 3) Dieses Element erscheint nur, wenn ein optionales 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.	Paper Size (Papierformat)	Zeigt die Einstellung für das Format des in Behälter 3 eingelegten Papiers an. Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY3 (BEH3) - PAPER SIZE (PAPIERFORMAT)
	Paper Type (Papiertyp)	Spezifiziert die Einstellung für den Typ des in Behälter 3 eingelegten Papiers. Auswahlen: Any (Beliebig), Plain Paper (Normalpapier), Recycled (Umweltpapier), Single Side Only (Nur einseitig), Special Paper (Spezialpapier) Standard: Plain Paper (Normalpapier) Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY3 (BEH3) - PAPER TYPE (PAPIERSORTE)
Tray Chaining (Behälterwechsel)	Tray Chaining (Behälterwechsel)	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt wird und das Papier im spezifizierten Behälter beim Drucken verbraucht wird, wird automatisch ein mit Papier des gleichen Formats bestückter Behälter gewählt, so dass der Druck fortgesetzt werden kann. Wenn Disable (Deaktivieren) gewählt ist und das Papier im spezifizierten Behälter beim Drucken verbraucht wird, stoppt der Druck. Auswahlen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY CHAINING (SCHACHTWECHSEL)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche		Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Tray Mapping Settings (Einstellungen Behälterzuordnung)

Element	Beschreibung
Tray Mapping Mode (Behälterzuordnungsmodus)	<p>Wählen Sie aus, ob die Behälterzuord. verwendet wird.</p> <p>Auswählen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY MAPPING (BEHÄLTERZUORD.) - TRAY MAPPING MODE (BEH-ZUORDN-MODUS)</p>
Logical Tray (Logischer Behälter) 0-9	<p>Wählen Sie den Behälter, der zum Drucken verwendet wird, wenn ein Druckauftrag von einem Druckertreiber eines anderen Herstellers empfangen wird.</p> <p>Die Standardeinstellung für Logical Tray 1 (Logischer Behälter 1) ist Physical Tray 1 (Physischer Behälter 1). Die Standardeinstellung für alle anderen Behälter ist Physical Tray 2 (Physischer Behälter 2).</p> <p>Auswählen: Physical Tray 1 (Physischer Behälter 1), Physical Tray 2 (Physischer Behälter 2), Physical Tray 3 (Physischer Behälter 3)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: PAPER MENU (PAPIERMENUE) - PAPER SOURCE (PAPIERQUELLE) - TRAY MAPPING (BEHÄLTERZUORD.) - LOGICAL TRAY0-9 (LOGISCHER BEH. 0-9)</p> <p>Hinweis: Physical Tray 3 (Physischer Behälter 3) erscheint nur, wenn ein optionales 500-Blatt-Papiermagazin installiert ist.</p>
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

PCL Settings (PCL-Einstellungen)

Element	Beschreibung
Font Number (Schriftart-Nummer)	<p>Stellt die Standardschrift in der PCL-Sprache ein.</p> <p>Bereich: 0 - 102</p> <p>Standard: 0</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) - EMULATION - PCL - FONT SOURCE (FONTQUELLE) - FONT NUMBER (FONTNUMMER)</p>

Element	Beschreibung
Symbol Set (Symbolzeichensatz)	<p>Wählt den Zeichensatz, der mit der PCL-Sprache verwendet wird.</p> <p>Standard: PC-8</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -PCL -FONT SOURCE (FONTQUELLE) -SYMBOL SET (ZEICHENSATZ)</p>
Lines Per Page (Zeilen pro Seite)	<p>Wählt die Anzahl der Linien pro Seite in der PCL-Sprache.</p> <p>Bereich: 5 - 128</p> <p>Standard: 60</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -PCL -LINES PER PAGE (ZEILEN PRO SEITE)</p>
Font Point Size (Punktgröße Schriftart)	<p>Stellt die Schriftgröße in der PCL-Sprache ein.</p> <p>Bereich: 4.00 - 999.75</p> <p>Standard: 12.00</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -PCL -FONT SOURCE (FONTQUELLE) -POINT SIZE (PUNKTGROESSE)</p>
Font Pitch Size (Zeichenabstand Schriftart)	<p>Stellt die Schriftbreite in der PCL-Sprache ein.</p> <p>Bereich: 0.44 - 99.99</p> <p>Standard: 10.00</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -PCL -FONT SOURCE (FONTQUELLE) -PITCH SIZE (ZEICHENABSTAND)</p>
CR/LF Mapping (CR/LF-Umsetzung)	<p>Wählt die CR/LF-Code-Definition in der PCL-Sprache.</p> <p>Auswahlen: CR=CR LF=LF, CR=CRLF LF=LF, CR=CR LF=LFCR, CR=CRLF LF=LFCR</p> <p>Standard: CR=CR LF=LF</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -PCL -CR/LF MAPPING (CR/LF UMSETZUNG)</p>
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	<p>Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.</p>
Clear (Löschen)-Schaltfläche	<p>Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.</p>

PS Settings (PS-Einstellungen)

Element	Beschreibung
Wait Timeout (Zeitlimit)	<p>Stellt Postscript Timeout ein. „0“ bedeutet, dass keine Timeout-Steuerung wirksam ist.</p> <p>Bereich: 0 - 300 (in Sekunden)</p> <p>Standard: 0</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -POSTSCRIPT -WAIT TIMEOUT (WARTE TIMEOUT)</p>
PS Protocol (PS-Protokoll)	<p>Spezifiziert das PS-Protokoll.</p> <p>Auswahlen: Auto, Normal, Binary (Binär)</p> <p>Standard: Auto</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -POSTSCRIPT -PS PROTOCOL (PS PROTOKOLL)</p>
Print to PS Error (Fehler Drucken in PS)	<p>Spezifiziert, ob Fehlerdruck verwendet wird oder nicht.</p> <p>Auswahlen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -POSTSCRIPT -PS ERROR PAGE (PS FEHLERSEITE)</p>
Auto Trapping (Automatisches Überfüllen)	<p>Wählen Sie, ob benachbarte Farben überblendet gedruckt werden sollen, um weiße Flächen um Bilder zu vermeiden.</p> <p>Auswahlen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -POSTSCRIPT -AUTO TRAPPING (AUTOM. ÜBERFÜLLEN)</p>

Element	Beschreibung
Black Overprint (Schwarz überdrucken)	<p>Wählen Sie, ob schwarze Objekte auf einer benachbarten Farbe gedruckt (überblendet) werden sollen, um weiße Flächen um schwarze Zeichen oder Figuren zu vermeiden.</p> <p>Wenn Text/Graphic (Text/Grafik) gewählt ist, wird überblendeter Druck auf Text und Grafik angewendet.</p> <p>Wenn Text gewählt ist, wird überblendeter Druck auf Text angewendet.</p> <p>Auswahlen: Text/Graphic (Text/Grafik), Text, Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -POSTSCRIPT -BLACK OVERPRINT (SCHWARZ ÜBERDR.)</p>
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

XPS Settings (XPS-Einstellungen)

Hinweis:

Der Drucker unterstützt nicht XPS-Druckertreiber.

Element	Beschreibung
Digital Signature (Digitale Signatur)	<p>Spezifizieren Sie, ob die digitale Signatur verifiziert werden soll. Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, wird das Dokument ohne gültige digitale Signatur nicht gedruckt.</p> <p>Auswahlen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Disable (Deaktivieren)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -XPS -DIGITAL SIGNATURE (DIGITALE SIGNATUR)</p>
Print to XPS Error (Fehler beim Drucken in XPS)	<p>Spezifizieren Sie, ob eine Fehlermeldung gedruckt wird, wenn ein Fehler beim XPS-Druck auftritt.</p> <p>Auswahlen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: On (Ein)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: SYS DEFAULT MENU (SYS STD. MENUE) -EMULATION -XPS -XPS ERROR PAGE (XPS-FEHLERSEITE)</p>
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.

Element	Beschreibung
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Print Quality Settings (Druckqualität-Einstellungen)

Element	Beschreibung
Print Quality Settings (Druckqualität-Einstellungen)	<p>Color Mode (Farbmodus)</p> <p>Wenn Color (Farbe) gewählt ist, werden die Seiten in Vollfarbe gedruckt.</p> <p>Wenn Monochrome (Monochrom) gewählt ist, werden die Seiten in Schwarzweiß gedruckt.</p> <p>Auswählen: Color (Farbe), Monochrome (Monochrom)</p> <p>Standard: Color (Farbe)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - COLOR MODE (FARBMODUS)</p>
	<p>Color Separation (Farbtrennung)</p> <p>Wenn On (Ein) gewählt ist, wird Farbtrennung ausgeführt.</p> <p>Auswählen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - COLOR SEPARATION (FARB-TRENNUNG)</p>
	<p>Brightness (Helligkeit)</p> <p>Spezifiziert die Helligkeit des gedruckten Bildes.</p> <p>Auswählen: +15%, +10%, +5%, 0, -5%, -10%, -15%</p> <p>Standard: 0</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)</p>
	<p>Halftone (Halbton) (Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck))</p> <p>Spezifiziert, wie Halbtöne reproduziert werden.</p> <p>Wenn Line Art (Liniengrafik) gewählt ist, werden Halbtöne mit hoher Präzision reproduziert.</p> <p>Wenn Detail gewählt ist, werden Halbtöne mit Detail reproduziert.</p> <p>Wenn Smooth (Glätten) gewählt ist, werden Halbtöne mit Glätte reproduziert.</p> <p>Auswählen: Line Art (Liniengrafik), Detail, Smooth (Glätten)</p> <p>Standard: Detail (Bild/Grafik) / Line Art (Liniengrafik) (Text)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - HALFTONE (HALBTON) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN)</p>

Element	Beschreibung
Edge Enhancement (Kantenglättung) (Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck))	<p>Wählen Sie, ob Bild/Text/Grafik-Kanten betont werden.</p> <p>Wenn On (Ein) gewählt ist, werden die Kanten betont.</p> <p>Auswählen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus) (Bild) / On (Ein) (Text/Grafik)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - EDGE ENHANCEMENT (KANTENGLAETTUNG) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN)</p>
Edge Strength (Kantenfestigkeit)	<p>Wählen Sie den gewünschten Betrag, um den Kanten betont werden.</p> <p>Wenn Off (Aus) gewählt ist, werden die Kanten nicht betont.</p> <p>Wenn Low (Niedrig) gewählt ist, werden die Kanten leicht betont.</p> <p>Wenn Middle (Mittel) gewählt ist, werden die Kanten um einen Durchschnittsbetrag betont.</p> <p>Wenn High (Hoch) gewählt ist, werden die Kanten stark betont.</p> <p>Auswählen: Off (Aus), Low (Niedrig), Middle (Mittel), High (Hoch)</p> <p>Standard: Middle (Mittel)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - EDGE STRENGTH (KANTENFESTIGKEIT)</p>
Economy Print Mode (Spardruck-Modus)	<p>Wählen Sie, ob Grafiken mit verringerter Dichte gedruckt werden, indem die Menge des verwendeten Toners reduziert wird.</p> <p>Wenn Economy Print Mode (Spardruck-Modus) aktiviert ist, wird beim Drucken die Toner Menge verringert, wenn viele Zeichnungen gedruckt werden.</p> <p>Auswählen: On (Ein), Off (Aus)</p> <p>Standard: Off (Aus)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - ECONOMY PRINT (SPAR-DRUCK-MODUS)</p>

Element		Beschreibung
PCL Settings (PCL-Einstellungen)	Contrast (Kontrast)	<p>Spezifiziert den Kontrast des Bildes.</p> <p>Auswahlen: +15%, +10%, +5%, 0, -5%, -10%, -15%</p> <p>Standard: 0</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - PCL SETTING (PCL-EINSTELLUNG) - CONTRAST (KONTRAST)</p>
	Image Printing (Bild- druck)/Text Printing (Text- druck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (Source (Quelle))	<p>Spezifiziert den Farbraum für die RGB-Daten.</p> <p>Auswahlen: Device Color (Gerätefarbe), sRGB</p> <p>Standard: sRGB</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - PCL SETTING (PCL-EINSTELLUNG) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN) - RGB SOURCE (RGB-QUELLE)</p>
	Image Printing (Bild- druck)/Text Printing (Text- druck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (Intent (Ziel))	<p>Spezifiziert den Farb-Intent zur Verwendung bei Konvertierung RGB zu CMYK durch Drucker.</p> <p>Auswahlen: Vivid (Lebhaft), Photographic (Fotografisch)</p> <p>Standard: Photographic (Fotografisch) (Bild) / Vivid (Lebhaft) (Text/ Grafik)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - PCL SETTING (PCL-EINSTELLUNG) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN) - RGB INTENT (RGB-VERWENDUNG)</p>
	Image Printing (Bild- druck)/Text Printing (Text- druck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (Gray Treat- ment (Graubehandlung))	<p>Spezifiziert die Methode zum Reproduzieren von RGB Schwarz und Grau.</p> <p>Auswahlen: Composite Black (Zusammengesetztes Schwarz), Black and Gray (Schwarz und Grau), Black Only (Nur Schwarz)</p> <p>Standard: Composite Black (Zusammengesetztes Schwarz) (Bild) / Black and Gray (Schwarz und Grau) (Text/Grafik)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - PCL SETTING (PCL-EINSTELLUNG) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN) - RGB GRAY (RGB GRAU)</p>

Element	Beschreibung	
PS Settings (PS-Einstellungen)	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (RGB Source (RGB-Quelle))	<p>Spezifiziert den Farbraum für die RGB-Daten.</p> <p>Auswählen: Device Color (Gerätefarbe), sRGB, Apple RGB, Adobe RGB (1998), ColorMatch RGB, Blue Adjust RGB (Blau-Einstellung RGB), Benutzerdefiniertes Profil</p> <p>Standard: sRGB</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITÄT MENÜ) - PS SETTING (PS-EINSTELLUNG) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN) - RGB SOURCE (RGB-QUELLE)</p>
	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (RGB Intent (RGB-Verwendung))	<p>Spezifiziert den Farb-Intent zur Verwendung bei Konvertierung RGB zu CMYK durch Drucker.</p> <p>Auswählen: Vivid (Lebhaft), Photographic (Fotografisch), Relative Color (Relative Farbe), Absolute Color (Absolute Farbe)</p> <p>Standard: Photographic (Fotografisch) (Bild) / Vivid (Lebhaft) (Text/Grafik)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITÄT MENÜ) - PS SETTING (PS-EINSTELLUNG) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN) - RGB INTENT (RGB-VERWENDUNG)</p>
	Image Printing (Bildruck)/Text Printing (Textdruck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (RGB Gray Treatment (RGB-Graubehandlung))	<p>Spezifiziert die Methode zum Reproduzieren von RGB Schwarz und Grau.</p> <p>Auswählen: Composite Black (Zusammengesetztes Schwarz), Black and Gray (Schwarz und Grau), Black Only (Nur Schwarz)</p> <p>Standard: Composite Black (Zusammengesetztes Schwarz) (Bild) / Black and Gray (Schwarz und Grau) (Text/Grafik)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITÄT MENÜ) - PS SETTING (PS-EINSTELLUNG) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN) - RGB GRAY (RGB GRAU)</p>

Element	Beschreibung
Image Printing (Bild- druck)/Text Printing (Text- druck)/Graphics Printing (Grafikdruck) (Destination Profile (Zielprofil))	<p>Spezifiziert das ICC-Destinationsprofil zur Verwendung für die gedruckte Ausgabe.</p> <p>Auswählen: Auto, Benutzerdefiniertes Profil</p> <p>Standard: Auto</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) -PS SETTING (PS-EINSTEL- LUNG) - IMAGE PRINTING (BILD DRUCKEN)/TEXT PRINTING (TEXT DRUCKEN)/GRAPHICS PRINTING (GRAFIK DRUCKEN) -DES- TINATION PROF (ZIELPROFIL)</p>
Simulation (Profile (Profil))	<p>Spezifiziert das spezifische ICC-Simulationsprofil zur Verwendung für die gedruckte Ausgabe.</p> <p>Auswählen: None (Kein), SWOP, Euroscale, Commercial Press, Japan Color TOYO, DIC, Benutzerdefiniertes Profil</p> <p>Standard: None (Kein)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) -PS SETTING (PS-EINSTEL- LUNG) -SIMULATION -SIMULATION PROF (SIMULAT PROFIL)</p>
Simulation (Intent (Ziel))	<p>Spezifiziert den Simulation-Intent zur Verwendung für Simulationsdruck.</p> <p>Auswählen: Relative Color (Relative Farbe), Absolute Color (Absolute Farbe)</p> <p>Standard: Relative Color (Relative Farbe)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) -PS SETTING (PS-EINSTEL- LUNG) -SIMULATION -SIMULATION INTENT (SIMUL WIEDERGAB)</p>
Simulation (CMYK Gray Treatment (CMYK-Graube- handlung))	<p>Spezifiziert die Methode zum Reproduzieren von CMYK Schwarz und Grau für Simulationsdruck.</p> <p>Auswählen: Composite Black (Zusammengesetztes Schwarz), Black and Gray (Schwarz und Grau), Black Only (Nur Schwarz)</p> <p>Standard: Composite Black (Zusammengesetztes Schwarz)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) -PS SETTING (PS-EINSTEL- LUNG) -SIMULATION -CMYK GRAY (CMYK GRAU)</p>

Element		Beschreibung
Calibration Settings (Kalibrierungseinstellungen)	Tone Calibration (Ton-Kalibrierung)	Wenn On (Ein) angezeigt ist, werden Bildanpassungen angewendet. Auswahlen: On (Ein), Off (Aus) Standard: On (Ein) Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - CALIBRATION (KALIBRIERUNG) - TONE CALIBRATION (TONKALIBRIERUNG)
	Cyan/Magenta/Yellow/Black Density (Dichte Zyan/Magenta/Gelb/Schwarz) (Highlight (Lichter))	Spezifiziert die Dichte der Spitzlichtfarbe. Auswahlen: +3, +2, +1, 0, -1, -2, -3 Standard: 0 Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - CALIBRATION (KALIBRIERUNG) - CMYK DENSITY (CMYK-DICHTE) - CYAN (ZYAN)/MAGENTA/YELLOW (GELB)/BLACK (SCHWARZ) - HIGHLIGHT (LICHTER)
	Cyan/Magenta/Yellow/Black Density (Dichte Zyan/Magenta/Gelb/Schwarz) (Middle (Mittel))	Spezifiziert die Dichte der Mittenfarbe. Auswahlen: +3, +2, +1, 0, -1, -2, -3 Standard: 0 Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - CALIBRATION (KALIBRIERUNG) - CMYK DENSITY (CMYK-DICHTE) - CYAN (ZYAN)/MAGENTA/YELLOW (GELB)/BLACK (SCHWARZ) - MIDDLE (MITTEL)
	Cyan/Magenta/Yellow/Black Density (Dichte Zyan/Magenta/Gelb/Schwarz) (Shadow (Schatten))	Spezifiziert die Dichte der Schattenfarbe. Auswahlen: +3, +2, +1, 0, -1, -2, -3 Standard: 0 Konfigurationsmenü Äquivalent: QUALITY MENU (QUALITAET MENUE) - CALIBRATION (KALIBRIERUNG) - CMYK DENSITY (CMYK-DICHTE) - CYAN (ZYAN)/MAGENTA/YELLOW (GELB)/BLACK (SCHWARZ) - SHADOW (SCHATTEN)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche		Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Download Font/Form (Schriftart/Formular herunterladen)

Hinweis:

Diese Seite erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.

PS Font (PS-Schriftart)

Hinweis:

Der Drucker muss eine optionale Festplatte haben, um die unten beschriebenen PS-Schrift-Parameter zu verwenden.

Element		Beschreibung
Download PS Font (PS-Schriftart herunterladen)	HDD (Festplatte) Rundes Optionsfeld	Spezifiziert das Download-Ziel (HDD) für die Schrift.
	Textfeld	Spezifiziert den Dateinamen für den die herunterzuladende PostScript-Schrift.
	Schaltfläche Browse (Durchsuchen)	Zeigt ein Dialogfeld zum Durchsuchen nach der PostScript-Schrift-Datei an.
	Submit (Senden)-Schaltfläche	Sendet die spezifizierte PostScript-Schrift-Datei zum Drucker.
Delete PS Font (PS-Schriftart löschen)	Kontrollkästchen	Wählen Sie das Kontrollkästchen der zu löschenden Schrift, und klicken Sie dann auf Delete (Löschen) , um die gewählte Schrift vom Drucker zu löschen.
	Number (Nummer)	Zeigt die Steuernummer der Schrift an.
	Font Name (Fontname)	Zeigt den Namen der Schriften an.
	Source (Quelle)	Zeigt die Speicherquelle der Schrift an.
Delete (Löschen)-Schaltfläche		Löscht die PostScript-Schrift(en), deren Kontrollkästchen am linken Ende markiert sind.

Form Overlay (Formularmaske)

Element		Beschreibung
Download Form Overlay (Formularmaske herunterladen)	HDD (Festplatte) Rundes Optionsfeld	Spezifiziert das Download-Ziel (HDD) für die Formularoverlay-Datei.
	Textfeld	Spezifiziert den Dateinamen für den herunterzuladenden Formularoverlay.
	Schaltfläche Browse (Durchsuchen)	Zeigt ein Dialogfeld zum Durchsuchen nach der Formularoverlay-Datei an.
	Submit (Senden)-Schaltfläche	Sendet die spezifizierte Formularoverlay-Datei zum Drucker.

Element		Beschreibung
Delete Form Overlay (Formularmaske löschen)	Kontrollkästchen	Wählen Sie das Kontrollkästchen der zu löschenden Formularoverlay-Datei, und klicken Sie dann auf Delete (Löschen) , um das gewählte Formularoverlay vom Drucker zu löschen.
	Number (Nummer)	Zeigt die Steuernummer der Überlagerung an.
	File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen der Überlagerungen an.
	Source (Quelle)	Zeigt die Speicherquelle des Formularoverlay an.
Delete (Löschen)-Schaltfläche		Löscht die PostScript-Schrift(en), deren Kontrollkästchen am linken Ende markiert sind.

Color Profile (Farbprofil)

Element		Beschreibung
Download Color Profile (Farbprofil herunterladen)	HDD (Festplatte) Rundes Optionsfeld	Spezifiziert das Download-Ziel (HDD) für das Farbprofil.
	Textfeld	Spezifiziert den Dateinamen für das herunterzuladende Farbprofil.
	Schaltfläche Browse (Durchsuchen)	Zeigt ein Dialogfeld zum Durchsuchen nach der Farbprofil-Datei an.
	Submit (Senden)-Schaltfläche	Sendet die spezifizierte Farbprofil-Datei zum Drucker.
Delete Color Profile (Farbprofil löschen)	Kontrollkästchen	Wählen Sie das Kontrollkästchen der zu löschenden Farbprofil-Datei, und klicken Sie dann auf Delete (Löschen) , um das gewählte Farbprofil vom Drucker zu löschen.
	Number (Nummer)	Zeigt die Steuernummer des Farbprofils an.
	File Name (Dateiname)	Zeigt den Namen des Farbprofils an.
	Profile Name (Profilname)	Zeigt den Namen des Farbprofils an.
	Class (Klasse)	Zeigt den Typ des Farbprofils an.
	Color Space (Farbraum)	Zeigt den Farbraum für das Farbprofil an.
	Source (Quelle)	Zeigt die Speicherquelle des Farbprofils an.

Element	Beschreibung
Delete (Löschen)-Schaltfläche	Löscht die PostScript-Schrift(en), deren Kontrollkästchen am linken Ende markiert sind.

Network (Netzwerk)-Seite

Diese Seite erlaubt es Ihnen, Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren. Weitere Informationen zu diesen Protokollen finden Sie im Kapitel 4, „Netzwerk-Drucken“ auf Seite 51.

TCP/IP

TCP/IP

Weitere Informationen zu diesen TCP/IP finden Sie im Kapitel 4, „Netzwerk-Drucken“ auf Seite 51.

Element	Beschreibung
TCP/IP	Wählen Sie, ob TCP/IP verwendet wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - ENABLE (AKTIVIERT)
Speed (Geschwindigkeit)	Spezifiziert den Betriebsmodus und die Geschwindigkeit für Ethernet. Auswählen: Auto, 10Base-T (Half) (10Base-T (Halb)), 10Base-T (Full) (10Base-T (Voll)), 100Base-TX (Half) (100Base-TX (Halb)), 100Base-TX (Full) (100Base-TX (Voll)), 1000Base-T (Full) (1000Base-T (Voll)) Standard: Auto Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - SPEED/DUPLEX (GESCHW.DUPLEX)
LPD	Wählen Sie, ob LPD verwendet wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)

Element	Beschreibung
SLP	Wählen Sie, ob SLP verwendet wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - SLP - ENABLE (AKTIVIERT)
LLMNR	Wählen Sie, ob LLMNR verwendet wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

IPv4 Settings (IPv4-Einstellungen)

Weitere Informationen zu diesen TCP/IP finden Sie im Kapitel 4, „Netzwerk-Drucken“ auf Seite 51.

Element	Beschreibung
Auto IP	Spezifiziert das Verfahren zum automatischen Zuweisen der IP-Adresse des Druckers. Auswählen: DHCP, BootP, ARP/PING Standard: DHCP Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - DHCP, BOOTP, ARP/PING
IP Address (IP-Adresse)*	Stellt die IP-Adresse des Druckers ein. Bereich: 0–255 für jede xxx Dreiergruppe Standard: 0.0.0.0 Hinweis: Wenn die spezifizierte IP-Adresse außerhalb des zulässigen Bereichs ist, wird der Wert nicht geändert, auch nachdem die Schaltfläche Apply (Übernehmen) geklickt wurde. Die Einstellung kehrt zum vorherigen Wert zurück. Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IP ADDRESS (IP-ADRESSE)

Element	Beschreibung
Subnet Mask (Subnetzmaske)*	<p>Stellt die Subnetzmaske-Adresse des Druckers ein.</p> <p>Bereich: 0–255 für jede xxx Dreiergruppe</p> <p>Standard: 0.0.0.0</p> <p>Hinweis: Wenn die spezifizierte Subnetzmaske-Adresse außerhalb des zulässigen Bereichs ist, wird der Wert nicht geändert, auch nachdem die Schaltfläche Apply (Übernehmen) geklickt wurde. Die Einstellung kehrt zum vorherigen Wert zurück.</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - SUBNET MASK (SUBNETZMASKE)</p>
Default Gateway (Standard-Gateway)*	<p>Wenn ein Router im Netzwerk verwendet wird, wird die Router-Adresse eingestellt.</p> <p>Bereich: 0–255 für jede xxx Dreiergruppe</p> <p>Standard: 0.0.0.0</p> <p>Hinweis: Wenn die spezifizierte Router-Adresse außerhalb des zulässigen Bereichs ist, wird der Wert nicht geändert, auch nachdem die Schaltfläche Apply (Übernehmen) geklickt wurde. Die Einstellung kehrt zum vorherigen Wert zurück.</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - DEFAULT GATEWAY (STANDARD-GATEWAY)</p>
Domain Name Automatic Acquisition (Automatische Übernahme Domain-Name)	<p>Wählen Sie, ob der Standard-DNS-Domain-Name automatisch vom DHCP-Server übernommen werden soll, um die aktuelle Einstellung zu überschreiben.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Enable (Aktivieren)</p>
DNS Server Automatic Acquisition (Automatische Übernahme DNS Server)	<p>Wählen Sie, ob die DNS-Server-Adresse automatisch vom DHCP-Server übernommen werden soll, um die aktuelle Einstellung zu überschreiben.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Enable (Aktivieren)</p>
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

* Geben Sie immer diese Adressen ohne die Nullzeichen am Anfang ein. So muss zum Beispiel 131.011.010.001 als 131.11.10.1. eingegeben werden.

IPv6 Settings (IPv6-Einstellungen)

Weitere Informationen zu diesen TCP/IP finden Sie im Kapitel 4, „Netzwerk-Drucken“ auf Seite 51.

Element	Beschreibung
IPv6	<p>Wählen Sie, ob IPv6 verwendet wird oder nicht.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Enable (Aktivieren)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IPv6 - ENABLE (AKTIVIERT)</p>
IPv6 Auto Setting (IPv6 Auto-Einstellung)	<p>Wählen Sie, ob die IPv6 Auto-Einstellung verwendet wird.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Enable (Aktivieren)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IPv6 - AUTO SETTING (AUTO-EINSTELLUNG)</p>
IPv6 Link Local Address (IPv6 Link Local-Adresse)	<p>Zeigt die IPv6 Link-Lokal-Adresse an.</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IPv6 - LINK LOCAL</p>
IPv6 Global Address (IPv6 Globale Adresse)	<p>Spezifiziert die IPv6 Global-Adresse.</p> <p>Bereich: 4 bis 43 Zeichen</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IPv6 - GLOBAL ADDRESS (GLOBALE ADRESSE)</p> <p>Hinweis: Wenn IPv6 Auto Setting (IPv6 Auto-Einstellung) auf Enable (Aktivieren) gestellt ist, wird dieses Element nicht angelegt, auch wenn die Einstellung geändert wird.</p>
IPv6 Gateway Address (IPv6 Gateway-Adresse)	<p>Spezifiziert die IPv6 Gateway-Adresse.</p> <p>Bereich: 6 bis 39 Zeichen</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IPv6 - GATEWAY ADDRESS (GATEWAY-ADRESSE)</p> <p>Hinweis: Wenn IPv6 Auto Setting (IPv6 Auto-Einstellung) auf Enable (Aktivieren) gestellt ist, wird dieses Element nicht angelegt, auch wenn die Einstellung geändert wird.</p>
DHCPv6	<p>Wählen Sie, ob DHCPv6 verwendet wird oder nicht.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Enable (Aktivieren)</p>

Element	Beschreibung
DNS Server Automatic Acquisition (Automatische Übernahme DNS Server)	Wählen Sie, ob die DNS-Server-Adresse automatisch vom DHCPv6-Server übernommen werden soll, um die aktuelle Einstellung zu überschreiben. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
Search Domain Name Automatic Acquisition (Domain-Namen suchen - Automatische Übernahme)	Wählen Sie, ob der DNS-Suche-Domain-Name automatisch vom DHCPv6-Server übernommen werden soll, um die aktuelle Einstellung zu überschreiben. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
NTP Server Automatic Acquisition (Automatische Übernahme NTP-Server)	Wählen Sie, ob die SNTP-Server-Adresse automatisch vom DHCPv6-Server übernommen werden soll, um die aktuelle Einstellung zu überschreiben. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

RAW Port Settings (Einstellungen RAW-Port)

Weitere Informationen zu diesen TCP/IP finden Sie im Kapitel 4, „Netzwerk-Drucken“ auf Seite 51.

Element	Beschreibung
RAW Port (RAW-Anschluss)	Wählen Sie, ob RAW-Port verwendet wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - RAW PORT - ENABLE (AKTIVIERT)
RAW Port Number (RAW-Port-Nr.)	Identifiziert die Nummer des RAW-Ports des Druckers. Auswählen: 1 - 65535 Standard: 9100 Hinweis: Die aktuell verwendete Portnummer und die Nummern 161, 443 und 631 können nicht spezifiziert werden.

Element	Beschreibung
RAW Port Bidirectional (RAW-Port Bidirektional)	Wählen Sie, ob RAW-Port bidirektional verwendet wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - RAW PORT - BIDIRECTIONAL (BIDIREKTIONAL)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

DNS Settings (DNS-Einst.)

Weitere Informationen zu diesen TCP/IP finden Sie im Kapitel 4, „Netzwerk-Drucken“ auf Seite 51.

Element	Beschreibung
Host Name (Host-Name)	Spezifiziert den Host-Namen. Bereich: Bis zu 63 Zeichen Standard: EPSON AL-C3900-xxxxxx Hinweis: xxxxxx“ zeigt die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse in hexadezimalen Format an.
Domain Name (Domain-Name)	Spezifiziert den Domain-Namen. Bereich: Bis zu 63 Zeichen
DNS Server(IPv4) (DNS-Server(IPv4))	Spezifiziert den DNS-Server. Maximal drei IPv4-Adressen können spezifiziert werden. Standard: 0.0.0.0
DNS Server(IPv6) (DNS-Server(IPv6))	Spezifiziert den DNS-Server. Maximal drei IPv6-Adressen können spezifiziert werden. Standard: ::
Search Domain Name (Domain-Namen suchen)	Spezifiziert die DNS-Suche-Domain. Maximal drei FQDN (voll qualifizierte Domain-Namen) können spezifiziert werden.

Element	Beschreibung
Dynamic DNS	Wählen Sie, ob Dynamic DNS verwendet wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - DYNAMIC DNS - ENABLE (AKTIVIERT)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

IP Address Filtering (IP-Adressenfilterung)

Hinweis:

- Die unten beschriebenen Einstellungen werden nicht auf den DNS-Server und DHCP-Server angewendet.
- Wenn der Bereich zulässiger IP-Adressen in **Access Permission Address (Adresse Zugriffsberechtigung)** den Bereich verweigerter IP-Adressen in **Access Refuse Address (Adresse Zugriffsverweigerung)** überschneidet, erhält die Verweigerungseinstellung von **Access Refuse Address (Adresse Zugriffsverweigerung)** Vorrang.

Element	Beschreibung
Access Permission Address (Adresse Zugriffsberechtigung)	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, kann der Bereich der IP-Adressen mit Zugangsgenehmigung zum Drucker spezifiziert werden. Maximal fünf Bereiche zulässiger IP-Adressen können spezifiziert werden. Außerdem ist Zugang von IP-Adressen außerhalb der spezifizierten Bereiche verweigert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IP ADDRESS FILTER (IP-ADRESSFILTER) - ACCESS PERMISSION (ZUGRIFF GESTATTET)

Element	Beschreibung
Bereich von IP-Adressen mit genehmigtem Zugang*	<p>Spezifizieren Sie den Bereich von IP-Adressen mit Zugangsgenehmigung zum Drucker. Tippen Sie die IP-Adressen am Anfang des Bereichs in das Feld links und die IP-Adressen am Ende des Bereichs in das Feld rechts.</p> <p>Bereich: 0-255 für jede xxx Dreiergruppe</p> <p>Standard: 0.0.0.0</p> <p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Zum Spezifizieren einer einzelnen IP-Adresse tippen Sie die gleiche IP-Adresse sowohl im Feld für die Anfangs-IP-Adresse als auch im Feld für die End-IP-Adresse ein, oder tippen Sie „0.0.0.0“ in das Feld für entweder die Anfangs- oder die End-IP-Adresse. <input type="checkbox"/> Wenn die Anfangs-IP-Adresse größer als die End-IP-Adresse ist, ist die Einstellung nicht gültig.
Access Refuse Address (Adresse Zugriffsverweigerung)	<p>Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, kann der Bereich der IP-Adressen mit Zugangsverweigerung zum Drucker spezifiziert werden.</p> <p>Maximal fünf Bereiche verweigerter IP-Adressen können spezifiziert werden.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Disable (Deaktivieren)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) -ETHERNET -TCP/IP -IP ADDRESS FILTER (IP-ADRESSFILTER) -ACCESS REFUSE (ZUGRIFF VERWEIG.)</p>
Bereich von IP-Adressen mit verweigertem Zugang*	<p>Spezifizieren Sie den Bereich von IP-Adressen mit Zugangsverweigerung zum Drucker. Tippen Sie die IP-Adressen am Anfang des Bereichs in das Feld links und die IP-Adressen am Ende des Bereichs in das Feld rechts.</p> <p>Bereich: 0-255 für jede xxx Dreiergruppe</p> <p>Standard: 0.0.0.0</p> <p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Zum Spezifizieren einer einzelnen IP-Adresse tippen Sie die gleiche IP-Adresse sowohl im Feld für die Anfangs-IP-Adresse als auch im Feld für die End-IP-Adresse ein, oder tippen Sie „0.0.0.0“ in das Feld für entweder die Anfangs- oder die End-IP-Adresse. <input type="checkbox"/> Wenn die Anfangs-IP-Adresse größer als die End-IP-Adresse ist, ist die Einstellung nicht gültig.
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen auf dieser Seite.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

* Geben Sie immer diese Adressen ohne die Nullzeichen am Anfang ein. So muss zum Beispiel 131.011.010.001 als 131.11.10.1. eingegeben werden.

IPsec

Element		Beschreibung
Generische Einstellungen	IPsec	Zeigt an, ob Sie die IPsec-Funktion aktivieren oder deaktivieren möchten.
	IKE Life Time (IKE-Lebensdauer)	Anzeige von IKE Life Time (IKE-Lebensdauer)
	IKE Diffie-Hellman Group (IKE Diffie-Hellman-Gruppe)	Anzeige von IKE Diffie-Hellman Group (IKE Diffie-Hellman-Gruppe)
	IPsec SA Life Time (Lebensdauer IPsec SA)	Anzeige von IPsec SA Life Time (Lebensdauer IPsec SA)
	Edit (Bearbeiten)-Symbol	Klicken Sie auf dieses Symbol, um die Einstellungen-Seite anzuzeigen.
IKE Settings (IKE-Einstellungen)/IPsec SA Settings (IPsec SA-Einstellungen)/IPsec Peer Settings (IPsec Peer-Einstellungen)		Zeigt die registrierten Einstellungen an.
IKE Settings (IKE-Einstellungen)/IPsec SA Settings (IPsec SA-Einstellungen)/IPsec Peer Settings (IPsec Peer-Einstellungen) (Edit (Bearbeiten)-Symbol)		Klicken Sie auf dieses Symbol, um die Einstellungen-Seite anzuzeigen.
IKE Settings (IKE-Einstellungen)/IPsec SA Settings (IPsec SA-Einstellungen)/IPsec Peer Settings (IPsec Peer-Einstellungen) (Delete (Löschen)-Symbol)		Klicken Sie auf dieses Symbol, um die Einstellungen zu löschen.

IPsec (General Settings (Allgemeine Einstellungen))

Element	Beschreibung
IPsec	<p>Wählen Sie aus, ob Sie die IPsec-Funktion aktivieren oder deaktivieren möchten.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Disable (Deaktivieren)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IPSEC - ENABLE (AKTIVIERT)</p>
IKE Life Time (IKE-Lebensdauer)	<p>Spezifiziert IKE Life Time (IKE-Lebensdauer) (in Sekunden)</p> <p>Bereich: 80-604800</p> <p>Standard: 28800</p>

Element	Beschreibung
IKE Diffie-Hellman Group (IKE Diffie-Hellman-Gruppe)	Wählt IKE Diffie-Hellman Group (IKE Diffie-Hellman-Gruppe). Auswählen: Group1 (Gruppe1), Group2 (Gruppe2) Standard: Group2 (Gruppe2)
IPsec SA Life Time (Lebensdauer IPsec SA)	Spezifiziert IPsec SA Life Time (Lebensdauer IPsec SA) (in Sekunden) Bereich: 120-604800 Standard: 3600
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - TCP/IP - IPsec zurückzukehren.

IPsec (IKE Settings (IKE-Einstellungen))

Element	Beschreibung
No. (Nr.)	Zeigt die zu registrierende Nummer (No. (Nr.)) an.
Encryption Algorithm (Verschlüsselungsalgorithmus)	Wählen Sie den Verschlüsselungsalgorithmus beim Erzeugen eines Control-Tunnels. Auswählen: DES-CBC, 3DES-CBC Standard: DES-CBC
Authentication Algorithm (Authentifizierungsalgorithmus)	Wählen Sie den Authentifizierungsalgorithmus beim Erzeugen eines Control-Tunnels. Auswählen: MD5, SHA-1 Standard: MD5
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - TCP/IP - IPsec zurückzukehren.

IPsec (IPsec SA Settings (IPsec SA-Einstellungen))

Element	Beschreibung
No. (Nr.)	Zeigt die zu registrierende Nummer (No. (Nr.)) an.
Security Protocol (Sicherheitsprotokoll)	Wählen Sie das Sicherheitsprotokoll. Auswählen: AH, ESP, ESP & AH Standard: AH
Encryption Algorithm for ESP (Verschlüsselungsalgorithmus für ESP)	Wenn ESP für Security Protocol (Sicherheitsprotokoll) gewählt ist, spezifizieren Sie den ESP-Verschlüsselungsalgorithmus. Auswählen: None (Kein), DES-CBC, 3DES-CBC, AES-CBC, AES-CTR Standard: None (Kein)
Authentication Algorithm for ESP (Authentifizierungsalgorithmus für ESP)	Wenn ESP für Security Protocol (Sicherheitsprotokoll) gewählt ist, spezifizieren Sie den ESP-Authentifizierungsalgorithmus. Auswählen: None (Kein), MD5, SHA-1 Standard: None (Kein)
Authentication Algorithm for AH (Authentifizierungsalgorithmus für AH)	Wenn AH für Security Protocol (Sicherheitsprotokoll) gewählt ist, spezifizieren Sie den AH-Authentifizierungsalgorithmus. Auswählen: MD5, SHA-1 Standard: MD5
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - TCP/IP - IPsec zurückzukehren.

IPsec (IPsec Peer Settings (IPsec Peer-Einstellungen))

Element	Beschreibung
No. (Nr.)	Zeigt die zu registrierende Nummer (No. (Nr.)) an.
Perfect Forward Secrecy	Zum Steigern der Stärke von IKE wählen Sie Use (Verwenden) . Auswählen: Not Use (Nicht verwenden), Use (Verwenden) Standard: Not Use (Nicht verwenden)

Element	Beschreibung
Peer's Address (Peer-Adresse)	Spezifizieren Sie die IP-Adresse des Peers. Bereich: 2 bis 39 Zeichen
Pre-Shared Key	Spezifizieren Sie den Vorgabe-Schlüsseltext zur gemeinsamen Verwendung mit dem Peer. Bereich: Bis zu 64 Zeichen
Encapsulation Mode (Kapselungsmodus)	Spezifizieren Sie den Betriebsmodus von IPsec. Auswählen: Not Use (Nicht verwenden), Tunnel Mode (Tunnel-Modus), Transport Mode (Transport-Modus) Standard: Not Use (Nicht verwenden)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abzubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - TCP/IP - IPsec zurückzukehren.

Bonjour

Element	Beschreibung
Bonjour	Wählen Sie aus, ob Sie die Bonjour-Funktion aktivieren oder deaktivieren möchten. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - BONJOUR - ENABLE (AKTIVIERT)
Bonjour Name (Bonjour-Name)	Spezifizieren Sie den Bonjour-Namen für den Drucker. Bereich: 1 bis 63 Zeichen Standard: EPSON AL-C3900 (xx.xx.xx) Hinweis: „xx.xx.xx“ bezieht sich auf die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse (in hexadezimalen Format).
Priority Protocol (Prioritätsprotokoll)	Spezifizieren Sie das Verbindungsprotokoll mit Bonjour. Auswählen: LPD, RAW Port (RAW-Anschluss), IPP Standard: RAW Port (RAW-Anschluss)

Element	Beschreibung
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen auf dieser Seite.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

WSD

Element	Beschreibung
WSD Print (WSD-Druck)	<p>Wählen Sie aus, ob Sie WSD-Druckfunktion aktivieren oder deaktivieren möchten.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Enable (Aktivieren)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE)-ETHERNET-TCP/IP-WSD PRINT (WSD-DRUCK)- ENABLE (AKTIVIERT)</p>
Secure Mode (Geschützter Modus)	<p>Wählen Sie, ob WSD-Kommunikation mit SSL ausgeführt wird.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Disable (Deaktivieren)</p> <p>Hinweis: Dieses Element erscheint nur, wenn die SSL/TLS-Einstellungen aktiviert sind.</p>
Device Name (Gerätename)	<p>Zeigt den Gerätenamen an.</p> <p>Standard: EPSON AL-C3900 (xx.xx.xx)</p> <p>Hinweis: Spezifizieren Sie die Einstellungen von der Seite System - Machine Settings (Geräteinstellungen).</p>
Device Location (Gerätestandort)	<p>Zeigt den Geräteort an.</p> <p>Hinweis: Spezifizieren Sie die Einstellungen von der Seite System - Machine Settings (Geräteinstellungen).</p>
Device Information (Geräteinformationen)	<p>Zeigt die Geräteinformation an.</p> <p>Hinweis: Spezifizieren Sie die Einstellungen von der Seite System - Machine Settings (Geräteinstellungen).</p>
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.

Element	Beschreibung
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

LLTD

Element	Beschreibung
LLTD	Wählen Sie aus, ob Sie die LLTD-Funktion aktivieren oder deaktivieren möchten. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

NetWare

NetWare

Element	Beschreibung	
NetWare	NetWare Print (Netware-Druck)	Aktiviert oder deaktiviert die NetWare-Druckfunktion. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - NETWARE - ENABLE (AKTIVIERT)
	Frame Type (Rahmenart)	Spezifiziert den Rahmentyp. Auswählen: Auto, Ethernet 802.2, Ethernet 802.3, Ethernet II, Ethernet SNAP Standard: Auto
	Mode (Modus)	Spezifiziert den NetWare-Konfigurationsmodus. Auswählen: Disable (Deaktivieren), PServer, NPrinter/RPrinter Standard: Disable (Deaktivieren)

Element		Beschreibung
PServer	Print Server Name (Name Druckserver)	Stellt den Druckserver-Namen für den Drucker ein. Bereich: 1 bis 63 Zeichen Standard: AL-C3900-xxxxxx Hinweis: xxxxxx" zeigt die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse in hexadezimalen Format an.
	Print Server Password (Passwort Druckserver)	Stellt das Druckserver-Passwort ein. Bereich: Bis zu 31 Zeichen
	Retype Password (Passwort erneut eingeben)	Verifiziert das neue Passwort wie im Textfeld Druckserver eingegeben. Bereich: Bis zu 31 Zeichen
	Print Queue Scan Rate (Abfragerate Druckwarteschlange)	Stellt die Nummer des Warteschlange-Scan-Intervalls ein. Bereich: 1 - 65535 (Sekunden) Standard: 1
	Bindery/NDS	Spezifiziert die Bindungsoptionen. Auswählen: NDS, Bindery/NDS, Bindery Standard: NDS
	Preferred File Server (Prio Dateiserver)	Stellt den bevorzugten Dateiserver für den Drucker ein. Bereich: Bis zu 47 Zeichen
	Preferred NDS Context Name (Prio NDS-Kontextname)	Stellt den bevorzugten NDS-Kontext für den Drucker ein. Bereich: Bis zu 191 Zeichen
	Preferred NDS Tree Name (Prio NDS-Baumstruktur-Name)	Stellt den bevorzugten NDS-Baum für den Drucker ein. Bereich: Bis zu 63 Zeichen

Element		Beschreibung
NPrinter/RPrinter	Printer Name (Druckername)	Stellt den Druckernamen ein. Bereich: 1 bis 63 Zeichen Standard: AL-C3900-xxxxxx Hinweis: xxxxxx" zeigt die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse in hexadezimalen Format an.
	Printer Number (Druckernummer)	Stellt die Druckernummer ein. Bereich: 0 - 255 Standard: 255
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche		Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

NetWare Status (Netware-Status)

Element	Beschreibung
File Server (Dateiserver)	Identifiziert den aktuellen NetWare-Dateiserver.
Queue Name (Name Warteschlange)	Identifiziert den aktuellen NetWare-Warteschlange-Namen.
Queue Status (Warteschlangenstatus)	Identifiziert den aktuellen NetWare-Status.

IPP

Weitere Informationen über IPP finden Sie in Kapitel 4, „Netzwerk-Drucken“ auf Seite 51. Zum Übernehmen der Einstellungen muss der Drucker aus- und dann wieder eingeschaltet werden, nachdem die Einstellung spezifiziert ist.

Element	Beschreibung
IPP Print (IPP-Druck)	Wählen Sie, ob IPP verwendet wird oder nicht. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - IPP - ENABLE (AKTIVIERT)

Element	Beschreibung
Accept IPP Job (IPP-Job annehmen)	<p>Wählen Sie, ob IPP Auftrag akzeptiert wird oder nicht.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Enable (Aktivieren)</p>
Printer Name (Druckername)	<p>Zeigt den Druckernamen an.</p> <p>Bereich: Bis zu 127 Zeichen</p> <p>Standard: EPSON_IPP_Printer-xxxxxx</p> <p>Hinweis: Spezifizieren Sie die Einstellungen von der Seite System - Machine Settings (Geräteeinstellungen).</p>
Printer Location (Druckerstandort)	<p>Zeigt den Druckerort an.</p> <p>Hinweis: Spezifizieren Sie die Einstellungen von der Seite System - Machine Settings (Geräteeinstellungen).</p>
Printer Information (Druckerinformationen)	<p>Zeigt die Druckerinformation an.</p> <p>Hinweis: Spezifizieren Sie die Einstellungen von der Seite System - Machine Settings (Geräteeinstellungen).</p>
Printer URI (Drucker-URI)	<p>Zeigt den URI (Uniform Resource Identifier) des Druckers an.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> http://<IP_address>/ipp <input type="checkbox"/> http://FQDN:/ipp <input type="checkbox"/> ipp://<IP_address>/ipp <input type="checkbox"/> ipp://FQDN:/ipp <input type="checkbox"/> https://<IP_address>/ipp <input type="checkbox"/> https://FQDN:/ipp <p>Hinweis: „https://[IP_address]/ipp“, und „https://FQDN:/ipp“ erscheinen nur, wenn die SSL/TLS-Einstellungen aktiviert sind.</p>

Element		Beschreibung
Operational Support (Betriebsunterstützung)	Print Job (Auftrag drucken)	Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, wird Print Job (Druckjob) aktiviert. Standard: Markiert
	Validate Job (Auftrag überprüfen)	Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, wird Validate Job (Job prüfen) aktiviert. Standard: Markiert
	Cancel Job (Auftragabbrechen)	Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, wird Cancel Job (Job abbrechen) aktiviert. Standard: Markiert
	Get Job Attributes (Auftragseigenschaften abfragen)	Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, wird Get Job Attributes (Job-Attribute aufrufen) aktiviert. Standard: Markiert
	Get Jobs (Aufträge abfragen)	Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, wird Get Jobs (Jobs aufrufen) aktiviert. Standard: Markiert
	Get Print Attributes (Druckattribute aufrufen)	Wenn dieses Kontrollkästchen gewählt ist, wird Get Print Attributes (Druckattribute aufrufen) aktiviert. Standard: Markiert
	IPP Authentication (IPP-Authentifizierung)	Spezifiziert das Authentifizierungsverfahren für IPP-Verbindungen. Auswählen: None (Kein), Requesting-user-name (Anforderung-Benutzername), Basic (Basis), Digest Standard: Anfordern des Benutzernamens
	User Name (Benutzername)	Spezifizieren Sie den Benutzernamen, der mit Basic- oder Digest-Authentifizierung verwendet wird. Bereich: 1 bis 20 Zeichen Standard: user
	Password (Passwort)	Spezifizieren Sie das Passwort, das mit Basic- oder Digest-Authentifizierung verwendet wird. Bereich: 1 bis 20 Zeichen Standard: pass

Element		Beschreibung
	Realm	Spezifizieren Sie den Bereich, der mit Basic- oder Digest-Authentifizierung verwendet wird. Bereich: 1 bis 127 Zeichen Standard: IPP
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche		Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

FTP

Server (Server)

Element	Beschreibung
FTP Server (FTP-Server)	Aktiviert oder deaktiviert den FTP-Server. Auswahlen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - FTP - ENABLE (AKTIVIERT)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

SNMP

Element		Beschreibung
SNMP	SNMP	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist SNMP aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - SNMP - ENABLE (AKTIVIERT)
	SNMP v1/v2c(IP)	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist SNMP v1/v2c(IP) aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	SNMP v3(IP)	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist SNMP v3(IP) aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	SNMP v1(IPX)	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist SNMP v1(IPX) aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	UDP Port (UDP-Port)	Spezifiziert die UDP-Portnummer. Bereich: 1 - 65535 Standard: 161
SNMP v1/v2c(IP)	Read Community Name (Community-Namen lesen)	Spezifiziert den Community-Namen zur Verwendung zum Scannen. Bereich: 1 bis 15 Zeichen Standard: public
	Write (Schreiben)	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist Schreiben aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Write Community Name (Community-Namen schreiben)	Spezifiziert den Community-Namen zur Verwendung zum Lesen und Schreiben. Bereich: 1 bis 15 Zeichen Standard: private

Element		Beschreibung
SNMP v3	Context Name (Kontextname)	Spezifiziert den Kontext-Namen. Bereich: Bis zu 63 Zeichen
	Discovery	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist Discovery aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren)
	Discovery User Name (Discovery-Benutzername)	Spezifiziert den Benutzernamen zur Erkennung. Bereich: 1 bis 32 Zeichen Standard: public
	Read User Name (Benutzernamen lesen)	Spezifiziert den Namen von Read-only-Benutzer. Bereich: Bis zu 32 Zeichen Standard: initial Hinweis: Der gleiche Name wie als Discovery-Benutzername spezifiziert kann nicht verwendet werden.

Element	Beschreibung
Read Security Level (Sicherheitsstufe lesen)	<p>Spezifiziert die Sicherheitsebene für Read-only-Benutzer.</p> <p>Auswahlen: None (Kein), Auth-password (Auth.-Passwort), Auth-password/Priv-password (Auth.-Passwort/Priv.-Passwort)</p> <p>Standard: Auth-password/Priv-password (Auth.-Passwort/Priv.-Passwort)</p>
Read Auth-password (Auth.-Passwort lesen)	<p>Spezifiziert das Authentifizierung-Passwort für Read-only-Benutzer, das zur Authentifizierung dient.</p> <p>Bereich: 8 bis 32 Zeichen</p> <p>Standard: AuthPassword</p>
Read Priv-password (Priv.-Passwort lesen)	<p>Spezifiziert das Datenschutz-Passwort für Read-only-Benutzer, das zum Datenschutz dient (Verschlüsselung).</p> <p>Bereich: 8 bis 32 Zeichen</p> <p>Standard: PrivPassword</p>
Write User Name (Benutzernamen schreiben)	<p>Spezifiziert den Lesen/Schreiben-Benutzernamen.</p> <p>Bereich: Bis zu 32 Zeichen</p> <p>Standard: restrict</p> <p>Hinweis: Der gleiche Name wie als Discovery-Benutzername spezifiziert kann nicht verwendet werden.</p>
Write Security Level (Sicherheitsstufe schreiben)	<p>Spezifiziert die Sicherheitsebene für Lesen/Schreiben-Benutzer.</p> <p>Auswahlen: None (Kein), Auth-password (Auth.-Passwort), Auth-password/Priv-password (Auth.-Passwort/Priv.-Passwort)</p> <p>Standard: Auth-password/Priv-password (Auth.-Passwort/Priv.-Passwort)</p>
Write Auth-password (Auth.-Passwort schreiben)	<p>Spezifiziert das Authentifizierung-Passwort für Lesen/Schreiben-Benutzer, das zur Authentifizierung dient.</p> <p>Bereich: 8 bis 32 Zeichen</p> <p>Standard: <Mac-Adresse>(ohne Doppelpunkte)</p>
Write Priv-password (Priv.-Passwort schreiben)	<p>Spezifiziert das Datenschutz-Passwort für Lesen/Schreiben-Benutzer, das zum Datenschutz dient (Verschlüsselung).</p> <p>Bereich: 8 bis 32 Zeichen</p> <p>Standard: <Mac-Adresse>(ohne Doppelpunkte)</p>

Element		Beschreibung
Trap Settings (Trap-Einstellungen)	Allow Setting (Einstellung zulassen)	Spezifiziert, ob die Trap-Einstellungen zugelassen sind oder nicht. Auswählen: Allow (Zulassen), Restrict (Sperren) Standard: Allow (Zulassen)
	Trap Setting When Authentication Fails (Trap-Einstellung wenn Authentifizierung scheitert)	Spezifiziert, ob die Trap-Einstellungen aktiviert oder deaktiviert sind, wenn die Authentifizierung fehlgeschlagen ist. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche		Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

AppleTalk

Element	Beschreibung
AppleTalk	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist AppleTalk aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - APPLETALK - ENABLE (AKTIVIERT)
Printer Name (Druckername)	Stellt den Druckernamen ein. Bereich: 1 bis 31 Zeichen Standard: AL-C3900-xxxxxx Hinweis: xxxxxx" zeigt die letzten sechs Stellen der MAC-Adresse in hexadezimalen Format an.
Zone Name (Zonenname)	Stellt den Zone-Namen ein. Bereich: 1 bis 31 Zeichen Standard: *
Current Zone Name (Aktueller Zonenname (AppleTalk))	Identifiziert den aktuellen Zone-Namen.
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Email (E-Mail)

Send Email (Email senden)

Element		Beschreibung
Send Email (Email senden)	Send (Senden)	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist Senden von E-Mail aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Enable (Aktivieren) Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - TCP/IP - SMTP - ENABLE (AKTIVIERT)
	SMTP Server Address (SMTP-Server-Adresse)*	Spezifiziert die Adresse des Mail-Übertragung-Servers. Eine IPv4- oder IPv6-Adresse oder Host-Name kann spezifiziert werden. Bereich: Bis zu 255 Zeichen Standard: 0.0.0.0
	Port Number (Port-Nummer)	Spezifiziert die Portnummer des Mail-Übertragung-Servers. Bereich: 1 - 65535 Standard: 25
	Connection Timeout (Time-out der Verbindung)	Spezifiziert die Zeitlänge, bis die Verbindung beim Senden von E-Mail eine Zeitüberschreitung aufweist. Bereich: 30 - 300 (Sekunden) Standard: 60
SMTP Authentication (SMTP-Authentifizierung)	SMTP Authentication (SMTP-Authentifizierung)	Wenn Enable (Aktivieren) gewählt ist, ist die SMTP-Server-Authentifizierung aktiviert. Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren)
	Account	Spezifizieren Sie den Account-Namen, der mit SMTP-Authentifizierung verwendet wird. Bereich: Bis zu 255 Zeichen
	Password (Passwort)	Spezifizieren Sie das Passwort, das mit SMTP-Authentifizierung verwendet wird. Bereich: Bis zu 128 Zeichen
	Realm	Spezifizieren Sie den Bereich, der mit Digest-MD5-Authentifizierung verwendet wird. Bereich: Bis zu 255 Zeichen
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche		Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.

Element	Beschreibung
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

* Geben Sie immer diese Adressen ohne die Nullzeichen am Anfang ein. So muss zum Beispiel 131.011.010.001 als 131.11.10.1. eingegeben werden.

SSL/TLS

SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information)

Hinweis:

Als Standardeinstellung ist SSL/TLS nicht installiert. Klicken Sie auf **Setting (Einstellung)**, um ein Zertifikat zu erstellen und die SSL-Einstellungen zu spezifizieren.

Element	Beschreibung
Setting (Einstellung)-Schaltfläche	Zeigt die Seite SSL/TLS Setting (SSL/TLS-Einstellung) an.

SSL/TLS Setting (SSL/TLS-Einstellung) (Wenn ein Zertifikat nicht installiert ist)

Element	Beschreibung
Create a Self-signed Certificate (Selbst signiertes Zertifikat erstellen)	Erzeugt ein selbst signiertes Zertifikat.
Request a Certificate (Zertifikat anfordern)	Erzeugt Daten zur Anforderung eines Zertifikats zur Ausstellung von einer Zertifizierungsinstitution.
Install a Certificate (Zertifikat installieren)	Installiert das von der Zertifizierungsinstitution ausgestellte Zertifikat.
Next (Weiter)-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um die gewählte Seite anzuzeigen.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abzubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

SSL/TLS Setting (SSL/TLS-Einstellung) (Wenn ein Zertifikat installiert ist)

Element	Beschreibung
Set a Encryption Strength (Stellen Sie eine Verschlüsselungsstärke ein)	Spezifiziert den Verschlüsselungsgrad. Außerdem kann SSL/TLS deaktiviert werden.

Element	Beschreibung
Remove a Certificate (Zertifikat löschen)	Entfernt das Zertifikat.
Mode Using SSL/TLS (Modus mit SSL/TLS)	Spezifiziert den SSL-Übertragungsmodus.
Next (Weiter)-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um die gewählte Seite anzuzeigen.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

Self-signed Certificate Setting (Einstellung selbst signiertes Zertifikat)

Element	Beschreibung
Gemeinsamer Name	Identifiziert den gemeinsamen Namen für den Drucker zur Verwendung bei der Erstellung eines SSL-Zertifikats. Er besteht aus „Drucker-Host-Name. DNS-Server“. Wenn der DNS-Server nicht verfügbar ist wird nur der Host-Name als gemeinsamer Name verwendet. Hinweis: Dieser Text ist read-only.
Organisation	Spezifizieren Sie den Namen der Gruppe oder Organisation. Bereich: 1 bis 63 Zeichen
Organisationseinheit	Spezifizieren Sie den Namen des Post. Bereich: 1 bis 63 Zeichen
Lokalität	Spezifizieren Sie den Namen der Stadt. Bereich: 1 bis 127 Zeichen
Staat/Provinz	Spezifizieren Sie den Namen des Staats oder der Provinz. Bereich: 1 bis 127 Zeichen
Country (Land)	Spezifizieren Sie den Namen des Landes als Ländercode nach ISO03166. Bereich 2 Zeichen
Email Address (Email-Adresse)	Spezifizieren Sie die E-Mail-Adresse. Bereich: 1 bis 127 Zeichen
Validity Start Date (Gültig ab)	Zeigt die aktuelle Zeit an.

Element	Beschreibung
Validity Period (Gültigkeitsdauer)	Spezifizieren Sie den Gültigkeitszeitraum. Bereich: 1 - 3650 (Tage) Standard: 1
Encryption Strength (Verschlüsselungsstärke)	Spezifizieren Sie den Verschlüsselungsgrad. Auswählen: <input type="checkbox"/> AES_256bits, 3DES_168bits, RC4_128bits, DES_56bits oder RC4_40bits <input type="checkbox"/> 3DES_168bits, RC4_128bits, DES_56bits oder RC4_40bits <input type="checkbox"/> RC4_128bits, DES_56bits oder RC4_40bits Standard: AES_256bits, 3DES_168bits, RC4_128bits, DES_56bits oder RC4_40bits
Create (Erstellen)-Schaltfläche	Erzeugt das selbst signierte Zertifikat. Hinweis: Die Erzeugung des Zertifikats kann einige Minuten dauern.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Setting (SSL/TLS-Einstellung) zurückzukehren.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abbrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

Request a Certificate (Zertifikat anfordern)

Element	Beschreibung
Gemeinsamer Name	Identifiziert den gemeinsamen Namen für den Drucker zur Verwendung bei der Erstellung eines SSL-Zertifikats. Er besteht aus „Drucker-Host-Name. DNS-Server“. Wenn der DNS-Server nicht verfügbar ist wird nur der Host-Name als gemeinsamer Name verwendet. Hinweis: Dieser Text ist read-only.
Organisation	Spezifiziert den Namen der Gruppe oder Organisation. Bereich: 1 bis 63 Zeichen
Organisationseinheit	Spezifiziert den Namen der Post. Bereich: 1 bis 63 Zeichen
Lokalität	Spezifiziert den Namen der Stadt. Bereich: 1 bis 127 Zeichen

Element	Beschreibung
Staat/Provinz	Spezifiziert den Namen des Staats oder der Provinz. Bereich: 1 bis 127 Zeichen
Country (Land)	Spezifizieren Sie den Namen des Landes als Ländercode nach ISO03166. Bereich: 2 Zeichen
Email Address (Email-Adresse)	Spezifizieren Sie die E-Mail-Adresse. Bereich: 1 bis 127 Zeichen
Next (Weiter)-Schaltfläche	Klicken Sie, um Daten zur Anforderung der Ausstellung eines Zertifikats zu erzeugen.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Setting (SSL/TLS-Einstellung) zurückzukehren.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abzubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

Certificate Request (Zertifikatanforderung)

Element	Beschreibung
Certificate Request (Zertifikatanforderung)	Zeigt die Daten, die zur Zertifikat-Signierungsinstitution eingereicht werden müssen. Dies wird CSR (Certificate Signing Request) genannt. Diese Daten müssen vom Benutzer zur Zertifikat-Signierungsinstitution eingereicht werden.
Save (Speichern)-Schaltfläche	Klicken Sie, um Daten zur Anforderung des Zertifikats mit dem spezifizierten Namen zu speichern.
OK-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

Install a Certificate (Zertifikat installieren)

Element	Beschreibung
Install a Certificate (Zertifikat installieren)	Die signierte CSR (Certificate Signing Request) muss in diesem Textbereich eingefügt werden.
Next (Weiter)-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - Encryption Strength Setting (Einstellung Verschlüsselungsstärke) anzuzeigen.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Setting (SSL/TLS-Einstellung) zurückzukehren.

Element	Beschreibung
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abzubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

Encryption Strength Setting (Einstellung Verschlüsselungsstärke)

Hinweis:

Dieses Menüelement erscheint, wenn ein Zertifikat installiert ist.

Element	Beschreibung
Encryption Strength (Verschlüsselungsstärke)	Spezifizieren Sie den Verschlüsselungsgrad. Auswählen: <input type="checkbox"/> AES_256bits, 3DES_168bits, RC4_128bits, DES_56bits oder RC4_40bits <input type="checkbox"/> 3DES_168bits, RC4_128bits, DES_56bits oder RC4_40bits <input type="checkbox"/> RC4_128bits, DES_56bits oder RC4_40bits Standard: AES_256bits, 3DES_168bits, RC4_128bits, DES_56bits oder RC4_40bits
Create (Erstellen)-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um den Verschlüsselungsgrad zu spezifizieren. Wenn die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - Install a Certificate (Zertifikat installieren) vorher angezeigt wurde, wird das Zertifikat installiert.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

Remove a Certificate (Zertifikat löschen)

Hinweis:

Dieses Menüelement erscheint, wenn ein Zertifikat installiert ist.

Element	Beschreibung
OK-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um eine Bestätigungsmeldung anzuzeigen. Klicken Sie auf OK in der Bestätigungsmeldung, um das Zertifikat zu löschen.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Setting (SSL/TLS-Einstellung) zurückzukehren.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

Mode Using SSL/TLS (Modus mit SSL/TLS)

Hinweis:

Dieses Menüelement erscheint, wenn ein Zertifikat installiert ist.

Element	Beschreibung
Mode Using SSL/TLS (Modus mit SSL/TLS)	Wählt den SSL-Übertragungsmodus. Auswahl: Disable (Deaktivieren), Enable (Aktivieren) Standard: Disable (Deaktivieren)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um die spezifizierte Einstellung neben „Mode Using SSL/TLS (Modus mit SSL/TLS)“ zu übernehmen.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Setting (SSL/TLS-Einstellung) zurückzukehren.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS - SSL/TLS Information (SSL/TLS-Information) zurückzukehren.

Authentication (Authentifizierung)

User Authentication (Benutzerauthentifizierung)

Hinweis:

- Diese Seite erscheint nur, wenn ein optionales Festplattenlaufwerk installiert ist.
- Wenn **User Authentication (Benutzerauthentifizierung)** oder **Account Track (Account-Tracking)** auf **On (Ein)** und **Public Access (Öffentlicher Zugang)** auf **Restrict (Sperren)** auf dieser Seite gestellt ist, ist Drucken nicht möglich, ausgenommen von einem Host, wo Authentifizierungseinstellungen spezifiziert werden können (Windows-Druckertreiber). Außerdem können keine Ressourcen (Schriften, Farbprofile und Formularoverlays) heruntergeladen werden, und Firmware kann nicht mehr installiert werden.

Element	Beschreibung
User Authentication (Benutzerauthentifizierung)	Wählen Sie, ob die Benutzerauthentifizierung ausgeführt wird. Auswahlen: On (Ein), Off (Aus) Standard: Off (Aus)

Element	Beschreibung
Public Access (Öffentlicher Zugang)	Wählen, ob Anmeldung als öffentlicher Benutzer zugelassen ist, Authentifizierungseinstellungen spezifiziert wurden. Auswahlen: Allow (Zulassen), Restrict (Sperren) Standard: Allow (Zulassen)
Account Track (Account-Tracking)	Wählen Sie, ob die Account-Authentifizierung ausgeführt wird. Auswahlen: On (Ein), Off (Aus) Standard: Off (Aus)
Account Track Method (Account-Tracking-Verfahren)	Spezifizieren Sie das Authentifizierungsverfahren zum Account-Tracking. Auswahlen: Account Name & Password (Kostenstellen-Name & -Passwort), Password Only (Nur Passwort) Standard: Account Name & Password (Kostenstellen-Name & -Passwort)
Synchronize User Authentication & Account Track (Benutzer-Authentifizierung & Account-Tracking synchronisieren)	Wählen Sie, ob Benutzerauthentifizierung und Account-Tracking synchronisiert werden sollen. Auswahlen: Synchronize (Synchronisieren), Do Not Synchronize (Nicht synchronisieren) Standard: Synchronize (Synchronisieren)
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

Auto Logout (Automatische Abmeldung)

Element	Beschreibung
Admin Mode Logout Time (Abmeldezeit Admin-Modus)	Spezifizieren Sie die Länge der Zeitspanne bis zum automatischen Abmelden vom Modus Administrator. Bereich: 1 - 60 (Minuten) Standard: 10
User Mode Logout Time (Abmeldezeit Benutzer-Modus)	Spezifizieren Sie die Länge der Zeitspanne bis zum automatischen Abmelden von User Mode (Benutzer-Modus). Bereich: 1 - 60 (Minuten) Standard: 60
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

IEEE802.1x

Element	Beschreibung
IEEE802.1x	<p>Wählen Sie aus, ob Sie die IEEE802.1x-Funktion aktivieren oder deaktivieren möchten.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Disable (Deaktivieren)</p> <p>Konfigurationsmenü Äquivalent: INTERFACE MENU (SCHNITTST MENUE) - ETHERNET - IEEE802.1X - ENABLE (AKTIVIERT)</p>
EAP Type (EAP-Typ)	<p>Wählen Sie den Typ der mit IEEE802.1x verwendeten Authentifizierung.</p> <p>Auswählen: None (Kein), EAP-MD5, EAP-TLS, EAP-TTLS, PEAP, LEAP, Server Specification (Server-Spezifikation)</p> <p>Standard: None (Kein)</p>
User ID (Benutzerkennung)	<p>Spezifiziert den Account-Namen, wenn EAP Type (EAP-Typ) auf EAP-MD5, EAP-TLS, EAP-TTLS, PEAP, LEAP oder Server Specification (Server-Spezifikation) gestellt ist.</p> <p>Bereich: Bis zu 128 Zeichen</p>
Password (Passwort)	<p>Spezifiziert das Passwort, wenn EAP Type (EAP-Typ) auf EAP-MD5, EAP-TLS, EAP-TTLS, PEAP, LEAP oder Server Specification (Server-Spezifikation) gestellt ist.</p> <p>Bereich: Bis zu 128 Zeichen</p>
TTLS Anonymous Name (Anonymer Name TTLS)	<p>Spezifizieren Sie den Anmeldenamen, der mit EAP-TTLS Primär-Authentifizierung verwendet wird. Spezifiziert den TTLS-Anonym-Namen, wenn EAP Type (EAP-Typ) auf EAP-TTLS oder Server Specification (Server-Spezifikation) gestellt ist.</p> <p>Bereich: Bis zu 128 Zeichen</p> <p>Standard: anonymous</p> <p>Hinweis: Wenn EAP Type (EAP-Typ) auf Server Specification (Server-Spezifikation) gestellt ist, während das tatsächliche Authentifizierungsverfahren EAP-MD5 ist, tippen Sie den gleichen Namen wie die Benutzer-ID ein.</p>
TTLS Authentication Type (TTLS-Authentifizierungstyp)	<p>Spezifizieren Sie das EAP-TTLS Phase 2 Authentifizierungsverfahren. Spezifiziert den TTLS-Anonym-Typ, wenn EAP Type (EAP-Typ) auf EAP-TTLS oder Server Specification (Server-Spezifikation) gestellt ist.</p> <p>Auswählen: PAP, MS-CHAP, MS-CHAPv2</p> <p>Standard: MS-CHAPv2</p>

Element	Beschreibung
Server Certificate Check (Überprüfung Server-Zertifikat)	<p>Spezifizieren Sie die Elemente, wo das Server-Zertifikat verifiziert wird. Spezifiziert die Server-Zertifikat-Prüfung, wenn EAP Type (EAP-Typ) auf EAP-TLS, EAP-TTLS oder PEAP gestellt ist.</p> <p>Auswählen: Validity (Gültigkeit), CA Chain (CA-Kette), Server ID (Serverkennung)</p> <p>Standard: Validity (Gültigkeit)</p>
Send Client Certificate (Client-Zertifikat senden)	<p>Wählen Sie, ob das Client-Zertifikat gesendet wird, wenn das Client-Zertifikat vom Server angefordert wird. Spezifiziert das Sende-Client-Zertifikat, wenn EAP Type (EAP-Typ) auf EAP-TTLS oder PEAP gestellt ist.</p> <p>Auswählen: Enable (Aktivieren), Disable (Deaktivieren)</p> <p>Standard: Disable (Deaktivieren)</p>
Client Certificate (Client-Zertifikat)	<p>Zeigt an, ob ein Client-Zertifikat spezifiziert wurde oder nicht.</p> <p>Hinweis: Spezifizieren Sie die Einstellungen von der Seite Network (Netzwerk) - SSL/TLS.</p>
CA Certificate (CA-Zertifikat)	<p>Zeigt an, ob ein CA-Zertifikat für CA-Zuverlässigkeitsverifikation von Server-Zertifikaten spezifiziert wurde oder nicht.</p> <p>Hinweis: Spezifizieren Sie die Einstellungen von der Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - CA Certificate (CA-Zertifikat).</p>
Server ID (Serverkennung)	<p>Spezifizieren Sie die Zeichen zur Verifikation über Rückwärts-Abstimmung mit den CN-Attributen des Server-Zertifikats. Spezifiziert die Server-ID, wenn EAP Type (EAP-Typ) auf EAP-TLS, EAP-TTLS oder PEAP gestellt ist.</p> <p>Bereich: Bis zu 64 Zeichen</p>
Encryption Strength (Verschlüsselungsstärke)	<p>Spezifizieren Sie den Verschlüsselungsgrad von TLS-Paketen mit EAP-TLS/TTLS/PEAP. Spezifiziert die Verschlüsselungsstärke, wenn EAP Type (EAP-Typ) auf EAP-TLS, EAP-TTLS oder PEAP gestellt ist.</p> <p>Auswählen: Low (Niedrig), Medium, High (Hoch)</p> <p>Standard: Low (Niedrig)</p>
Limit Time of Network Stop (Zeit für Netzwerkunterbrechung begrenzen)	<p>Spezifizieren Sie die Zeitlänge ab dem Beginn der Authentifizierung zur Verzögerung des Stoppens des Netzwerks, wenn die Authentifizierung fehlschlägt.</p> <p>Bereich: 0, 60 - 255 (Sekunden)</p> <p>Standard: 0</p>
Apply (Übernehmen)-Schaltfläche	Übernimmt die Konfigurationseinstellungen für dieses Fenster.
Clear (Löschen)-Schaltfläche	Setzt alle Konfigurationseinstellungen auf die vorherigen Werte zurück.

CA Certificate (CA-Zertifikat)

CA Certificate Information (Informationen CA-Zertifikat)

Hinweis:

Als Standardeinstellung ist CA-Zertifikat nicht installiert. Klicken Sie auf **Setting (Einstellung)**, um ein Zertifikat zu erstellen und die CA-Zertifikat-Einstellungen zu spezifizieren.

Element	Beschreibung
Setting (Einstellung)-Schaltfläche	Zeigt die Seite CA Certificate Settings (Einstellung CA-Zertifikat) an.

CA Certificate Settings (Einstellung CA-Zertifikat) (Wenn ein Zertifikat installiert ist)

Element	Beschreibung
Remove a Certificate (Zertifikat löschen)	Entfernt das Zertifikat.
Next (Weiter)-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um die gewählte Seite anzuzeigen.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - CA Certificate (CA-Zertifikat) - CA Certificate Information (Informationen CA-Zertifikat) zurückzukehren.

CA Certificate Settings (Einstellung CA-Zertifikat) (Wenn ein Zertifikat nicht installiert ist)

Element	Beschreibung
Install a Certificate (Zertifikat installieren)	Installiert das von der Zertifizierungsinstitution ausgestellte Zertifikat.
Next (Weiter)-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um die gewählte Seite anzuzeigen.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abubrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - CA Certificate (CA-Zertifikat) - CA Certificate Information (Informationen CA-Zertifikat) zurückzukehren.

Install a Certificate (Zertifikat installieren)

Element	Beschreibung
Install a Certificate (Zertifikat installieren)	Die signierte CSR (Certificate Signing Request) muss in diesem Textbereich eingefügt werden.

Element	Beschreibung
Next (Weiter)-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um die Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - CA Certificate (CA-Zertifikat) - Install a Certificate (Zertifikat installieren) anzuzeigen.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - CA Certificate (CA-Zertifikat) - CA Certificate Settings (Einstellung CA-Zertifikat) zurückzukehren.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um die eingegebenen Daten abbrechen und zur Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - CA Certificate (CA-Zertifikat) - CA Certificate Information (Informationen CA-Zertifikat) zurückzukehren.

Remove a Certificate (Zertifikat löschen)

Element	Beschreibung
OK-Schaltfläche	Klicken Sie hier, um eine Bestätigungsmeldung anzuzeigen. Klicken Sie auf OK in der Bestätigungsmeldung, um das Zertifikat zu löschen.
Back (Zurück)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - CA Certificate (CA-Zertifikat) - CA Certificate Settings (Einstellung CA-Zertifikat) zurückzukehren.
Cancel (Abbrechen)-Schaltfläche	Klicken Sie, um auf die Seite Network (Netzwerk) - Authentication (Authentifizierung) - CA Certificate (CA-Zertifikat) - CA Certificate Information (Informationen CA-Zertifikat) zurückzukehren.

Index

- A**
- Account Modus.....73
 - Account Modus, Web-Based EpsonNet Config.....73
 - Administrator Mode, Web-Based EpsonNet Config.....73
 - Administrator Modus.....73
 - Allgemeine Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....84, 115
 - AppleTalk, Webbasierte EpsonNet Konfig.....155
 - Auftrag, Webbasierte EpsonNet Konfig.....83, 112
 - Liste aktiver Aufträge.....83
 - Liste fertiger Aufträge.....83
 - Auftragslog.....98
 - Authentifizierung, Webbasierte EpsonNet Konfig.....162
- B**
- Behälterzuord.-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....86, 121
 - Bericht-Typen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....91
 - Bonjour, Webbasierte EpsonNet Konfig.....144
 - BOOTP.....45
- C**
- CA-Zertifikat-Einstellung, Webbasierte EpsonNet Konfig.....166
 - CA-Zertifikat-Information, Webbasierte EpsonNet Konfig.....166
- D**
- Datum/Uhrzeit, Webbasierte EpsonNet Konfig.....104
 - Details, Webbasierte EpsonNet Konfig
 - Liste fertiger Aufträge.....84
 - DHCP.....52
 - Direktdruck, Webbasierte EpsonNet Konfig.....92
 - DNS-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig....138
 - Druck, Webbasierte EpsonNet Konfig.....84, 114
 - Druckaufträge
 - Prüfen.....34
 - Drucken mit NetWare.....36
 - Drucken, Webbasierte EpsonNet Konfig
 - Allgemeine Einstellungen.....84, 115
 - Behälterzuord.-Einstellungen.....86, 121
 - Bericht-Typen.....91
 - Direktdruck.....92
 - Druckqualität-Einstellungen.....88, 125
 - Farbprofil.....91, 132
 - Formularoverlay.....90, 131
 - Lokale Schnittstelle.....114
 - Paperquelle-Einstellungen.....85, 118
 - PCL-Einstellungen.....86, 121
 - PCL-Schrift.....90
 - PS-Einstellungen.....87, 123
 - PS-Schrift.....90, 131
 - XPS-Einstellungen.....87, 124
 - Zeiteinstellung-Einstellungen.....105
 - Drucker zurücksetzen, Webbasierte EpsonNet Konfig109
 - Druckername.....67
 - Druckerstatus.....76
 - Druckqualität-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....88, 125
- E**
- Ein Zertifikat anfordern, Webbasierte EpsonNet Konfig159
 - Ein Zertifikat entfernen, Webbasierte EpsonNet Konfig161
 - Ein Zertifikat entfernen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....167
 - Ein Zertifikat installieren, Webbasierte EpsonNet Konfig.....160
 - Ein Zertifikat installieren, Webbasierte EpsonNet Konfig.....166
 - Einstellung selbst signiertes Zertifikat, Webbasierte EpsonNet Konfig.....158
 - Einstellungen löschen, Webbasierte EpsonNet Konfig109
 - E-Mail, Webbasierte EpsonNet Konfig.....156
 - Ethernet-Menü.....43
 - AppleTalk.....49

ARP/PING.....	45
Bonjour.....	46
BOOTP.....	45
DHCP.....	44
Dynamic DNS.....	46
FTP.....	45
Gateway.....	44
Geschw./Duplex.....	50
HTTP.....	45
IEEE802.1x.....	50
IP-Adresse.....	44
IP-Adresse-Filter.....	48
IPP.....	46
IPsec.....	48
IPv6.....	48
NetWare.....	49
RAW-Port.....	46
SLP.....	47
SMTP.....	47
SNMP.....	47
Subnetzmaske.....	44
Verwendung der Optionen.....	43
WSD-Druck.....	47
Zugriff.....	43
Ethernet-Schnittstelle.....	51

F

Farbprofil, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	91, 132
Fehlerbehebung	
Linux.....	34
Formularoverlay, Webbasierte EpsonNet Konfig	
.....	90, 131
FTP.....	45
FTP, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	151

G

Gateway.....	44, 52
Manuelle Einstellung.....	53

H

Host-Tabelle.....	68
-------------------	----

I

IEEE802.1x, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	164
IKE-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	142
Installieren	
Druckertreiber.....	26
Zertifikat.....	166
IP-Adresse.....	44, 52
Manuelle Einstellung.....	53
IP-Adressen-Filterung, Webbasierte EpsonNet	
Konfig.....	139
IPP	
Drucken über.....	54
IPP, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	148
IPsec Peer-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet	
Konfig.....	143
IPsec SA-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet	
Konfig.....	143
IPsec Webbasierte EpsonNet Konfig.....	141
IPv4-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	134
IPv6-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	135

K

Konfiguration	
Drucker, über Webbasierte EpsonNet Konfig.....	92
Netzwerkeinstellungen.....	133
Konfiguration, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	133
AppleTalk.....	155
Ein Zertifikat anfordern.....	159
Ein Zertifikat entfernen.....	161
Ein Zertifikat installieren.....	160
Einstellung selbst signiertes Zertifikat.....	158
E-Mail.....	156
FTP.....	151
LLTD.....	146
Modus mit Verwendung von SSL/TLS.....	162
NetWare.....	146
SNMP.....	152
SSL/TLS-Einstellung.....	157
SSL/TLS-Information.....	157
TCP/IP.....	133
Verschlüsselungsstärke-Einstellung.....	161
Zertifikat anfordern.....	160

L	
Linux	
Druckeinstellungen.....	33
Drucker hinzufügen.....	27
Druckertreibereinstellungen.....	29
Fehlerbehebung.....	34
PPD-Datei, Installieren.....	26
Prüfen von Druckaufträgen.....	34
Systemanforderungen.....	26
Liste aktiver Aufträge, Webbasierte EpsonNet Konfig	
Druckauftrag-Status.....	83
Liste fertiger Aufträge, Webbasierte EpsonNet Konfig	
.....	83
LLTD.....	146
LLTD, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	146
Lokale Schnittstelle, Webbasierte EpsonNet Konfig....	114
M	
Modus mit Verwendung von SSL/TLS, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	162
N	
NetWare.....	36
NetWare, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	146
Netzwerk, Webasierte EpsonNet Konfig	
IP-Adressen-Filterung.....	139
Netzwerk, Webbasierte EpsonNet Konfig	
DNS-Einstellungen.....	138
IPsec.....	141
IPv4-Einstellungen.....	134
IPv6-Einstellungen.....	135
Konfiguration.....	133
RAW-Port-Einstellungen.....	137
Netzwerk-Drucken.....	54
Netzwerkeinstellung.....	43
Netzwerkverbindung.....	51
Addresseneinstellung.....	53
Ethernet-Schnittstelle.....	51
Theorie.....	51
Verbindungen herstellen.....	51
Verwenden von DHCP.....	52
O	
Öffentlicher Benutzer Modus, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	73
P	
Paperquelle-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	85, 118
Passwort, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	105
PCL-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig	
.....	86, 121
PCL-Schrift, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	90
PS-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig	
.....	87, 123
PS-Schrift, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	90, 131
R	
RAW-Port-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	137
Registrierter Benutzer Modus, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	73
Rendezvous.....	144
ROM-Version, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	108
S	
SNMP, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	152
SSL/TLS-Einstellung, Webbasierte EpsonNet Konfig	
.....	157
SSL/TLS-Information, Webbasierte EpsonNet Konfig	
.....	157
Subnetzmaske.....	44, 52
Manuelle Einstellung.....	53
System, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	76, 92
Datum/Uhrzeit.....	104
Drucker zurücksetzen.....	109
Einstellungen löschen.....	109
Geräteinst.....	106
Passwort.....	105
ROM-Version.....	108
Status-Notifikation-Einstellungen.....	110
Systemanforderungen	
Linux.....	26

T

TCP/IP, Webasierte EpsonNet Konfig.....133

VVerschlüsselungsstärke-Einstellung, Webasierte
EpsonNet Konfig.....161**W**

Web-Based EpsonNet Konfig

Administrator-Passwort.....105

Webbased EpsonNet Konfig

Ein Zertifikat anfordern.....159

Ein Zertifikat entfernen.....161

Ein Zertifikat installieren.....160

TCP/IP.....133

Webbasierte EpsonNet Konfig

Account-Tracking-Registrierung.....102

Administratormodus.....75

Aktueller Status.....72

Allgemeine Einstellungen.....84, 115

Anforderungen.....67

Anmelden-Seite.....73

Anzeigesprache.....66

AppleTalk.....155

Auftragslog.....92

Ausgabefach.....76, 92

Authentifizierung.....99, 162

Auto-Abmeldung.....163

Behälterzuord.-Einstellungen.....86, 121

Benutzer-Authentifizierung.....81

Benutzerauthentifizierung.....162

Benutzeregistrierung.....99

Benutzerinformation.....98

Benutzer-Passwort-Änderung.....82

Bericht-Typen.....91

Betrachten des Druckerstatus.....76

Bonjour.....144

CA-Zertifikat-Einstellung.....166

CA-Zertifikat-Information.....166

Datum/Uhrzeit.....104

Direktdruck.....92

DNS-Einstellungen.....138

Drucker zurücksetzen.....109

Druckerkonfiguratio.....92

Druckqualität-Einstellungen.....88, 125

Ein Zertifikat entfernen.....167

Ein Zertifikat installieren.....166

Einstellung selbst signiertes Zertifikat.....158

Einstellungen löschen.....109

E-Mail.....156

Farbprofil.....91, 132

Fenster.....71

Formularoverlay.....90, 131

FTP.....151

Geräteinformation.....76, 92

IEEE802.1x.....164

IKE-Einstellungen.....142

Import/Export.....98

IP-Adressen-Filterung.....139

IPP.....148

IPsec.....141

IPsec Peer-Einstellungen.....143

IPsec SA-Einstellungen.....143

IPv4-Einstellungen.....134

IPv6-Einstellungen.....135

Liste aktiver Aufträge.....112

Liste fertiger Aufträge.....83, 113

LLTD.....146

Lokale Schnittstelle.....114

Modus mit Verwendung von SSL/TLS.....162

Navigation.....71

NetWare.....146

Öffentlicher Benutzer Modus.....73

Online-Unterstützung.....81, 97

Paperquelle-Einstellungen.....85, 118

Papierquelle.....76, 92

PCL-Einstellungen.....86, 121

PCL-Schrift.....90

PS-Einstellungen.....87, 123

PS-Schrift.....90, 131

RAW-Port-Einstellungen.....137

Registrierter Benutzer Modus.....73

Registrierung-Information.....76

ROM-Version.....108

Schnittstelleninformation.....78, 95

SNMP.....152

Speicherung.....78, 94

SSL/TLS-Einstellung.....	157
SSL/TLS-Information.....	157
Standard-Genehmigung-Einstellungen.....	99
Status-Notifikation-Einstellungen.....	110
Verbrauchsmaterialien und Wartungsteile.....	80, 96
Verschlüsselungsstärke-Einstellung.....	161
WSD.....	145
XPS-Einstellungen.....	87, 124
Zähler.....	81, 97
Zeiteinstellung-Einstellungen.....	105
Zertifikat anfordern.....	160
Zusammenfassung.....	76, 92
Webbasierte EpsonNetConfig.....	66
Webseite, Drucker.....	67
Browser.....	68
Druckername.....	67
WSD, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	145

X

XPS-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig	87, 124
---	---------

Z

Zeiteinstellung-Einstellungen, Webbasierte EpsonNet Konfig.....	105
Zertifikat anfordern, Webbasierte EpsonNet Konfig	160